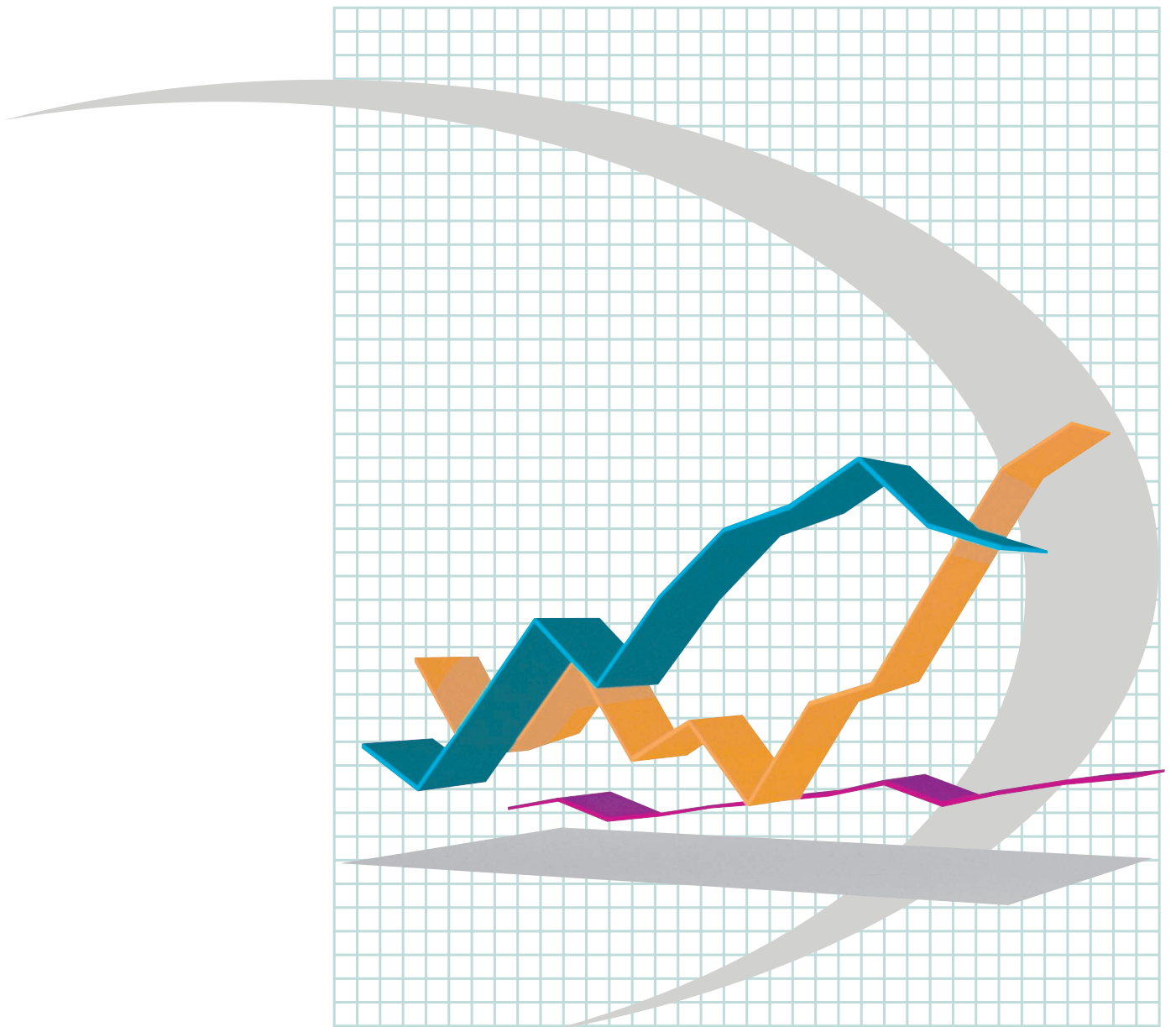


Jahresabschluss 2021



Der vorliegende Jahresabschluss 2021 wurde vom Referat Rechnungsprüfung der Stadt Dreieich gemäß § 128 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) geprüft.

Es wurde ein Bestätigungsvermerk erteilt.

1. Vermögensrechnung	4
2. Ergebnisrechnung	6
3. Finanzrechnung	7
4. Produktrechnung	8
5. Anhang zum Jahresabschluss	109
5.1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss	109
5.1.1 Haushaltsrechtliche Grundlagen	109
5.1.2 Aufstellungsbericht für den Jahresabschluss	110
5.1.3 Gesamtabchluss	110
5.2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	111
5.3 Erläuterungen zu Posten der Vermögensrechnung.....	111
5.3.1 Immaterielle Vermögensgegenstände.....	111
5.3.2 Sachanlagevermögen.....	112
5.3.3 Finanzanlagen	112
5.3.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen.....	114
5.3.5 Umlaufvermögen	114
5.3.6 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten.....	115
5.3.7 Eigenkapital	115
5.3.8 Sonderposten	117
5.3.9 Rückstellungen	118
5.3.10 Verbindlichkeiten	121
5.4 Erläuterungen zu Posten der Ergebnisrechnung	123
5.5 Erläuterungen zu Posten der Finanzrechnung	137
5.6 Sonstige Angaben	138
5.6.1 Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen	138
5.6.2 Organe und Vertretungsbefugnis	139
5.6.3 Bezüge der Organe	142
5.6.4 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.....	143
5.6.5 Organigramm der Stadtverwaltung 2021.....	144
5.6.6 Steuerliche Verhältnisse.....	145
5.6.7 Haftungsverhältnisse	145
5.6.8 Beteiligungen und Sondervermögen	147
5.6.9 Sonstige finanzielle Verpflichtungen.....	148
5.6.10 Erläuterungen zur Gebührenkalkulation.....	149
5.6.11 Weitere statistische Angaben	150
5.7 Anlagen zum Anhang	151
5.7.1 Eigenkapitalübersicht	151
5.7.2 Verbindlichkeitenübersicht.....	152
5.7.3 Anlagenübersicht.....	156
5.7.4 Sonderpostenübersicht.....	157
5.7.5 Rückstellungsübersicht.....	158
5.7.6 Forderungsübersicht.....	159
5.7.7 Übersicht über die in das Folgejahr übertragenen Haushaltsermächtigungen	160
5.7.8 Inanspruchnahme und Vortrag von Kreditermächtigungen.....	162

6. Lage- und Rechenschaftsbericht.....	164
6.1 Vorbemerkungen.....	164
6.2 Geschäftsverlauf in 2021.....	164
6.2.1 Haushaltsplan und konjunkturelle Rahmenbedingungen.....	164
6.2.2 Haushaltskonsolidierung.....	166
6.2.3 Ergebnisentwicklung.....	167
6.2.4 Vermögensentwicklung.....	171
6.2.5 Finanzentwicklung.....	173
6.2.6 Wesentliche Vorgänge.....	174
6.2.7 Wesentliche Baumaßnahmen und andere Investitionen.....	176
6.2.8 Budget und wesentliche Plan-/Ist-Abweichungen.....	179
6.2.9 Wesentliche organisatorische Veränderungen.....	179
6.2.10 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.....	180
6.2.11 Beteiligungen.....	181
6.3 Besondere Vorgänge nach Schluss des Haushaltsjahres und Ausblick auf die zukünftige Entwicklung.....	182
6.4 Risikoberichterstattung.....	183
6.4.1 Organisatorische Risiken.....	183
6.4.2 Ergebnisrisiken.....	184
6.4.3 Strategische Risiken.....	188
6.4.4 Risiken aus Beteiligungen.....	189

1. Vermögensrechnung

AKTIVA Position	31.12.2021		Vorjahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Anlagevermögen				
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände				
1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	3.167.518,66		3.287.945,79	
1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	4.085.973,18		5.152.197,09	
		7.253.491,84		8.440.142,88
1.2 Sachanlagen				
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	99.295.903,00		98.993.059,66	
1.2.2 Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	25.658.982,36		25.704.939,18	
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	52.938.226,18		54.712.627,03	
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	231.216,08		249.447,74	
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.151.937,95		4.100.638,49	
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.315.232,64		1.315.030,80	
		186.591.498,21		185.075.742,90
1.3 Finanzanlagen				
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	31.593.092,37		31.593.092,37	
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	97.099,96		102.216,63	
1.3.3 Beteiligungen	1.890.474,00		1.890.474,00	
1.3.4 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	2.157.869,94		2.192.244,28	
		35.738.536,27		35.778.027,28
1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen		14.178.400,00		14.178.400,00
		243.761.926,32		243.472.313,06
2. Umlaufvermögen				
2.1 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
2.1.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	7.465.634,81		7.939.556,84	
2.1.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	4.053.659,60		4.372.394,33	
2.1.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.571.147,01		572.609,07	
2.1.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	76.982,48		228.317,42	
2.1.5 Sonstige Vermögensgegenstände	1.469.742,80		1.156.706,74	
		14.637.166,70		14.269.584,40
2.2 Flüssige Mittel		34.037.536,19		29.485.256,07
		48.674.702,89		43.754.840,47
3. Rechnungsabgrenzungsposten		204.641,08		229.394,09
		292.641.270,29		287.456.547,62

PASSIVA Position	31.12.2021		Vorjahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Eigenkapital				
1.1 Netto-Position		76.507.764,92		76.507.764,92
1.2 Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital				
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	15.875.956,92		13.081.761,76	
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	9.939.352,25		8.896.591,22	
1.2.3 Sonderrücklagen	379.330,33		379.330,33	
		26.194.639,50		22.357.683,31
1.3 Ergebnisverwendung				
1.3.1 Ergebnisvortrag				
1.3.1.1 Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	7.248.302,75		7.248.302,75	
1.3.1.2 Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	3.018.665,84		3.018.665,84	
	10.266.968,59		10.266.968,59	
1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag				
1.3.2.1 Ordentlicher Jahresüberschuss/-fehlbetrag	6.694.829,99		2.794.195,16	
1.3.2.2 Außerordentlicher Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-200.218,19		1.042.761,03	
	6.494.611,80		3.836.956,19	
		16.761.580,39		14.103.924,78
		119.463.984,81		112.969.373,01
2. Sonderposten				
2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, Zuschüsse und Investitionsbeiträge				
2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	11.177.250,39		11.575.823,14	
2.1.2 Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	820.230,64		828.786,17	
2.1.3 Investitionsbeiträge	2.865.974,60		3.092.226,43	
		14.863.455,63		15.496.835,74
2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich		2.544.882,10		2.867.768,99
2.3 Sonstige Sonderposten		1.074.340,20		1.193.327,08
		18.482.677,93		19.557.931,81
3. Rückstellungen				
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		24.162.960,41		24.164.388,52
3.2 Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen		61.711.062,07		60.323.610,07
3.3 Sonstige Rückstellungen		3.989.862,17		5.141.959,84
		89.863.884,65		89.629.958,43
4. Verbindlichkeiten				
4.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
4.1.1 gegenüber Kreditinstituten	45.516.491,72		45.826.231,99	
		45.516.491,72		45.826.231,99
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung		0,00		0,00
4.3 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen		49.905,20		55.607,89
4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		2.152.650,42		3.000.363,49
4.5 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben		598.374,36		2.024.972,27
4.6 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen		10.794.072,58		8.572.519,75
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten		5.719.228,62		5.819.588,98
		64.830.722,90		65.299.284,37
5. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00		0,00
		292.641.270,29		287.456.547,62

2. Ergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahrs	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		Ist Vorjahr 2020 EUR	Plan 2021 EUR	Ist 2021 EUR	Abw. (Ist / Plan) 2021 EUR
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	104.449	184.690	93.232,97	-91.457
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.442.722	14.979.576	15.056.796,88	77.221
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	1.915.751	2.028.322	1.752.028,31	-276.294
4	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00	0
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	72.878.138	75.267.000	87.975.695,16	12.708.695
6	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0,00	0
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	26.745.828	15.333.207	15.355.685,63	22.479
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	2.665.297	2.202.677	1.320.103,59	-882.573
9	Sonstige ordentliche Erträge	3.086.425	3.192.646	4.181.983,31	989.337
10	Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	121.838.611	113.188.118	125.735.525,85	12.547.408
11	Personalaufwendungen	-25.765.922	-26.897.605	-24.736.838,19	2.160.767
12	Versorgungsaufwendungen	-2.414.482	-1.177.766	-1.705.247,23	-527.481
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-27.626.756	-30.804.638	-29.512.085,59	1.292.552
14	Abschreibungen	-7.659.301	-5.508.380	-6.249.779,47	-741.399
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	-7.873.528	-9.230.988	-7.584.922,22	1.646.066
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-46.402.532	-42.643.500	-47.462.000,66	-4.818.501
17	Transferaufwendungen	0	0	0,00	0
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.103	-20.275	-19.334,73	940
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-117.762.624	-116.283.152	-117.270.208,09	-987.056
20	Verwaltungsergebnis (Position 10 ./ Position 19)	4.075.986	-3.095.034	8.465.317,76	11.560.352
21	Finanzerträge	1.645.605	1.595.004	1.134.917,87	-460.086
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.927.396	-2.659.304	-2.905.405,64	-246.102
23	Finanzergebnis (Position 21 ./ Position 22)	-1.281.791	-1.064.300	-1.770.487,77	-706.188
24	Ordentliches Ergebnis (Position 20 und Position 23)	2.794.195	-4.159.334	6.694.829,99	10.854.164
25	Außerordentliche Erträge	1.043.509	48.250	125.145,11	76.895
26	Außerordentliche Aufwendungen	-747	0	-325.363,30	-325.363
27	Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./ Position 26)	1.042.761	48.250	-200.218,19	-248.468
28	Jahresergebnis (Position 24 und Position 27)	3.836.956	-4.111.084	6.494.611,80	10.605.696

3. Finanzrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis des Haushaltsjahres
		Ist 2020 EUR	Plan 2021 EUR	Ist 2021 EUR	Abw. (Ist / Plan) 2021 EUR
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	104.449,41	184.690	93.232,97	-91.457,03
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.442.722,14	14.979.576	15.056.796,88	77.220,88
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.915.750,54	2.028.322	1.752.028,31	-276.293,69
4	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen incl. Erträgen aus gesetzl. Umlagen	72.890.781,80	75.175.000	86.640.021,23	11.465.021,23
5	Einzahlungen aus Transferleistungen				
6	Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	26.745.828,17	15.333.207	15.355.685,63	22.478,63
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.583.116,53	1.500.004	1.073.343,08	-426.660,92
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	4.061.181,73	3.240.896	4.213.633,42	972.737,42
9	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	121.743.830,32	112.441.695,00	124.184.741,52	11.743.046,52
10	Personalauszahlungen	-25.765.922,34	-26.897.605	-24.736.838,19	2.160.766,81
11	Versorgungsauszahlungen	-1.045.501,68	-1.177.766	-1.706.675,34	-528.909,34
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-25.249.534,10	-30.539.178	-30.022.927,86	516.250,14
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-7.873.527,61	-9.230.988	-7.584.922,22	1.646.065,78
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen	-42.499.350,38	-44.472.500	-46.074.548,66	-1.602.048,66
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-2.920.136,47	-2.653.804	-2.899.059,30	-245.255,30
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-12.385,27	-20.275	-398.590,00	-378.315,00
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-105.366.357,85	-114.992.116,00	-113.423.561,57	1.568.554,43
19	Zahlungsmittelüberschuss//Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nr. 9 und 18)	16.377.472,47	-2.550.421,00	10.761.179,95	13.311.600,95
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	30.528,45	641.915	456.764,55	-185.150,45
	davon zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten				
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	34.022,00		144.606,36	144.606,36
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des	101.272,55	5.117	101.065,80	95.949,13
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	165.823,00	647.031,67	702.436,71	55.405,04
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-8.529,79	-1.027.000	-114.806,01	912.193,99
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.552.192,39	-4.706.200	-5.893.385,08	-1.187.185,08
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sach- und immaterielle	-1.248.799,60	-1.193.526	-593.405,18	600.120,82
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-6.809.521,78	-6.926.726,00	-6.601.596,27	325.129,73
29	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nr. 23 und 28)	-6.643.698,78	-6.279.694,33	-5.899.159,56	380.534,77
30	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nr. 19 und 29)	9.733.773,69	-8.830.115,33	4.862.020,39	13.692.135,72
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtsch. vergleichb. Vorgängen f. Investitionen		5.527.694	2.500.000,00	-3.027.694,00
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtsch. vergleichb. Vorgängen für Investitionen	-2.719.622,48	-2.577.947	-2.809.740,27	-231.792,78
	davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten			-2.809.740,27	
33	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nr. 31 und 32)	-2.719.622,48	2.949.746,51	-309.740,27	-3.259.486,78
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	7.014.151,21	-5.880.368,83	4.552.280,12	10.432.648,95
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen				
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen				
37	Überschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen				
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	22.471.104,86	25.222.558	29.485.256,07	4.262.698,45
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	7.014.151,21	-5.880.368,83	4.552.280,12	10.432.648,95
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	29.485.256,07	19.342.188,79	34.037.536,19	14.695.347,40

4. Produktrechnung

Die Teilhaushalte der Stadt Dreieich sind produktbezogen aufgestellt. Die Produkte sind zu Vollkosten dargestellt¹. Jeder Produktverantwortliche trägt gemäß der Budgetierungsrichtlinie für das Produktergebnis Fach- und Finanzverantwortung.

Bei einzelnen Aufwandsarten wird eine zentrale Planung vorgenommen. Die Budgetverantwortung für diese Aufwandsarten, konkret Personal- und Versorgungsaufwendungen, Abschreibungen² und interne Leistungsbeziehungen, liegt abweichend von der grundsätzlichen Gesamtbudgetverantwortung, nicht bei den Produktverantwortlichen sondern wird zentral wahrgenommen:

- die Personalkosten werden gemäß Budgetierungsregeln auch in 2021 vom Personalbereich bewirtschaftet und verantwortet
- die Planung und Buchung der Abschreibungen erfolgt zentral in Verantwortung vom Fachbereich für Finanzen und Controlling.
- die Buchungen der internen Leistungsbeziehungen heben sich im Gesamtbudget auf.

Insofern kann es bei einzelnen Produkten zu Budgetüberschreitungen kommen, wenn diese sich im Bereich der zentral geplanten Aufwandsarten ergeben.

Nachfolgend erfolgt eine Darstellung aller Produktergebnisse, differenziert nach Teilergebnis- und Teilfinanzrechnung auf der Grundlage der Muster 18 und 19 GemHVO.

Die Spalte „Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres“ beinhaltet die Planansätze gemäß Wirtschaftsplan inkl. aller Nachträge.

Im Berichtsteil werden zusätzlich die übertragenen Haushaltsreste sowie die formalen Budgetverschiebungen dargestellt.

Einzeln erläutert werden Abweichungen über 50.000 EUR der Zeile „Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen“ der Teilergebnisrechnung und der Zeile „Saldo aus Investitionstätigkeit“ der Teilfinanzrechnung (im Abwasserbereich ab 200.000 EUR da gebührenrechnender Haushalt).

¹ Hierbei ist jedoch in 2021 noch keine vollständige Kostenumlage, z.B. der internen auf die externen Produkte, umgesetzt.

² Die Planansätze für Abschreibungen und Sonderposten basieren dabei auf dem zum jeweiligen Planungszeitpunkt aktuellen Anlagenbestand, der für den jeweiligen Planungszeitraum fortgeschrieben wird. Die Abweichungen der Planansätze zu den tatsächlichen gebuchten Werten resultieren im Wesentlichen auf Änderungen des Anlagenbestandes durch Zu- und Abgänge, die zum Planungszeitpunkt noch nicht bekannt waren.

[010101] Melde- und Ausweiswesen
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte		1.000		1.000
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	253.139	331.200	349.293	-18.093
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge	0			
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	253.140	332.200	349.293	-17.093
11	Personalaufwendungen	-504.313	-530.389	-489.467	-40.922
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-245.839	-333.798	-340.303	6.505
14	Abschreibungen	-1.247	-1.499	-1.826	327
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-751.399	-865.686	-831.597	-34.089
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-498.260	-533.486	-482.304	-51.182
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-498.260	-533.486	-482.304	-51.182
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-498.260	-533.486	-482.304	-51.182
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		50		50
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-149.951	-149.178	-152.605	3.427
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-149.951	-149.128	-152.605	3.477
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-648.210	-682.614	-634.909	-47.705

[010102] Standesamtliche Beurkundungen
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.115	2.500	2.685	-185
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.980	51.341	42.313	9.028
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	40.095	53.841	44.998	8.843
11	Personalaufwendungen	-163.123	-158.118	-79.453	-78.665
12	Versorgungsaufwendungen	-104.574	-39.263	-160.570	121.307
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-34.668	-35.345	-30.974	-4.371
14	Abschreibungen	-502	-407	-407	0
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-302.867	-233.133	-271.404	38.271
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-262.772	-179.292	-226.406	47.114
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-262.772	-179.292	-226.406	47.114
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-262.772	-179.292	-226.406	47.114
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		30		30
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-59.436	-59.351	-60.778	1.427
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-59.436	-59.321	-60.778	1.457
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-322.208	-238.613	-287.184	48.571

[010103] Wahlen
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen		15.500		15.500
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)		15.500		15.500
11	Personalaufwendungen				
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.344	-110.200	-181.012	70.812
14	Abschreibungen				
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-5.344	-110.200	-181.012	70.812
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-5.344	-94.700	-181.012	86.312
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-5.344	-94.700	-181.012	86.312
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-5.344	-94.700	-181.012	86.312
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		30		30
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-21.918	-21.549	-20.441	-1.108
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-21.918	-21.519	-20.441	-1.078
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-27.262	-116.219	-201.453	85.234

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)
Ordentliche Erträge

Die Kostenersatzleistungen und -erstattungen unterschreiten das Budget um 15.500 EUR. Die Kostenerstattung für die Bundestagswahl erfolgte seitens der Kreiswahlleitung zu spät, sodass eine Zuordnung in das Haushaltsjahr 2021 nicht mehr möglich war.

Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen überschreiten das Budget um 70.818 EUR. Insbesondere durch die gestiegene Briefwahl Nachfrage sind die Porto- und Versandkosten mit einer Budgetüberschreitung in Höhe von 63.563 EUR deutlich höher ausgefallen als geplant. Ebenfalls mussten, um die Corona bedingten Hygiene- und Abstandregeln einzuhalten, Räumlichkeiten des Bürgerhauses gemietet werden, um die Auszählung der Briefwahlbezirke durchzuführen, hierdurch entstanden ungeplante Ausgaben in Höhe von 6.825 EUR.

[010104] Gewerbe und Gaststätten
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	55.821	61.000	56.057	4.943
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	55.821	61.000	56.057	4.943
11	Personalaufwendungen	-59.506	-59.893	-47.663	-12.230
12	Versorgungsaufwendungen	-34.141	-17.329	-34.094	16.765
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.974	-10.450	-6.339	-4.112
14	Abschreibungen	-1.226	-1.130	-1.246	116
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-102.847	-88.802	-89.342	540
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-47.026	-27.802	-33.286	5.484
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-47.026	-27.802	-33.286	5.484
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-47.026	-27.802	-33.286	5.484
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		30		30
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-27.397	-27.216	-26.828	-388
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-27.397	-27.186	-26.828	-358
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-74.423	-54.988	-60.113	5.125

[010201] Straßenverkehr und Verkehrssicherheit
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	338.505	507.000	300.922	206.078
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen		400		400
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge	9.232	11.000		11.000
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	347.736	518.400	300.922	217.478
11	Personalaufwendungen	-495.991	-485.599	-415.007	-70.592
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-86.695	-149.860	-95.602	-54.258
14	Abschreibungen	-7.276	-5.757	-6.435	678
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-224	-300	-224	-76
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-590.186	-641.516	-517.268	-124.248
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-242.450	-123.116	-216.346	93.230
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-242.450	-123.116	-216.346	93.230
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-242.450	-123.116	-216.346	93.230
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		125		125
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-101.804	-103.041	-105.482	2.441
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-101.804	-102.916	-105.482	2.566
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-344.254	-226.032	-321.827	95.795

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)
Ordentliche Erträge

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte unterschreiten das Budget um 206.078 EUR. Insbesondere konnten durch die 2021 erforderlichen präventiven Corona Kontrollen weniger Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt werden. Alleine durch diesen Umstand wird das Budget um 221.214 EUR unterschritten. Die jährlichen Sondernutzungsgebühren für Gaststätten und den Einzelhandel wurden als Unterstützung während der Pandemie nach interner Abstimmung nicht erhoben, hierdurch wird das Budget um 7.831 EUR unterschritten.

Als Budgetüberschreitung stehen die Erträge für das Ausstellen von Handwerkerparkausweisen entgegen. Aufgrund erhöhter Nachfrage wurden Erträge für Erlaubnisse im Straßenverkehr erzielt, die um 24.415 EUR über dem Planansatz gelegen haben.

[010201] Straßenverkehr und Verkehrssicherheit

Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen unterschreiten das Budget um 54.258 EUR. Durch die geringere Anzahl an Geschwindigkeitsmessungen sind niedrigere Mietkosten für das Ausleihen der Messgeräte angefallen, sodass das Budget um 17.141 EUR unterschritten wurde. Des Weiteren sind durch die niedrigeren Verwarnungsgelder die Nutzungsentgelte für KIV niedriger angefallen als geplant. Deshalb kam es zu einer Unterschreitung des Budgets in Höhe von 26.303 EUR.

Die Personalaufwendungen unterschreiten das Budget um 70.592 EUR. Insbesondere aufgrund von der Umlage Beihilfe u. Unterstützung entstand eine Differenz von rd. 41.000 EUR. Durch die Vakanz einer Beamtenstelle, die nach einem Monat tariflich besetzt wurde kam es ebenfalls zu einer Unterschreitung des Budgets.

[010202] Prävention und Allgemeine Gefahrenabwehr
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.073	3.000	2.816	184
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	8.791	10.000	5.314	4.686
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	10.864	13.000	8.130	4.870
11	Personalaufwendungen	-29.173	-32.164	-19.816	-12.348
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.540	-96.925	-68.841	-28.084
14	Abschreibungen	-371	-356	-356	0
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse		-250		-250
16	Steueraufwendungen	-33.673	-35.000	-33.650	-1.350
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-80.757	-164.695	-122.662	-42.033
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-69.893	-151.695	-114.532	-37.163
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-69.893	-151.695	-114.532	-37.163
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-69.893	-151.695	-114.532	-37.163
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		70		70
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-26.214	-26.881	-26.655	-226
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-26.214	-26.811	-26.655	-156
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-96.107	-178.506	-141.187	-37.319

[010203] Brand- und Katastrophenschutz
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	20			
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	62.520	64.500	54.954	9.546
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen			6.195	-6.195
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse	2.500	100.000	69.969	30.031
8	Erträge aus Sonderposten	24.423	22.976	27.630	-4.654
9	Sonstige ordentliche Erträge	469	250	2.388	-2.138
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	89.932	187.726	161.135	26.591
11	Personalaufwendungen	-554.472	-715.835	-668.684	-47.151
12	Versorgungsaufwendungen		-26.038	-97.875	71.837
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-591.333	-886.400	-764.191	-122.209
14	Abschreibungen	-263.081	-309.289	-269.067	-40.222
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-44.458	-64.500	-37.460	-27.040
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	70	-300	-29	-271
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-1.453.275	-2.002.362	-1.837.306	-165.056
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-1.363.343	-1.814.636	-1.676.171	-138.465
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-1.363.343	-1.814.636	-1.676.171	-138.465
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-1.363.343	-1.814.636	-1.676.171	-138.465
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	2.665	115		115
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-212.931	-214.086	-213.802	-284
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-210.266	-213.971	-213.802	-169
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-1.573.609	-2.028.607	-1.889.972	-138.635

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-12.960		-12.960
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		6.195		6.195
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-1.573.609	-2.035.372	-1.889.972	-145.400

[010203] Brand- und Katastrophenschutz

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)

Ordentliche Erträge

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte unterschreiten das Budget um 9.546 EUR. Insbesondere gab es weniger Feuerwehreinsätze als geplant, sodass das Budget für die Feuerwehreinsätze um 8.730 unterschritten wurde. Das Budget für den Brandsicherheitsdienst wurde um 816 EUR unterschritten. Die Kostenersatzleistungen und -erstattungen überschreiten das Budget um 6.195 EUR. Wegen eines Feuerwehreinsatzes, durch den die Neuanschaffung von Chemieschutzanzügen erforderlich wurde, erfolgte die Buchung dieses Einzelfalls anstatt auf das Sachkonto "Feuerwehreinsätze" auf das Sachkonto "Erstattung sonstige Aufwendungen im übertragenen Wirkungskreis". Dieses Sachkonto verfügt jedoch über keinen Planwert (nicht Planbar), daher wurde das Budget über 6.195 EUR überschritten. Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse unterschreiten das Budget um 30.031 EUR. Die Anschaffung von Lollytests wurde zu 50 % durch das Land Hessen gefördert, es wurden 2021 jedoch weniger Tests gekauft als ursprünglich geplant.

Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen unterschreiten das Budget um 122.209 EUR. Insbesondere wurde das Budget für "Aufwendungen für Berufskleidung" um 288.223 EUR unterschritten, das lag daran, dass auf diesem Sachkonto die Anschaffungen für Corona-Tests geplant war. Verausgabt wurden die Mittel für die Tests jedoch auf dem Sachkonto "Reinigungs-/Hygienematerial", was in diesem Bereich zu einer Budgetüberschreitung in Höhe von 169.315 EUR geführt hat. Im Bereich sonstige Materialien kam es zu einer Budgetüberschreitung in Höhe von 17.032 EUR. Es wurden Anschaffungen wie Spuckschutz und Desinfektionssäulen getätigt, daher kam es in diesem Bereich pandemiebedingt zu einer Budgetüberschreitung in Höhe von 17.032 EUR.

Die Personalaufwendungen unterschreiten das Budget um 47.151 EUR. Grund hierfür ist die Besetzung einer 19,5 Stunden - Teilzeitstelle und einer Vollzeitstelle mit nur einer Vollzeitstelle.

Die Versorgungsaufwendungen überschreiten das Budget um 71.837 EUR. Insbesondere wurden ungeplante Pensionsrückstellungen in Höhe von 69.538 EUR gebucht. Des Weiteren kam es im Bereich der Versorgungskasse für aktive Beamten zu einer Budgetüberschreitung in Höhe von 2.299 EUR.

Die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse unterschreiten das Budget um 27.040 EUR. Erstattungen von Arbeitsausfall sind mit einer Budgetunterschreitung von 17.905 EUR geringer ausgefallen als geplant, der Grund hierfür sind geringere Einsatzzahlen. Somit entstanden durch freiwillige Feuerwehrkräfte weniger Arbeitsausfälle. Des Weiteren wurde das Budget für Zuschüsse an den DRK um 6.735 EUR unterschritten, weil der DRK die Zuschüsse nicht in voller Höhe abgerufen hat.

Es wurden Haushaltsreste aus dem Haushaltsjahr 2020 in das Haushaltsjahr 2021 übertragen. 7.000 EUR wurden für eine Veranstaltung für die freiwilligen Feuerwehrkräfte, die 2020 pandemiebedingt nicht stattfinden konnte, übertragen. 3.000 EUR wurden für die Bestuhlung im Feuerwehrhaus Sprendlingen übertragen. 1.800 EUR wurden für eine Führerscheinprüfung Klasse C, die erst im Jahr 2021 erfolgen konnte übertragen. 1.160 EUR wurden für die Endrechnung für die Beratung zur neuen Gebührensatzung übertragen.

Eine Budgetverschiebung wurde vorgenommen um die Ersatzbeschaffung für Chemieschutzanzüge zu finanzieren. Gelder waren nicht-investiv bereitgestellt, jedoch war die Anschaffung investiv zu buchen.

Durch Abschreibungen kam es zu einer Budgetunterschreitung in Höhe von 40.222 EUR. Die Planwerte von Abschreibungen werden jährlich an die Buchungen des Vorjahres angepasst.

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	779	75.120	48.100	27.020
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	12.000		1.065	-1.065
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen	12.779	75.120	49.165	25.955
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-354.987	-1.067.140	-85.720	-981.420
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen	-354.987	-1.067.140	-85.720	-981.420
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	-342.207	-992.020	-36.555	-955.465

[010203] Brand- und Katastrophenschutz

Nachrichtlich (Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-498.682		-498.682
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		-6.195		-6.195
8A	Saldo aus Investitionstätigkeit inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 8 + Position A1 + A2)	-342.207	-1.496.897	-36.555	-1.460.342

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 8 sowie ggf. 8A)

Investive Einzahlungen

Der Auftrag: "Z602054 Zuweisung Ersatzbeschaffung Unterstände Feuerwehr Sprendlingen" verfügte über einen Planwert in Höhe von: 75.120 EUR. Da die Maßnahme nicht umgesetzt wurde, erfolgte kein Zahlungseingang.

Investive Auszahlung

Der Auftrag: "601663 Austausch von Funkgeräten (Digitalfunk)" verfügte über einen Planwert in Höhe von 128.000 EUR hinzu. Die Maßnahme wird erst 2022 durchgeführt. Hierfür wurden Reste in Höhe von 128.000 EUR in das Jahr 2022 übertragen.

Der Auftrag: "602054 Ersatzbeschaffung Unterstände Feuerwehr Sprendlingen" verfügte über einen Planwert in Höhe von: 560.000 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 4.728 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 555.272 EUR. Die Mittel für die Maßnahme wurden als Reste in Höhe von 555.271 EUR in das Jahr 2022 übertragen, sodass die Maßnahme 2022 durchgeführt werden kann.

Der Auftrag: "602100 Ersatz HLF Sprendlingen (Bj. 1995)" verfügte über einen Planwert in Höhe von: 390.000 EUR. Das Fahrzeug wurde 2021 bestellt, jedoch sind Lieferzeiten von Feuerwehrfahrzeugen sehr lange, dadurch konnte die Anschaffung nicht in 2021 abschlossen wurden, deshalb wurden Reste in Höhe von 390.000 EUR in das Haushaltsjahr 2022 übertragen.

Der Auftrag: "602102 Ersatz TLF Buchschlag" verfügte über einen Planwert in Höhe von: 360.000 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 604 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 359.396 EUR. Das Fahrzeug wurde 2021 bestellt, jedoch sind Lieferzeiten von Feuerwehrfahrzeugen sehr lange, dadurch konnte die Anschaffung nicht in 2021 abschlossen wurden, deshalb wurden Reste in Höhe von 359.396 EUR in das Haushaltsjahr 2022 übertragen.

[020101] Sozialer Dienst

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge			1.250	-1.250
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)			1.250	-1.250
11	Personalaufwendungen	-143.139	-197.186	-161.368	-35.818
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.999	-21.946	-20.064	-1.882
14	Abschreibungen	-879	-380	-710	330
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-51.979	-53.478	-51.800	-1.678
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-215.997	-272.990	-233.943	-39.047
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-215.997	-272.990	-232.693	-40.297
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-215.997	-272.990	-232.693	-40.297
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-215.997	-272.990	-232.693	-40.297
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-76.358	-66.935	-67.339	404
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-76.358	-66.935	-67.339	404
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-292.355	-339.925	-300.032	-39.893

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr				
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		-1.000		-1.000
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-292.355	-340.925	-300.032	-40.893

[020102] Seniorenarbeit
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	870	8.600	1.218	7.383
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten	402	401	402	-1
9	Sonstige ordentliche Erträge	240		30	-30
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	1.512	9.001	1.650	7.351
11	Personalaufwendungen	-304.819	-360.664	-320.220	-40.444
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-45.536	-102.304	-35.110	-67.194
14	Abschreibungen	-6.067	-1.399	-2.427	1.028
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-71.076	-77.240	-50.486	-26.754
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-427.498	-541.607	-408.243	-133.364
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-425.986	-532.606	-406.593	-126.013
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-425.986	-532.606	-406.593	-126.013
25	Außerordentliche Erträge	1.547	8.000	720	7.280
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)	1.547	8.000	720	7.280
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-424.439	-524.606	-405.873	-118.733
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-121.699	-125.020	-124.078	-942
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-121.699	-125.020	-124.078	-942
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-546.138	-649.626	-529.951	-119.675

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr				
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		4.600		4.600
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-546.138	-645.026	-529.951	-115.075

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)

Ordentliche Erträge

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte unterschreiten das Budget um 7.383 EUR. Hierfür sind pandemiebedingte Mindereinnahmen verantwortlich, da mehrere Angebote nicht umgesetzt werden konnten. Deshalb kam es zu Budgetunterschreitungen in Höhe von 5.223 EUR für Entgelte aus Veranstaltungen und 2.160 EUR für Verkauf von Essen.

Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen unterschreiten das Budget um 67.194 EUR. Da pandemiebedingt weniger Angebote durchgeführt werden konnten sind weniger Sachaufwendungen (20.269 EUR) und Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtliche (16.550 EUR) entstanden. Für Büromaterial und Drucksachen liegt eine Budgetunterschreitung in Höhe von 5.279 EUR vor, da die Drucksache "Oldie-Infos" durch den Oldie-Newsletter abgelöst wurde. Aufgrund der Reduzierung der Angebote wurden weniger Honorarkräfte für Veranstaltungen beschäftigt, sodass der Budgetansatz um 4.040 EUR unterschritten wurde. Außerdem wurden weniger Fahrdienste benötigt, somit ist eine Budgetunterschreitung in Höhe von 5.070 EUR für sonstige übrige Fremdleistungen entstanden.

Die Personalaufwendungen unterschreiten das Budget um 40.444 EUR. Insbesondere die halbjährige Vakanz einer TZ - Planstelle mit 19,5 Stunden und die ganzjährige Besetzung einer Vollzeitplanstelle mit 30 Std führten zu Budgetunterschreitungen. Dem entgegen wirkt, dass die o. g. TZ - Planstelle nach der halbjährigen Vakanz mit 30 Std. besetzt wurde.

Die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse unterschreiten das Budget um 26.754 EUR. Die finale Bearbeitung der Zuschüsse konnten im Haushaltsjahr 2021 sowohl pandemie- als auch vertragsbedingt noch nicht vollumfänglich bearbeitet werden. Das Budget wurde als Haushaltsrest auf das Haushaltsjahr 2022 übertragen.

[020103] Behindertenbetreuung

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.340	37.860	1.562	36.298
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	19.563	48.660	23.853	24.807
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse	1.500	23.630		23.630
8	Erträge aus Sonderposten	230	153	153	0
9	Sonstige ordentliche Erträge	2.232		80	-80
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	26.864	110.303	25.648	84.655
11	Personalaufwendungen	-264.651	-301.358	-157.991	-143.367
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.491	-110.212	-8.979	-101.233
14	Abschreibungen	-2.521	-564	-265	-299
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-11.580	-10.630	-10.430	-200
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-290.244	-422.764	-177.664	-245.100
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-263.380	-312.461	-152.016	-160.445
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-263.380	-312.461	-152.016	-160.445
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-263.380	-312.461	-152.016	-160.445
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-53.051	-56.256	-53.425	-2.831
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-53.051	-56.256	-53.425	-2.831
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-316.430	-368.717	-205.441	-163.276

[020103] Behindertenbetreuung

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr				
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		-90		-90
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-316.430	-368.807	-205.441	-163.366

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)

Ordentliche Erträge

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte unterschreiten das Budget um 36.298 EUR. Pandemiebedingt gab es keine Veranstaltungen von Januar 2021 bis September 2021, danach gab es nur einen eingeschränkten Clubbetrieb. Daher gab es deutlich weniger Einnahmen aus Veranstaltungen als geplant. Die Kostenersatzleistungen und -erstattungen unterschreiten das Budget um 24.807 EUR. Pandemiebedingt gab es keine Veranstaltungen von Januar 2021 bis September 2021, daher gab es deutlich weniger Kostenerstattungen von anderen Kommunen. Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse unterschreiten das Budget um 23.630 EUR. Pandemiebedingt haben im Jahr 2021 keine Freizeiten stattgefunden, daher gab es keine Zuschüsse vom Kreis Offenbach.

Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen unterschreiten das Budget um 101.233 EUR. Pandemiebedingt gab es keine Veranstaltungen von Januar 2021 bis September 2021, daher sind insbesondere 50.907 EUR weniger für Sachaufwendungen angefallen als geplant. Ebenso sind aufgrund der reduzierten Anzahl an Veranstaltungen insgesamt 45.439 EUR weniger für freiberufliche Aushilfen ausgegeben worden als geplant. Die Personalaufwendungen unterschreiten das Budget um 143.367 EUR. Es wurden für das Jahr 2021 von Januar bis September 2021 keine Aushilfen für den Clubbetrieb benötigt, somit wurde das Budget für tarifliche Aushilfen um deutlich unterschritten.

[020104] Integration

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	56.350	57.300	66.600	-9.300
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge	600		600	-600
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	56.950	57.300	67.200	-9.900
11	Personalaufwendungen	-324.319	-292.409	-298.486	6.077
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.589	-35.550	-18.343	-17.207
14	Abschreibungen				
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-10.280	-14.184	-10.380	-3.804
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-350.189	-342.143	-327.210	-14.933
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-293.239	-284.843	-260.010	-24.833
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-293.239	-284.843	-260.010	-24.833
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-293.239	-284.843	-260.010	-24.833
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	54.567	40.589	29.767	10.822
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-78.692	-90.572	-90.748	176
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-24.125	-49.983	-60.981	10.998
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-317.364	-334.826	-320.991	-13.835

[020105] Wohnraumversorgung

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	87.123	103.500	68.019	35.481
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	5.751	6.975	5.175	1.800
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten	9.171	7.334	7.334	0
9	Sonstige ordentliche Erträge	6.521	8.250	7.412	838
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	108.566	126.059	87.940	38.119
11	Personalaufwendungen	-88.256	-93.057	-102.641	9.584
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-175.384	-199.004	-169.510	-29.494
14	Abschreibungen	-73.539	-72.492	-71.404	-1.088
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-4.345	-4.346	-4.745	399
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-341.525	-368.899	-348.300	-20.599
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-232.959	-242.840	-260.360	17.520
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-232.959	-242.840	-260.360	17.520
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-232.959	-242.840	-260.360	17.520
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-69.415	-69.389	-66.428	-2.961
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-69.415	-69.389	-66.428	-2.961
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-302.374	-312.229	-326.788	14.559

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		55.000		55.000
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen		55.000		55.000
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen				
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen				
8	Saldo aus Investitionstätigkeit		55.000		55.000

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 8 sowie ggf. 8A)
Investive Einzahlungen

Für "Zugang Fehlbelegungsabgabe Auftrag Z070000" wurden 55.000 EUR geplant. 43.471,70 EUR wurden an Fehlbelegungsabgabe eingenommen. Davon wurden 6520,76 EUR als 15% Anteil Erstattung Verwaltungsaufwand umgebucht auf das Sachkonto Erträge aus Fehlbelegungsabgabe. 36.950,94 EUR wurden bis zur Verwendung auf "Sonstige Verbindlichkeiten Fehlbelegungsabgabe" gebucht.

[020201] Kinderbetreuung
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	30			
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.084.263	1.477.525	1.429.647	47.878
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	214.615	193.797	240.953	-47.156
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse	5.730.858	6.583.417	6.669.881	-86.464
8	Erträge aus Sonderposten	2.364	2.179	10.001	-7.822
9	Sonstige ordentliche Erträge	9.530		400	-400
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	7.041.659	8.256.918	8.350.882	-93.964
11	Personalaufwendungen	-11.824.233	-12.282.524	-12.039.461	-243.063
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.380.005	-2.011.134	-1.831.432	-179.702
14	Abschreibungen	-181.656	-188.820	-236.507	47.687
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-4.529.973	-5.535.598	-4.258.173	-1.277.425
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-17.915.867	-20.018.076	-18.365.572	-1.652.504
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-10.874.207	-11.761.158	-10.014.690	-1.746.468
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-10.874.207	-11.761.158	-10.014.690	-1.746.468
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-10.874.207	-11.761.158	-10.014.690	-1.746.468
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-1.468.439	-1.492.754	-1.502.898	10.144
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-1.468.439	-1.492.754	-1.502.898	10.144
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-12.342.647	-13.253.912	-11.517.588	-1.736.324

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-103.226		-103.226
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		37.338		37.338
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-12.342.647	-13.319.800	-11.517.588	-1.802.212

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)

Die meisten Abweichungen sind aufgrund der pandemischen Lage entstanden. So gab es z.B. Fördermittel für Schutzmaßnahmen und Ausgleichzahlungen für Beitragsersstattungen bei pandemiebedingten Kitaschließungen. Die meisten Einschränkungen im Aufwendungsbereich haben Ihren Ursprung ebenfalls in der Reduzierung des Regelbetriebs, sodass an diesen Stellen auf separate Erläuterungen verzichtet wird.

Ordentliche Erträge

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte unterschreiten das Budget um 47.875 EUR. Die Abweichung begründet sich durch die Kitagebühren. Zum einen durch das Kindertagesstätten-Entgelt, mit einer Abweichung in Höhe von 22.340 EUR und zum anderen durch die Verpflegung, mit einer Abweichung in Höhe von 25.538 EUR. Die Auslastung der neu geschaffenen Plätze erfolgte nicht planungsgemäß. Daraus resultieren Mindereinnahmen.

Die Kostenersatzleistungen und -erstattungen überschreiten das Budget um 47.156 EUR, dies liegt insbesondere an der Erstattung für Einzelintegration behinderter Kinder, mit einer Budgetüberschreitung in Höhe von 45.218. In Planung war die Begleitung von 8 Integrationsmaßnahmen vorgesehen. Tatsächlich sind jedoch 10,5 Maßnahmen durchgeführt worden.

Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse überschreiten das Budget um 86.464 EUR. Es stehen hohe Budgetunterschreitungen in Höhe von rd. 561 T EUR (Zuweisung Land aus HessKiföG 475 T EUR, Zuweisungen Betreuung Kinder anderer Kommunen 51 T EUR, Zuweisungen Land Beitragsfreistellung 18 T EUR, Zuschuss Krankenkasse für Projekt "Gesunde Kita" 15 T EUR) gegen Budgetüberschreitungen in einer Höhe von rd. 647 T EUR. (übrige Zuweisung Kreis 297 T EUR, Elternbeitragsausgleichzahlung 231 T EUR, Anlaufeffekt neue Kita 112 T EUR, übrige Zuweisung Bund 4 T EUR, übrige Zuweisung Land 4 T EUR. Aufgrund der pandemischen Lage gab es Fördermittel für Schutzmaßnahmen und Ausgleichzahlungen für Beitragsersstattungen bei pandemiebedingten Kitaschließungen. Die Zuweisungen aus dem HessKiföG erfolgten nicht in geplanter Höhe, da sich die Inbetriebnahme neuer Gruppen zum Stichtag der Zuweisung (01.03.2021) nicht wie geplant realisieren ließ.

Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen unterschreiten das Budget um 179.702 EUR.

Insbesondere wurde im Bereich Aufwandsentschädigungen 108.605 EUR weniger ausgegeben als geplant, weil Leiharbeitskräfte (99.989 EUR) und freiwillige Sozialdienstleistende (FSJ 8.616 EUR) pandemiebedingt weniger eingesetzt werden konnten.

Aufgrund der pandemischen Lage, wurde der Regelbetrieb eingeschränkt und es kam teilweise zur Schließungen. Es entstanden für sonstiges Material, Lebensmittel und Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung Budgetunterschreitungen in Höhe von 250.230 EUR.

Insbesondere durch den Neubau und Ausstattung der Kita Gravenbruchstraße entstanden jedoch auch Budgetüberschreitungen in den Bereichen: sonstiges Material, Kleinmöbel, Ingenieur ? und Architektenleistungen, Fremdstandhaltungen und Instandhaltung von Gebäude und Außenanlagen in einer Höhe von 256.195 EUR.

Für das Sachkonto: 617310 Gebäudereinigung war kein Budget eingeplant. Verausgabt wurden jedoch 43.420 EUR, somit beträgt die Budgetüberschreitung für den Bereich 43.420 EUR, weil pandemiebedingte Sonderreinigungen erforderlich waren.

Für den Bereich: Zuschüsse an Dritte war ein Budget in Höhe von 5.535.598 EUR eingeplant. Verausgabt wurden hiervon insgesamt 4.258.173 EUR, somit beträgt die Budgetunterschreitung für den Bereich 1.277.425 EUR.

Für das Sachkonto: 783314 Zuschüsse für Kinderbetreuung (Dreieicher) war ein Budget in Höhe von 2.058.290 EUR eingeplant. Verausgabt wurden hiervon insgesamt 1.574.924 EUR, somit beträgt die Budgetunterschreitung für das Sachkonto 483.366 EUR.

Vertragsverhandlungen mit den evangelischen Kitas konnten 2021 nicht abgeschlossen werden, ein Vertragsabschluss konnte erst rückwirkend im Jahr 2022 erfolgen.

Für das Sachkonto: 783319 Zuschüsse für Kinderbetreuung (außerhalb von Dreieich) war ein Budget in Höhe von 480.000 EUR eingeplant. Verausgabt wurden hiervon insgesamt 379.230 EUR, somit beträgt die Budgetunterschreitung für das Sachkonto 100.770 EUR.

Für das Sachkonto: 783323 Zuschüsse für Kita-Beitragsbefreiung war ein Budget in Höhe von 765.788 EUR eingeplant. Verausgabt wurden hiervon insgesamt 647.262 EUR, somit beträgt die Budgetunterschreitung für das Sachkonto 118.526 EUR.

Für das Sachkonto: 783324 Zuschüsse an Tagespflegeperson war ein Budget in Höhe von 100.000 EUR eingeplant. Verausgabt wurden hiervon insgesamt 0 EUR, somit beträgt die Budgetunterschreitung für das Sachkonto 100.000 EUR. Aufgrund einer Verschiebung der Prioritätenfestsetzung, aufgrund der Pandemie, wird die Bearbeitung erst im Jahr 2022 erfolgen.

Für das Sachkonto: 783373 Zuschuss unter 3-jährige (Förderrichtlinie) war ein Budget in Höhe von 1.971.620 EUR eingeplant. Verausgabt wurden hiervon insgesamt 1.490.543 EUR, somit beträgt die Budgetunterschreitung für das Sachkonto 481.077 EUR.

Die Personalaufwendungen unterschreiten das Budget um 243.063 EUR. Trotz eingehaltenem Fluktuationseffekt von 750.000 EUR und Anlaufeffekt Personalbesetzung neue Kitas 1,86 Mio EUR, wurde der Planwert durch Vakanzen weiter unterschritten. Die Situation ist nach wie vor der schwierigen Arbeitsmarktlage geschuldet.

Durch Abschreibungen kam es zu einer Budgetüberschreitung in Höhe von 47.687 EUR. Die Planwerte von Abschreibungen werden jährlich an die Buchungen des Vorjahres angepasst.

[020201] Kinderbetreuung
Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.500			
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen	2.500			
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-222.422	-766.539	-1.058.597	292.058
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen	-222.422	-766.539	-1.058.597	292.058
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	-219.922	-766.539	-1.058.597	292.058

Nachrichtlich (Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-1.080.841		-1.080.841
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		-33.177		-33.177
8A	Saldo aus Investitionstätigkeit inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 8 + Position A1 + A2)	-219.922	-1.880.557	-1.058.597	-821.960

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 8 sowie ggf. 8A)
Investive Auszahlungen

Der Auftrag: "602066 Neubau Waschraum im UG Kita H-S-R" verfügte über einen Planwert in Höhe von 68.000 EUR. Es wurden Haushaltsreste für die Durchführung der Maßnahme im Haushaltsjahr 2022 in Höhe von 68.000 EUR übertragen. Die Maßnahme wird 2022 fortgeführt.

Der Auftrag: "602123 Neubau/Erw. Kita Oisterwijker Straße" verfügte über einen Planwert in Höhe von: 320.000 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 92.042 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 227.958 EUR.

Es wurden Haushaltsreste für die Durchführung der Maßnahme im Haushaltsjahr 2022 in Höhe von 214.000 EUR übertragen. Die Maßnahme wird 2022 fortgeführt.

Der Auftrag: "602125 Erweiterung Kita Rückertsweg" verfügte über einen Planwert in Höhe von 200.000 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 59.489 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 140.511 EUR. Es wurden Haushaltsreste für die Durchführung der Maßnahme im Haushaltsjahr 2022 in Höhe von 140.511 EUR übertragen. Die Maßnahme wird 2022 fortgeführt.

Der Auftrag: "602150 Kita Gravenbruchstraße 83 Erweiterung Windfang" verfügte über einen Planwert in Höhe von: 50.000 EUR.. Es wurden Haushaltsreste für die Durchführung der Maßnahme im Haushaltsjahr 2022 in Höhe von 50.000 EUR übertragen. Die Maßnahme wird 2022 fortgeführt.

[020202] Förderung von Schulen

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)				
11	Personalaufwendungen				
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-51	-4.000	-4.662	662
14	Abschreibungen	-56.351	-52.961	-37.807	-15.154
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-759.765	-981.926	-868.318	-113.608
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-816.167	-1.038.887	-910.787	-128.100
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-816.167	-1.038.887	-910.787	-128.100
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-816.167	-1.038.887	-910.787	-128.100
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-816.167	-1.038.887	-910.787	-128.100
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-47.438	-63.500	-61.529	-1.971
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-47.438	-63.500	-61.529	-1.971
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-863.605	-1.102.387	-972.317	-130.070

[020202] Förderung von Schulen
Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)
Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse unterschreiten das Budget um 113.608 EUR. Die Unterschreitung begründet sich insbesondere mit einer Budgetunterschreitung im Bereich Zuschüsse für Betreuende Grundschulen in Höhe von 91.828 EUR. Durch die zeitliche Verschiebung eines geplanten Trägerwechsels. Des Weiteren wurden Abschlagszahlungen reduziert, weil die maximalen Betreuungsstunden pro Woche nicht erreicht wurden, was zu einer Budgetunterschreitung im Bereich Zuschüsse für Ganztagschulen in Höhe von 21.780 EUR geführt hat.

Durch Abschreibungen kam es zu einer Budgetunterschreitung in Höhe von 15.154 EUR. Die Planwerte von Abschreibungen werden jährlich an die Buchungen des Vorjahres angepasst.

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen				
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-232.500	-50.000	-5.371	-44.629
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen	-232.500	-50.000	-5.371	-44.629
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	-232.500	-50.000	-5.371	-44.629

Nachrichtlich (Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-200.000		-200.000
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen				
8A	Saldo aus Investitionstätigkeit inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 8 + Position A1 + A2)	-232.500	-250.000	-5.371	-244.629

[020301] Kinder- und Jugendförderung
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.563	26.550	13.973	12.577
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse	108.889	106.050	109.820	-3.770
8	Erträge aus Sonderposten	176	177	176	1
9	Sonstige ordentliche Erträge	5.096	2.500	2.663	-163
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	120.724	135.277	126.632	8.645
11	Personalaufwendungen	-901.057	-1.000.732	-917.224	-83.508
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-85.442	-181.554	-86.247	-95.307
14	Abschreibungen	-14.340	-18.027	-13.064	-4.963
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-115.060	-118.960	-121.268	2.308
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-675	-678	-330	-348
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-1.116.574	-1.319.951	-1.138.134	-181.817
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-995.850	-1.184.674	-1.011.502	-173.172
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-995.850	-1.184.674	-1.011.502	-173.172
25	Außerordentliche Erträge	402			
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)	402			
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-995.448	-1.184.674	-1.011.502	-173.172
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-254.460	-256.596	-250.000	-6.596
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-254.460	-256.596	-250.000	-6.596
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-1.249.908	-1.441.270	-1.261.503	-179.767

[020301] Kinder- und Jugendförderung

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr				
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		12.500		12.500
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-1.249.908	-1.428.770	-1.261.503	-167.267

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)

Ordentliche Erträge

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte unterschreiten das Budget um 12.577 EUR. Die Budgetunterschreitung erklärt sich, weil es pandemiebedingt weniger Teilnehmende bei den Ferienangeboten gab.

Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen unterschreiten das Budget um 95.307 EUR. Die Abweichung begründet sich insbesondere dadurch, dass einige Angebote pandemiebedingt nicht umgesetzt werden konnten. Deshalb wurde das Budget für Sachaufwendungen bei Veranstaltungen um 40.579 EUR, das Budget für Honorarkräfte für Veranstaltungen um 8.354 EUR, das Budget für Aufwendungen für Ehrenamtliche und Bezüge für freiberufliche Aushilfen um 23.184 EUR unterschritten. Ebenfalls wurde deshalb das Budget für Materialien, insbesondere Spiel- und Basalmaterial, Lebensmittel und sonstige Materialien um 9.142 EUR unterschritten.

Die Personalaufwendungen unterschreiten das Budget um 83.508 EUR. Die Budgetunterschreitung begründet sich insbesondere durch pandemiebedingte Minderausgaben für tarifliche Aushilfen.

Es wurde Budget in Höhe von 12.500 EUR von Sachaufwendungen für Ferienspiele für den Bau einer Parkouranlage verschoben.

[020302] Stadtteilarbeit
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.722	8.900	2.223	6.677
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse	108.510	132.235	127.041	5.194
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge	5.718	7.500	4.089	3.411
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	116.949	148.635	133.353	15.282
11	Personalaufwendungen	-126.728	-151.451	-158.661	7.210
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-28.613	-44.882	-37.281	-7.601
14	Abschreibungen	-10.942	-7.630	-8.783	1.153
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-28.557	-7.800	-7.800	0
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-130	-130	-130	0
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-194.970	-211.893	-212.655	762
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-78.021	-63.258	-79.301	16.043
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-78.021	-63.258	-79.301	16.043
25	Außerordentliche Erträge	122	250	329	-79
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)	122	250	329	-79
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-77.899	-63.008	-78.972	15.964
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-77.584	-80.876	-78.071	-2.805
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-77.584	-80.876	-78.071	-2.805
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-155.483	-143.884	-157.043	13.159

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr				
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		-6.092		-6.092
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-155.483	-149.976	-157.043	7.067

[020303] Schulsozialarbeit

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)				
11	Personalaufwendungen				
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	Abschreibungen				
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-74.000	-99.450	-61.600	-37.850
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-74.000	-99.450	-61.600	-37.850
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-74.000	-99.450	-61.600	-37.850
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-74.000	-99.450	-61.600	-37.850
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-74.000	-99.450	-61.600	-37.850
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-17.226	-18.632	-17.437	-1.195
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-17.226	-18.632	-17.437	-1.195
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-91.226	-118.082	-79.037	-39.045

[030101] Stadt- und Verkehrsplanung

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.907	2.400	3.573	-1.173
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	2.907	2.400	3.573	-1.173
11	Personalaufwendungen	-489.492	-613.090	-471.798	-141.292
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-99.329	-377.300	-107.629	-269.671
14	Abschreibungen	-17.675	-14.398	-14.396	-2
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-606.496	-1.004.788	-593.823	-410.965
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-603.589	-1.002.388	-590.250	-412.138
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-603.589	-1.002.388	-590.250	-412.138
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-603.589	-1.002.388	-590.250	-412.138
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-176.106	-184.312	-158.870	-25.442
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-176.106	-184.312	-158.870	-25.442
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-779.695	-1.186.700	-749.120	-437.580

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-497.370		-497.370
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		16.000		16.000
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-779.695	-1.668.070	-749.120	-918.950

[030101] Stadt- und Verkehrsplanung
Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)
Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen unterschreiten das Budget um 269.671 EUR. Aufgrund der personellen Situation im Produkt Stadt- und Verkehrsplanung können die Projekte nicht wie geplant vorgebracht und die dafür eingeplanten Mittel verausgabt werden. Insbesondere im Bereich Ingenieur- und Architektenleistungen konnten 222.268 EUR weniger verausgabt werden als geplant. Für Sachverständigen Gutachten wurde das Budget um 18.000 EUR unterschritten. Im Haushaltsjahr 2021 wurden vom Produkt Stadt- und Verkehrsplanung keine Publikationen herausgebracht. Somit wurde das Budget hierfür um 10.500 EUR unterschritten. Aufgrund der pandemiebezogenen Reduzierung von Angeboten kam es zu einer Budgetunterschreitung in Höhe von 7.285 EUR für Fort- und Weiterbildung.

Die Personalaufwendungen unterschreiten das Budget um 141.292 EUR. Im Jahr 2021 waren eine Vollzeit- und eine Teilzeitstelle mit 19,5 Stunden ganzjährig vakant.

Das Gesamtbudget des Produkts wurde um durch Budgetverschiebung um 16.000 EUR reduziert und aufgrund von Stellenausschreibungen in 2021 in einem Gesamtwert von über 39.000 EUR dem Produkt Personalgewinnung und Betreuung übertragen.

Es wurden Reste in Höhe von 497.370 EUR vom Haushaltsjahr 2020 in das Jahr 2021 übertragen. Im Wesentlichen betrifft es die folgenden Maßnahmen (Resteübertragungen von über 30.000 EUR):

Für die Maßnahme: "100066 Verkehrsmodell Dreieich" wurde ein Budget in Höhe von 155.849 EUR aus dem Haushaltsjahr 2020 nach 2021 übertragen. Verausgabt wurden 2021 insgesamt 14.280 EUR. Es wurden Reste in Höhe von 171.569 EUR in das Haushaltsjahr 2022 übertragen.

Für die Maßnahme: "100433 B-Plan GE Heckenweg Dreieichenhain." wurde ein Budget in Höhe von 30.114 EUR aus dem Haushaltsjahr 2020 nach 2021 übertragen. Verausgabt wurden 2021 insgesamt 8.268 EUR. Es wurden Reste in Höhe von 31.846 EUR in das Haushaltsjahr 2022 übertragen.

Für die Maßnahme: "100494 B-Plan 1/17 Lettkaut Sprendlingen" wurde ein Budget in Höhe von 88.477 EUR aus dem Haushaltsjahr 2020 nach 2021 übertragen. Verausgabt wurden 2021 insgesamt 1.687 EUR. Es wurden Reste in Höhe von 116.790 EUR in das Haushaltsjahr 2022 übertragen.

Für die Maßnahme: "100524 B-Plan Park u. Ride Buchschlag" wurde ein Budget in Höhe von 30.000 EUR aus dem Haushaltsjahr 2020 nach 2021 übertragen. Verausgabt wurden 2021 insgesamt 0 EUR. Es wurden Reste in Höhe von 15.000 EUR in das Haushaltsjahr 2022 übertragen.

Für die Maßnahme: "100527 Klimaplanatlas" wurde ein Budget in Höhe von 35.000 EUR aus dem Haushaltsjahr 2020 nach 2021 übertragen. Verausgabt wurden 2021 insgesamt 0 EUR. Es wurden keine Reste in das Haushaltsjahr 2022 übertragen.

Für die Maßnahme: "100528 Ausgleichsflächenkonzept" wurde ein Budget in Höhe von 30.000 EUR aus dem Haushaltsjahr 2020 nach 2021 übertragen. Verausgabt wurden 2021 insgesamt 0 EUR. Es wurden keine Reste in das Haushaltsjahr 2022 übertragen.

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen				
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-5.193	-9.000	-159	-8.841
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen	-5.193	-9.000	-159	-8.841
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.193	-9.000	-159	-8.841

[030101] Stadt- und Verkehrsplanung

Nachrichtlich (Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-1.348		-1.348
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen				
8A	Saldo aus Investitionstätigkeit inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 8 + Position A1 + A2)	-5.193	-10.348	-159	-10.189

[030102] Bauverwaltung und Liegenschaftsmanagement

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.850	8.000	14.025	-6.025
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge	207.898	192.500	192.110	390
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	222.748	200.500	206.135	-5.635
11	Personalaufwendungen	-257.122	-279.523	-155.790	-123.733
12	Versorgungsaufwendungen	-90.414	-24.946	-4.562	-20.384
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-149.940	-112.200	-173.093	60.893
14	Abschreibungen	-1.724	-1.403	-1.565	162
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.191	-7.000	-7.560	560
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-506.391	-425.072	-342.572	-82.500
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-283.643	-224.572	-136.437	-88.135
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-283.643	-224.572	-136.437	-88.135
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-283.643	-224.572	-136.437	-88.135
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	62.675	62.675	31.338	31.338
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-92.237	-98.454	-77.131	-21.323
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-29.562	-35.779	-45.793	10.014
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-313.205	-260.351	-182.230	-78.121

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-31.066		-31.066
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		0		0
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-313.205	-291.417	-182.230	-109.187

[030102] Bauverwaltung und Liegenschaftsmanagement
Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)
Ordentliche Erträge

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte überschreiten das Budget um 6.025 EUR. Insbesondere durch die Vorkaufrecht-Verzichtgebühr konnten aufgrund einer höheren Anzahl an Grundstücksverkäufen als geplant eine Budgetüberschreitung in Höhe von 6.525 EUR erreicht werden, dem entgegen steht eine Budgetunterschreitung in Höhe von 500 EUR im Bereich übrige sonstige Verwaltungsgebühren.

Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen überschreiten das Budget um 60.893 EUR. Insbesondere die Beschäftigung einer Leiharbeitskraft führt zu einer Budgetüberschreitung in Höhe von 50.363 EUR. Für Ingenieur- und Architektenleistungen wurden 15.729 EUR mehr ausgegeben als geplant. Dem entgegen steht eine pandemiebedingte Budgetunterschreitung im Bereich Fort- und Weiterbildung in Höhe von 5.000 EUR.

Die Versorgungsaufwendungen unterschreiten das Budget um 20.384 EUR. Verantwortlich für diese Budgetunterschreitung sind Minderausgaben bei Beträgen für Versorgungskasse.

Die Personalaufwendungen unterschreiten das Budget um 123.733 EUR. Diese Budgetunterschreitung ist aufgrund von Minderausgaben wegen zwei vakanter Stellen entstanden.

Für die Maßnahme: "100533 Beitragsermittlung Roststädter Straße" wurde ein Budget in Höhe von 31.065 EUR aus dem Jahr 2020 in das Haushaltsjahr 2021 übertragen. Verausgabt wurden in 2021 insgesamt 0 EUR. Für diese Maßnahme wurden Reste in Höhe von 31.065 EUR in das Jahr 2022 übertragen.

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	22.022		142.350	-142.350
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen	22.022		142.350	-142.350
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-8.530	-285.000	-114.806	-170.194
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen	-8.530	-285.000	-114.806	-170.194
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	13.492	-285.000	27.544	-312.544

Nachrichtlich (Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr				
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		1.100		1.100
8A	Saldo aus Investitionstätigkeit inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 8 + Position A1 + A2)	13.492	-283.900	27.544	-311.444

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 8 sowie ggf. 8A)

Investive Auszahlungen

Für den Auftrag "Ausübung Vorkaufsrecht stand ein Budget in Höhe von 35.000 EUR zur Verfügung. Im Jahr 2021 wurde vom Vorkaufsrecht kein Gebrauch gemacht, daher wurde kein Geld verausgabt. Ein Haushaltsrest in Höhe von 35.000 EUR wurde auf das Jahr 2022 übertragen.

Für den Auftrag "Grunderwerb/Tausch stand ein Budget in Höhe von 250.000 EUR zur Verfügung. 101.378 EUR wurden verausgabt. Ein Rest in Höhe von 138.622 EUR wurde vom Haushaltsjahr 2021 auf das Haushaltsjahr 2022 übertragen.

Für Zaun- und Toranlagen unbebauter städtischer Grundstücke stand ein Budget in Höhe von 10.000 EUR zur Verfügung. Dieses Budget wurde aufgrund einer Budgetverschiebung um 1.100 EUR reduziert. Die verbleibenden 8.900 EUR Budget wurden verausgabt.

Für den Auftrag "Unbebauter Grundbesitz Verkehrssicherung" war ein Budget in Höhe von 30.000 EUR geplant. Verausgabt wurden 28.715 EUR.

Die Budgetverschiebung in Höhe von 1.100 EUR reduzierte das Budget vom Auftrag "Zaun- und Toranlagen unbebauter städtischer Grundstücke" und erhöhte das Budget des Auftrags "Schilder und Info-Tafeln im Stadtgebiet" (Infrastruktur und Umwelt) um 1.100 EUR.

[030201] Abwasserentsorgung
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.862.662	7.735.390	8.053.083	-317.693
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten	1.805.050	1.350.558	427.222	923.336
9	Sonstige ordentliche Erträge			686.185	-686.185
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	9.667.712	9.085.948	9.166.490	-80.542
11	Personalaufwendungen	-1.097.418	-1.139.646	-968.747	-170.899
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.963.540	-4.006.285	-4.182.834	176.549
14	Abschreibungen	-1.434.110	-1.363.913	-1.470.655	106.742
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.006	-1.385	-926	-459
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-6.496.074	-6.511.229	-6.623.162	111.933
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	3.171.638	2.574.719	2.543.329	31.390
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	3.171.638	2.574.719	2.543.329	31.390
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	3.171.638	2.574.719	2.543.329	31.390
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	5.233		4.034	-4.034
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-3.176.871	-2.574.719	-2.547.362	-27.357
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-3.171.638	-2.574.719	-2.543.329	-31.390
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	0	0	0	0

[030201] Abwasserentsorgung
Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-188.774		-188.774
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		8.000		8.000
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	0	-180.774	0	-180.774

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)

Das Produkt Abwasserentsorgung ist eine kostenrechnende Einrichtung. Eine Über- oder Unterdeckung im Produktergebnis wird über den Sonderposten für Gebührenausgleichsrücklage ausgeglichen. Der Ausgleich erfolgt über die Konten 693401 Einstellung SOPO für Gebührenausgleich Abwasser (Überdeckung) und 538200 Erträge aus der Auflösung SOPO Gebührenausgleich Abwasser (Unterdeckung).

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen				
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-2.634.095	-1.036.000	-1.503.378	467.378
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen	-2.634.095	-1.036.000	-1.503.378	467.378
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.634.095	-1.036.000	-1.503.378	467.378

Nachrichtlich (Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-3.000.305		-3.000.305
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		-8.000		-8.000
8A	Saldo aus Investitionstätigkeit inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 8 + Position A1 + A2)	-2.634.095	-4.044.305	-1.503.378	-2.540.927

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 8 sowie ggf. 8A)

Investive Auszahlungen

Der Auftrag: "601774 2. TB Sanierung Entlastungsbauwerke" verfügte über einen Planwert in Höhe von 103.337 EUR. Es handelt sich um ein jahresgreifendes Projekt, die Durchführung wird 2022 fortgeführt, dafür wurde ein Haushaltsrest in Höhe von 103.337 EUR auf das Jahr 2022 übertragen.

Der Auftrag: "601919 Kanalbau (Erweiterung) Rostädter Straße" verfügte über einen Planwert in Höhe von: 113.935 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 60.362 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 53.573 EUR.

Das Gesamtprojekt wurde bis auf weiteres gestoppt. Haushaltsrest 40.466 EUR auf das Jahr 2022 übertragen.

Der Auftrag: "601921 Erneuerung Prozessleitsystem Kläranlage" verfügte über einen Planwert in Höhe von 201.668 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 39.042 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 162.627 EUR. Bisher wurden nur kleinere, partielle Erneuerungen durchgeführt. Das Gesamtprojekt soll in 2022 starten. Haushaltsrest 162.627 EUR auf das Jahr 2022 übertragen.

Der Auftrag: "601958 Ums. EG-WRRRL, weiterg.P-Elimi., KLA" verfügte über einen Planwert in Höhe von 1.334.000 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 17.225 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 1.316.775 EUR.

Es wurden 316.775 EUR Reste auf das Jahr 2022 übertragen. Ein Betrag in Höhe von 1.000.000 EUR wurde im Jahr 2022 neu eingeplant.

Der Auftrag: "602046 Kanalbau August-Bebel-Straße" verfügte über in Höhe von: 289.031 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 86.080 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 202.951 EUR.

Der Auftrag: "602048 Teilerneuerung Zaunanlage Kläranlage" verfügte über einen Planwert in Höhe von 57.791 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 5.954 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 51.837 EUR. Die Maßnahme wurde kostengünstiger als in der Kostenschätzung abgeschlossen.

Der Auftrag: "602071 Überholung/Erneuerung Kreislaufpumpwerk KLA" verfügte über einen Planwert in Höhe von 426.830 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 187.830 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 239.000 EUR. Für das jahresübergreifende Projekt wurden Haushaltsreste in Höhe von 238.999 in das Haushaltsjahr 2022 übertragen.

Der Auftrag: "602116 Kanalbau Darmstädter Str. 62-70" verfügte über einen Planwert in Höhe von: 392.570 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 314.675 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 77.895 EUR. Baulich wurde das Projekt bereits im Jahr 2021 abgeschlossen, jedoch fehlt noch die Schlussrechnung, daher wurde ein Rest in Höhe von 77.895 EUR in das Jahr 2022 übertragen.

Der Auftrag: "602117 Kanalauswechslung 18. BA" verfügte über einen Planwert in Höhe von: 806.744 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 643.418 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 163.326 EUR. Die Maßnahme konnte 2021 nicht abgeschlossen werden. Es wurden Haushaltsreste in Höhe von 163.325 EUR in das Jahr 2022 übertragen.

[030202] Umwelt und Energiemanagement
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	350	500	500	0
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse	26.828	23.490	37.543	-14.053
8	Erträge aus Sonderposten	1.450	1.450	1.450	0
9	Sonstige ordentliche Erträge	242		249	-249
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	28.870	25.440	39.742	-14.302
11	Personalaufwendungen	-125.378	-166.516	-109.120	-57.396
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-39.651	-319.780	-37.807	-281.973
14	Abschreibungen	-1.762	-1.419	-1.226	-193
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-258	-15.500	-716	-14.784
16	Steueraufwendungen	-177.036	-186.000	-185.888	-112
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-344.086	-689.215	-334.758	-354.457
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-315.216	-663.775	-295.015	-368.760
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-315.216	-663.775	-295.015	-368.760
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-315.216	-663.775	-295.015	-368.760
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-85.941	-95.147	-84.349	-10.798
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-85.941	-95.147	-84.349	-10.798
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-401.157	-758.922	-379.364	-379.558

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-6.682		-6.682
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen				
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-401.157	-765.604	-379.364	-386.240

[030202] Umwelt und Energiemanagement
Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)
Ordentliche Erträge

Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse überschreiten das Budget um 14.053 EUR. Durch die Verlängerung des Förderzeitraumes für Klimaschutzmanagement um zwei Monate kam es zu dieser Budgetüberschreitung

Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen unterschreiten das Budget um 281.973 EUR. Durch die Verschiebung von Maßnahmen in das Haushaltsjahr 2022 entstanden erhebliche Budgetunterschreitungen. Insbesondere aufgrund der beiden Maßnahmen: Erstellung vom Wärmeplan und Starkregengefährdungskarte kam es im Bereich Ingenieur- und Architektenleistungen zu einer Budgetunterschreitung in Höhe von 97.411 EUR, im Bereich Sachverständigen Gutachten zu Budgetunterschreitungen in Höhe von 164.837 EUR.

Aufgrund von personellen Engpässen konnten im Bereich Instandhaltung nur Kleinstreparaturen durchgeführt werden, sodass es im Bereich Fremdinstandhaltung eine Budgetunterschreitung in Höhe von 24.576 EUR erreicht wurde.

Die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse unterschreiten das Budget um 14.784 EUR

Die Personalaufwendungen unterschreiten das Budget um 57.396 EUR. Insbesondere durch die ganzjährige Vakanz einer Teilzeitstelle mit 21,45 Stunden und die dreimonatige Vakanz einer Planstelle ist ein Großteil dieser Abweichung entstanden. Außerdem wurde eine Planstelle statt mit 39 Stunden mit 35 Stunden besetzt, dieselbe Stelle wies im Jahr 2021 auch eine einmonatige Vakanz auf.

Für Baumpflegearbeiten, die im Jahr 2020 beauftragt wurden, jedoch erst im Jahr 2021 durchgeführt wurden, wurden Reste in Höhe von 2.484 EUR übertragen.

Für das Einlösen von ausgegebenen Gutscheinen wurden Reste in Höhe von 3.200 EUR von 2020 auf das Jahr 2021 übertragen.

Die Erstellung von Flyern für Solarenergie wurde von 2020 auf 2021 verschoben, dafür wurden 1.000 EUR an Resten nach 2021 übertragen.

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen				
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen			-14.764	14.764
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen			-14.764	14.764
8	Saldo aus Investitionstätigkeit			-14.764	14.764

Nachrichtlich (Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-15.000		-15.000
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen				
8A	Saldo aus Investitionstätigkeit inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 8 + Position A1 + A2)		-15.000	-14.764	-236

[030203] Öffentliche Verkehrsflächen
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		10.000		10.000
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen		15.000		15.000
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse	35.115	34.800	35.157	-357
8	Erträge aus Sonderposten	529.953	528.804	522.030	6.774
9	Sonstige ordentliche Erträge		5.000	1.900	3.100
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	565.068	593.604	559.088	34.516
11	Personalaufwendungen	-188.695	-188.753	-172.676	-16.077
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.611.460	-3.735.806	-3.839.268	103.462
14	Abschreibungen	-1.987.862	-1.886.925	-1.823.113	-63.812
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-242	-250	-242	-8
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-5.788.259	-5.811.734	-5.835.298	23.564
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-5.223.191	-5.218.130	-5.276.211	58.081
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-5.223.191	-5.218.130	-5.276.211	58.081
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-5.223.191	-5.218.130	-5.276.211	58.081
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-54.499	-58.446	-50.919	-7.527
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-54.499	-58.446	-50.919	-7.527
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-5.277.690	-5.276.576	-5.327.130	50.554

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr				
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		13.700		13.700
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-5.277.690	-5.262.876	-5.327.130	64.254

[030203] Öffentliche Verkehrsflächen
Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)
Ordentliche Erträge

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte unterschreiten das Budget um 10.000 EUR, was daran liegt, dass es keine Stellplatzablösungen gemäß Satzung im Haushaltsjahr 2021 gab.

Die Kostenersatzleistungen und -erstattungen unterschreiten das Budget um 15.000 EUR.

Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen überschreiten das Budget um 103.462 EUR. Insbesondere gestiegene Stromkosten (Budgetüberschreitung: 129.176 EUR) und die gestiegene Niederschlagswassergebühr (Budgetüberschreitung: 51.878 EUR) sind für die Mehrkosten verantwortlich. Dem gegenüber steht eine Budgetunterschreitung in Höhe von 55.851 EUR im Bereich Ingenieur- und Architektenleistungen, die daraus resultieren, dass die Beauftragung für ein großes Projekt 2021 nicht realisiert werden konnte.

Die Personalaufwendungen unterschreiten das Budget um 16.077 EUR. Die Abweichung entstand, weil eine TZ-Planstelle mit 30 Stunden für eine Dauer von 10 Monaten nur mit 19,5 Stunden besetzt war.

Aus dem Produkt Öffentliche Verkehrsflächen wurde ein Budget in Höhe von 13.700 EUR in ein anderes Produkt verschoben. Es wurden 12.000 EUR in das Produkt Spielplätze verschoben um die Verlegung eines Teilstückes eines Weges zu finanzieren. Es wurden 1.700 EUR für investive Ausgaben des Bereichs verschoben, um ungeplante Baumfällarbeiten einer Baumaßnahme und Gewährleistungsabnahmen zu finanzieren.

Durch Abschreibungen kam es zu einer Budgetunterschreitung in Höhe von 63.812 EUR. Die Planwerte von Abschreibungen werden jährlich an die Buchungen des Vorjahres angepasst.

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		382.000	200.000	182.000
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen		382.000	200.000	182.000
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-1.462.998	-2.408.200	-2.091.807	-316.393
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen	-1.462.998	-2.408.200	-2.091.807	-316.393
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.462.998	-2.026.200	-1.891.807	-134.393

Nachrichtlich (Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-1.927.455		-1.927.455
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		-1.700		-1.700
8A	Saldo aus Investitionstätigkeit inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 8 + Position A1 + A2)	-1.462.998	-3.955.355	-1.891.807	-2.063.548

[030203] Öffentliche Verkehrsflächen**Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 8 sowie ggf. 8A)**

Investive Einzahlungen

Der Auftrag: "Z601893 Investive.Zuwendung Straßenbau August Bebel Str." verfügte über einen Planwert in Höhe von: 300.000 EUR. Vereinnahmt wurden insgesamt 200.000 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 100.000 EUR. Der aktuelle Förderplan weicht von der Planung ab und sieht 2021 und 2022 jeweils 200.000 EUR Fördermittel vor.

Der Auftrag: "Z601991 Zuwendung für Rad - Abstellanlagen" verfügte über ein Gesamtbudget in Höhe von: 52.000 EUR. Der Förderantrag wurde erst 2022 ausgearbeitet, daher kam es zu keinem Zahlungseingang.

Investive Auszahlungen

Der Auftrag: "601817 Behindertengerechter Ausbau Bushaltest." verfügte über einen Planwert in Höhe von: 510.166 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 45.978 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 464.187 EUR.

Der Auftrag: "601872 Erneuerung BW über Deutsche Bahn" einen Planwert in Höhe von: 70.717 EUR. Das Projekt wurde vorerst zurückgestellt.

Der Auftrag: "601874 Umrüstung der Lampen auf LED-Technik" verfügte über einen Planwert in Höhe von: 361.149 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 21.641 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 339.508 EUR. Es wurden Förderanträge gestellt und das Projekt soll 2022 realisiert werden, hierfür wurde ein Haushaltsrest in Höhe von 339.508 EUR in das Jahr 2022 übertragen.

Der Auftrag: "601893 Straßenbau August-Bebel-Straße" verfügte über einen Planwert in Höhe von: 1.500.000 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 1.350.188 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 149.812 EUR. Die Maßnahme wird 2022 fortgeführt. Hierfür wurden Reste in Höhe von 149.812 EUR in das Jahr 2022 übertragen.

Der Auftrag: "601923 Ausbau Rostädter Straße" verfügte über einen Planwert in Höhe von: 62.551 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 7.466 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 55.085 EUR. Das Projekt ruht aufgrund ausstehender Planungsleistungen, die Mittel wurden jedoch in das Haushaltsjahr 2022 übertragen.

Der Auftrag: "601928 Sanierung Treppe Kennedystraße" verfügte über einen Planwert in Höhe von: 178.165 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 100.225 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 77.940 EUR. Wegen Vandalismus Schäden wurde das Projekt pausiert und erst im März 2022 wiederaufgenommen.

Der Auftrag: "601991 Anschaffung Radabstellanlagen" verfügte über einen Planwert in Höhe von: 65.000 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 1.601 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 63.399 EUR. Die Maßnahme soll 2022 realisiert werden. Hierfür wurde ein Förderantrag ausgearbeitet und es wurden Mittel in das Jahr 2022 übertragen.

Der Auftrag: "602063 Raddirektverbindung" verfügte über einen Planwert in Höhe von: 427.500 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 30.927 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 396.573 EUR. Das Projekt wird über den Regionalpark RheinMain Süd-West GmbH ausgeführt. Das Projekt wird 2022 fortgeführt. Mittel in Höhe von 396.573 EUR wurden in das Jahr 2022 übertragen.

Der Auftrag: "602109 Teilausbau Schulstr., Haus-Nr. 30-70" verfügte einen Planwert in Höhe von: 117.186 EUR Die Maßnahme wurde nach 2022 verschoben, um Erneuerungsmaßnahmen der Stadtwerke zu berücksichtigen. In 2022 erfolgt die Ausschreibung und Realisierung.

Der Auftrag: "602112 Begleitende Maßnahmen Straßenbau Im Längerroth" verfügte über einen Planwert in Höhe von: 123.000 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 80 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 122.920 EUR. Die Maßnahme wurde 2021 abgeschlossen. Die Schlussabrechnung erfolgt jedoch erst im Jahr 2022, daher wurden Reste in Höhe von 122.920 EUR in das Jahr 2022 übertragen.

Der Auftrag: "602126 Straßenbau Weiherstraße" verfügte über einen Planwert in Höhe von: 537.829 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 331.923 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 205.906 EUR. Die Maßnahme läuft Jahresübergreifend weiter. Die Mittel in Höhe von 205.906 EUR wurden nach 2022 übertragen.

Der Auftrag: "602140 Gestaltung Bahnhofsumfeld Sprendlingen" verfügte über einen Planwert in Höhe von: 90.000 EUR. Es wurden Mittel bereitgestellt um einen, für dieses Projekt erforderlichen, Grundstückskauf abzuschließen, das Grundstück wurde jedoch nicht verkauft.

[030204] Abfallwirtschaft (AÖR)
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.612.287	4.605.000	4.667.853	-62.853
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	145.325	147.505	147.505	0
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge	79.030	80.358	39.515	40.843
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	4.836.642	4.832.863	4.854.873	-22.010
11	Personalaufwendungen				
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.537.604	-5.105.000	-4.748.735	-356.265
14	Abschreibungen	-2.151	-2.142	-2.141	-1
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-5.539.755	-5.107.142	-4.750.876	-356.266
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-703.114	-274.279	103.997	-378.276
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-703.114	-274.279	103.997	-378.276
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-703.114	-274.279	103.997	-378.276
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-237.873	-238.493	-205.713	-32.780
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-237.873	-238.493	-205.713	-32.780
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-940.986	-512.772	-101.716	-411.056

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)
Ordentliche Erträge

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte überschreiten das Budget um 62.853 EUR. Diese Budgetüberschreitung wird jedoch in gleicher Höhe im Bereich Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen an den DLB weitergeben.

Die sonstigen ordentlichen Erträge unterschreiten das Budget um 40.843 EUR, da die Mieterlöse für den Kompostplatz und vom Wertstoffhof ab dem 01.07.2021 über das Produkt "Gebäude" vereinnahmt wurden.

Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen unterschreiten das Budget um 356.265 EUR. Insbesondere wurden 500.000 EUR Einstellung in SOPO Gebührenausschlagsrücklage nicht eingebucht, sondern als Verbindlichkeit gegenüber dem DLB ausgewiesen. Dem entgegen steht eine Budgetüberschreitung in Höhe von 148.270 EUR bei der Kostenerstattung an den DLB für die Abfallentsorgung. Diese resultiert aus 62.853 EUR höheren Müllabfuhrgebühren die an den DLB weitergeleitet worden sind und ein Betrag in Höhe von 85.417 EUR die gemäß Schlussrechnung an den DLB zu zahlen waren.

[030205] Straßenreinigung/Winterdienst (AÖR)
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge	35.974	33.550	17.987	15.563
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	35.974	33.550	17.987	15.563
11	Personalaufwendungen				
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-634.362	-644.813	-648.664	3.851
14	Abschreibungen	-24.759	-42.930	-23.098	-19.832
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-659.121	-687.743	-671.762	-15.981
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-623.147	-654.193	-653.775	-418
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-623.147	-654.193	-653.775	-418
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-623.147	-654.193	-653.775	-418
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-31.607	-32.038	-31.212	-826
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-31.607	-32.038	-31.212	-826
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-654.754	-686.231	-684.987	-1.244

[030206] Öffentliches Grün und Gewässer (AÖR)
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten	5.696	5.696	5.696	0
9	Sonstige ordentliche Erträge	6.246		4.400	-4.400
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	11.942	5.696	10.096	-4.400
11	Personalaufwendungen				
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.395.502	-1.357.714	-1.371.078	13.364
14	Abschreibungen	-29.944	-39.818	-32.839	-6.979
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-1.425.446	-1.397.532	-1.403.917	6.385
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-1.413.504	-1.391.836	-1.393.821	1.985
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-1.413.504	-1.391.836	-1.393.821	1.985
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-1.413.504	-1.391.836	-1.393.821	1.985
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	21.000	21.000	21.000	0
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-3.907	-4.338	-3.512	-826
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	17.093	16.662	17.488	-826
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-1.396.411	-1.375.174	-1.376.333	1.159

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr				
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		-8.964		-8.964
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-1.396.411	-1.384.138	-1.376.333	-7.805

[030206] Öffentliches Grün und Gewässer (AÖR)
Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen				
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-34.935		-60.891	60.891
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen	-34.935		-60.891	60.891
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	-34.935		-60.891	60.891

Nachrichtlich (Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-143.301		-143.301
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		1.742		1.742
8A	Saldo aus Investitionstätigkeit inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 8 + Position A1 + A2)	-34.935	-141.559	-60.891	-80.668

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 8 sowie ggf. 8A)
Investive Auszahlungen

Für "Sicherungsmaßnahme Gewässer" gab es 2021 keinen Planansatz, jedoch wurden 139.130 EUR an Resten vom Haushaltsjahr 2020 auf das Haushaltsjahr 2021 übertragen. Es wurden 60.891 EUR verausgabt. Es wurden 78.238 EUR als Haushaltsrest in das Haushaltsjahr 2022 übertragen.

Es wurde ein Budget in Höhe 1.742 EUR in das Produkt Spielplätze verschoben um Mehrkosten bei der Parkouranlage auszugleichen.

[030207] Spielplätze (AÖR)
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten	7.156	7.193	9.749	-2.556
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	7.156	7.193	9.749	-2.556
11	Personalaufwendungen				
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-286.057	-335.604	-335.604	0
14	Abschreibungen	-68.668	-61.686	-68.498	6.812
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-354.726	-397.290	-404.102	6.812
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-347.570	-390.097	-394.353	4.256
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-347.570	-390.097	-394.353	4.256
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-347.570	-390.097	-394.353	4.256
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-2.540	-2.906	-3.063	157
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-2.540	-2.906	-3.063	157
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-350.110	-393.003	-397.417	4.414

[030207] Spielplätze (AÖR)
Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020		2021	
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen			78.870	-78.870
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen			78.870	-78.870
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-98.054	-46.000	-154.491	108.491
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen	-98.054	-46.000	-154.491	108.491
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	-98.054	-46.000	-75.621	29.621

Nachrichtlich (Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020		2021	
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-105.349		-105.349
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		-100.094		-100.094
8A	Saldo aus Investitionstätigkeit inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 8 + Position A1 + A2)	-98.054	-251.443	-75.621	-175.822

[030208] Verwaltung baubetrieblicher Bereich (AÖR)

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.412	26.500	18.817	7.683
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	26.412	26.500	18.817	7.683
11	Personalaufwendungen				
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-817.153	-589.816	-576.370	-13.446
14	Abschreibungen				
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-817.153	-589.816	-576.370	-13.446
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-790.741	-563.316	-557.553	-5.763
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-790.741	-563.316	-557.553	-5.763
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-790.741	-563.316	-557.553	-5.763
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen				
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-790.741	-563.316	-557.553	-5.763

[030209] Friedhofswesen (Friedhofszweckverband)
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)				
11	Personalaufwendungen				
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	Abschreibungen	-653	-653	-653	0
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen	-252.000	-263.000	-263.000	0
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-252.653	-263.653	-263.653	0
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-252.653	-263.653	-263.653	0
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen	-133.871	-133.175	-133.173	-2
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)	-133.871	-133.175	-133.173	-2
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-386.525	-396.828	-396.826	-2
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-386.525	-396.828	-396.826	-2
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen				
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-386.525	-396.828	-396.826	-2

[030210] ÖPNV (Verkehrsbetriebe Dreieich)
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020		2021	
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge	144.600			
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	144.600			
11	Personalaufwendungen				
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	Abschreibungen				
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)				
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	144.600			
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	144.600			
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	144.600			
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen				
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	144.600			

[040101] Büchereien
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	90	480	355	125
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51	120	6	114
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen		14.650		14.650
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten	9.843	9.800	17.071	-7.271
9	Sonstige ordentliche Erträge	8.245	10.300	5.480	4.820
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	18.229	35.350	22.911	12.439
11	Personalaufwendungen	-463.775	-451.055	-381.959	-69.096
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-72.085	-103.676	-78.247	-25.429
14	Abschreibungen	-17.543	-15.970	-29.436	13.466
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-3.155	-3.800	-3.155	-645
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-556.559	-574.501	-492.798	-81.703
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-538.330	-539.151	-469.886	-69.265
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-538.330	-539.151	-469.886	-69.265
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen	-428			
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)	-428			
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-538.757	-539.151	-469.886	-69.265
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		50		50
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-303.302	-286.455	-319.959	33.504
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-303.302	-286.405	-319.959	33.554
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-842.060	-825.556	-789.846	-35.710

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	26.100	45.000	45.000	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen	26.100	45.000	45.000	0
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-58.756	-55.428	-48.431	-6.997
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen	-58.756	-55.428	-48.431	-6.997
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	-32.656	-10.428	-3.431	-6.997

Nachrichtlich (Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-3.228		-3.228
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen				
8A	Saldo aus Investitionstätigkeit inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 8 + Position A1 + A2)	-32.656	-13.656	-3.431	-10.225

[040102] Kultur und Veranstaltungen (Eigenbetrieb Bürgerhäuser)
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten	30.583	30.583	30.583	0
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	30.583	30.583	30.583	0
11	Personalaufwendungen				
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.051	-5.064	-5.052	-12
14	Abschreibungen	-30.583	-30.583	-30.583	0
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-1.538.900	-1.562.000	-1.562.000	0
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-1.574.534	-1.597.647	-1.597.636	-11
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-1.543.951	-1.567.064	-1.567.052	-12
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-1.543.951	-1.567.064	-1.567.052	-12
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-1.543.951	-1.567.064	-1.567.052	-12
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen				
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-1.543.951	-1.567.064	-1.567.052	-12

[040102] Kultur und Veranstaltungen (Eigenbetrieb Bürgerhäuser)

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	5.117	5.117	5.117	0
4	Summe investive Einzahlungen	5.117	5.117	5.117	0
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen				
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen				
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.117	5.117	5.117	0

[040103] Bildungsangebote (VHS und Musikschule)

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)				
11	Personalaufwendungen	-87.220	-88.687	-85.281	-3.406
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	Abschreibungen				
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-158.750	-158.750	-119.691	-39.059
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-245.970	-247.437	-204.971	-42.466
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-245.970	-247.437	-204.971	-42.466
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-245.970	-247.437	-204.971	-42.466
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-245.970	-247.437	-204.971	-42.466
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-2.273	-2.449	-2.216	-233
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-2.273	-2.449	-2.216	-233
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-248.243	-249.886	-207.187	-42.699

[040104] Förderung von Vereinen und Ehrenamt

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)				
11	Personalaufwendungen	-87.987	-32.342	-25.290	-7.052
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-522	-6.550	-3.148	-3.402
14	Abschreibungen	-4.630	-3.582	-4.637	1.055
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-377.561	-365.580	-298.258	-67.322
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-470.700	-408.054	-331.334	-76.720
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-470.700	-408.054	-331.334	-76.720
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-470.700	-408.054	-331.334	-76.720
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen	-103			
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)	-103			
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-470.803	-408.054	-331.334	-76.720
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-17.022	-42.445	-40.653	-1.792
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-17.022	-42.445	-40.653	-1.792
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-487.825	-450.499	-371.987	-78.512

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-66.500		-66.500
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		-3.881		-3.881
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-487.825	-520.880	-371.987	-148.893

[040104] Förderung von Vereinen und Ehrenamt

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)

Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse unterschreiten das Budget um 67.322 EUR. Aufgrund der Pandemie wurden deutlich weniger Zuschüsse an Vereine und Ehrenamtliche ausgezahlt.

Im Wesentlichen kam es zu folgenden Budgetunterschreitungen:

Zuschüsse zur Förderung weiterer Kultur- und Vereinsarbeit: 24.520 EUR.

Zuschüsse zur Förderung des Sports: 15.241 EUR.

Zuschüsse zur Förderung von Festen: 17.314 EUR.

Es wurden Reste in Höhe von 66.500 EUR vom Haushaltsjahr 2020 in das Haushaltsjahr 2021 übertragen. Insbesondere ein Betrag in Höhe von 65.000 EUR wurde übertragen um den Vereinen ein Corona-Sonderbeitrag auszahlen zu können.

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen				
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-21.045	-11.100	-5.665	-5.435
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen	-21.045	-11.100	-5.665	-5.435
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	-21.045	-11.100	-5.665	-5.435

Nachrichtlich (Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr				
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		-119		-119
8A	Saldo aus Investitionstätigkeit inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 8 + Position A1 + A2)	-21.045	-11.219	-5.665	-5.554

[040105] Sport- und Freizeitanlagen
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	8.873	42.000	6.479	35.521
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten	11.914	11.914	11.914	0
9	Sonstige ordentliche Erträge	744	700	930	-230
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	21.531	54.614	19.323	35.291
11	Personalaufwendungen	-280.182	-183.931	-156.098	-27.833
12	Versorgungsaufwendungen	-55.093	-19.297	-53.841	34.544
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-434.947	-483.460	-421.645	-61.815
14	Abschreibungen	-135.023	-125.173	-127.348	2.175
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	52		-26	26
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-905.193	-811.861	-758.958	-52.903
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-883.662	-757.247	-739.636	-17.611
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-883.662	-757.247	-739.636	-17.611
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen	398			
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)	398			
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-883.264	-757.247	-739.636	-17.611
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	10.528		9.480	-9.480
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-345.914	-325.176	-323.801	-1.375
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-335.386	-325.176	-314.320	-10.856
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-1.218.650	-1.082.423	-1.053.956	-28.467

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-488		-488
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		7.618		7.618
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-1.218.650	-1.075.293	-1.053.956	-21.337

[040105] Sport- und Freizeitanlagen

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen				
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-1.220	-28.000	-12.057	-15.943
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen	-1.220	-28.000	-12.057	-15.943
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.220	-28.000	-12.057	-15.943

Nachrichtlich (Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-11.943		-11.943
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		-3.618		-3.618
8A	Saldo aus Investitionstätigkeit inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 8 + Position A1 + A2)	-1.220	-43.561	-12.057	-31.504

[050101] Wirtschaftsförderung

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020		2021	
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge			46	-46
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)			46	-46
11	Personalaufwendungen	-123.355	-127.196	-141.099	13.903
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-32.122	-39.737	-32.074	-7.663
14	Abschreibungen	-49	-49	-49	0
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse		-2.000	-2.000	0
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-155.526	-168.982	-175.222	6.240
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-155.526	-168.982	-175.176	6.194
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-155.526	-168.982	-175.176	6.194
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-155.526	-168.982	-175.176	6.194
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-118.669	-107.477	-65.549	-41.928
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-118.669	-107.477	-65.549	-41.928
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-274.194	-276.459	-240.725	-35.734

[050102] Stadtmarketing

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)				
11	Personalaufwendungen				
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.345	-5.450	-9.265	3.815
14	Abschreibungen				
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-11.345	-5.450	-9.265	3.815
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-11.345	-5.450	-9.265	3.815
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-11.345	-5.450	-9.265	3.815
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-11.345	-5.450	-9.265	3.815
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-27.431	-17.915	-10.211	-7.704
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-27.431	-17.915	-10.211	-7.704
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-38.776	-23.365	-19.476	-3.889

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-8.393		-8.393
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen				
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-38.776	-31.758	-19.476	-12.282

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.750	14.500	7.272	7.228
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge	574	6.572	3.044	3.528
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	8.324	21.072	10.317	10.755
11	Personalaufwendungen	-36.209	-38.474	-39.130	656
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.856	-99.956	-37.383	-62.573
14	Abschreibungen	-424			
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-18.624	-20.640	-23.819	3.179
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-59.113	-159.070	-100.332	-58.738
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-50.789	-137.998	-90.015	-47.983
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-50.789	-137.998	-90.015	-47.983
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-50.789	-137.998	-90.015	-47.983
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-54.696	-71.680	-45.161	-26.519
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-54.696	-71.680	-45.161	-26.519
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-105.485	-209.678	-135.177	-74.501

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-2.709		-2.709
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen				
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-105.485	-212.387	-135.177	-77.210

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)

Ordentliche Erträge

Die Privatrechtliche Leistungsentgelte unterschreiten das Budget um 7.228 EUR. Schlemmershoppens und das Stadtfest mussten 2021 pandemiebedingt ausfallen, somit kam es zu der Budgetunterschreitung im Bereich Entgelte aus Veranstaltungen.

Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen unterschreiten das Budget um 62.573 EUR. Insbesondere weil Schlemmershoppens und das Stadtfest 2021 pandemiebedingt ausfallen mussten entstand die o.g. Budgetunterschreitung in den Bereichen Sachaufwendungen bei Veranstaltungen, Strom für Weiteres, Aufwendungen für Werbung, Wasser für Weiteres, Aufwendungen für Honorarkräfte, Gema, Einzelbeauftragung DLB zu.

Für das Haushaltsjahr 2021 wurden für die Maßnahme "Dreieicher Markt" Reste in Höhe von 2.708,83 EUR im Bereich Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse übertragen.

[060101] Steuern und Gebühren

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten	79	79	79	0
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	79	79	79	0
11	Personalaufwendungen	-241.546	-247.281	-233.977	-13.304
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-58.533	-47.767	-34.527	-13.240
14	Abschreibungen	-2.272	-2.115	-6.498	4.383
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-302.352	-297.163	-275.002	-22.161
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-302.273	-297.084	-274.923	-22.161
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-302.273	-297.084	-274.923	-22.161
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-302.273	-297.084	-274.923	-22.161
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	74.168	75.280	75.280	0
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-83.321	-72.338	-80.786	8.448
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-9.153	2.942	-5.506	8.448
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-311.425	-294.142	-280.429	-13.713

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-1.198		-1.198
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		2.694		2.694
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-311.425	-292.646	-280.429	-12.217

[060101] Steuern und Gebühren

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen				
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-6.780	-13.000	-17.255	4.255
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen	-6.780	-13.000	-17.255	4.255
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	-6.780	-13.000	-17.255	4.255

Nachrichtlich (Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-7.023		-7.023
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		-804		-804
8A	Saldo aus Investitionstätigkeit inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 8 + Position A1 + A2)	-6.780	-20.827	-17.255	-3.572

[060102] Kasse und Buchhaltung
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	390	700	350	350
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	19.800	19.800	19.800	0
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	20.190	20.500	20.150	350
11	Personalaufwendungen	-409.610	-425.539	-413.888	-11.651
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-37.639	-40.738	-41.151	413
14	Abschreibungen	-2.874	-593	-1.173	580
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-14.253	-30.000	-7.088	-22.912
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-464.376	-496.870	-463.300	-33.570
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-444.186	-476.370	-443.150	-33.220
21	Finanzerträge	-4			
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)	-4			
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-444.190	-476.370	-443.150	-33.220
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-444.190	-476.370	-443.150	-33.220
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	104.614	106.184	106.184	0
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-138.980	-119.178	-132.609	13.431
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-34.366	-12.994	-26.425	13.431
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-478.556	-489.364	-469.574	-19.790

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr				
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		12.000		12.000
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-478.556	-477.364	-469.574	-7.790

[060201] Haushaltsplan und Produktcontrolling

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)				
11	Personalaufwendungen	-207.325	-222.734	-189.137	-33.597
12	Versorgungsaufwendungen	-64.344	-23.506	-62.951	39.445
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.998	-18.135	-18.905	770
14	Abschreibungen	-907	-490	-1.490	1.000
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-284.573	-264.865	-272.483	7.618
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-284.573	-264.865	-272.483	7.618
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-284.573	-264.865	-272.483	7.618
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-284.573	-264.865	-272.483	7.618
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-64.709	-62.584	-67.248	4.664
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-64.709	-62.584	-67.248	4.664
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-349.282	-327.449	-339.731	12.282

[060201] Haushaltsplan und Produktcontrolling

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020		2021	
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen				
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-5.000			
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen	-5.000			
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.000			

[060202] Bilanzierung

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)				
11	Personalaufwendungen	-121.799	-126.371	-126.626	255
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-70.141	-66.670	-59.106	-7.564
14	Abschreibungen	-178	-179	-178	-1
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-192.118	-193.220	-185.910	-7.310
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-192.118	-193.220	-185.910	-7.310
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-192.118	-193.220	-185.910	-7.310
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-192.118	-193.220	-185.910	-7.310
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-53.401	-50.054	-55.408	5.354
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-53.401	-50.054	-55.408	5.354
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-245.519	-243.274	-241.318	-1.956

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-17.743		-17.743
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen				
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-245.519	-261.017	-241.318	-19.699

[060203] Investitionen und Finanzierung

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)				
11	Personalaufwendungen	-119.950	-118.547	-123.112	4.565
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.974	-10.671	-8.686	-1.985
14	Abschreibungen	-61		-20	20
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-127.986	-129.218	-131.818	2.600
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-127.986	-129.218	-131.818	2.600
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-127.986	-129.218	-131.818	2.600
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-127.986	-129.218	-131.818	2.600
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-41.416	-41.575	-43.106	1.531
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-41.416	-41.575	-43.106	1.531
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-169.402	-170.793	-174.924	4.131

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)				
11	Personalaufwendungen				
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	Abschreibungen				
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)				
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)				
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)				
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)				
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-19.834	-16.605	-20.461	3.856
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-19.834	-16.605	-20.461	3.856
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-19.834	-16.605	-20.461	3.856

[070101] Geschäftsführung städtische Gremien
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen			600	-600
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge	1.440	300	975	-675
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	1.440	300	1.575	-1.275
11	Personalaufwendungen	-153.424	-221.009	-154.899	-66.110
12	Versorgungsaufwendungen	-20.557	-23.506	-59.274	35.768
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-213.523	-260.727	-255.009	-5.719
14	Abschreibungen	-3.460	-1.050	-2.888	1.838
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse			-2.112	2.112
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-390.964	-506.292	-474.182	-32.110
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-389.524	-505.992	-472.607	-33.385
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-389.524	-505.992	-472.607	-33.385
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-389.524	-505.992	-472.607	-33.385
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-250.655	-314.117	-317.526	3.409
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-250.655	-314.117	-317.526	3.409
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-640.179	-820.109	-790.133	-29.976

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-4.988		-4.988
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen				
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-640.179	-825.097	-790.133	-34.964

[070101] Geschäftsführung städtische Gremien
Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen				
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	165	-40.000	-1.428	-38.572
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen	165	-40.000	-1.428	-38.572
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	165	-40.000	-1.428	-38.572

[070201] Verwaltungsservice
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.550	11.000	7.986	3.014
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	35			
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	19.368	18.351	18.894	-543
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten	192	32	32	0
9	Sonstige ordentliche Erträge	3			
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	25.148	29.383	26.911	2.472
11	Personalaufwendungen	-239.014	-260.782	-185.390	-75.392
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-273.417	-244.554	-272.499	27.945
14	Abschreibungen	-2.342	-18.161	-16.945	-1.216
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-30	-30		-30
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-514.803	-523.527	-474.835	-48.692
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-489.655	-494.144	-447.923	-46.221
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-489.655	-494.144	-447.923	-46.221
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen	259			
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)	259			
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-489.396	-494.144	-447.923	-46.221
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-47.027	-56.764	-46.471	-10.293
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-47.027	-56.764	-46.471	-10.293
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-536.423	-550.908	-494.395	-56.513

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-15.400		-15.400
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		2.384		2.384
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-536.423	-563.924	-494.395	-69.529

[070201] Verwaltungsservice
Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)

Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen überschreiten das Budget um 28.395 EUR, das liegt mit einer Überschreitung in Höhe von 32.675 EUR insbesondere an der Beschäftigung einer Leiharbeitskraft für die Corona bedingte Freistellung eines Beschäftigten. Dem entgegen stehen u. a. Budgetunterschreitungen in den Bereichen Software-Beratung (3.360 EUR) und Büromaterial und Drucksachen (1.683 EUR).

Die Personalaufwendungen unterschreiten das Budget um 75.392 EUR. Die Abweichung erklären sich durch die Vakanz einer Stelle für 3 Monate, eine weitere Vakanz für 9 Monate und eine ganzjährige Vakanz einer Teilzeitstelle mit 19,5 Stunden.

Es wurden Haushaltsreste in Höhe von 15.400 auf das Jahr 2021 übertragen. Die Mittel wurden für den Kauf der Laptop-Locker in Höhe von 12.865,09 EUR und für eine Schreibtischkombination in Höhe von ca. 2.500,00 EUR, die 2020 bestellt, aber nicht mehr geliefert wurde, übertragen.

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen				
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen		-8.000	-1.033	-6.967
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen		-8.000	-1.033	-6.967
8	Saldo aus Investitionstätigkeit		-8.000	-1.033	-6.967

Nachrichtlich (Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr				
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		-2.384		-2.384
8A	Saldo aus Investitionstätigkeit inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 8 + Position A1 + A2)		-10.384	-1.033	-9.351

[070202] Organisations- und Informationsmanagement

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	15.132	19.824	21.876	-2.052
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse	44.538			
8	Erträge aus Sonderposten			5.898	-5.898
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	59.670	19.824	27.774	-7.950
11	Personalaufwendungen	-471.385	-544.497	-400.396	-144.101
12	Versorgungsaufwendungen	-41.114			
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-396.135	-800.326	-754.683	-45.643
14	Abschreibungen	-64.461	-40.577	-84.989	44.412
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-973.096	-1.385.400	-1.240.067	-145.333
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-913.426	-1.365.576	-1.212.293	-153.283
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-913.426	-1.365.576	-1.212.293	-153.283
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-913.426	-1.365.576	-1.212.293	-153.283
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-175.015	-209.987	-166.471	-43.516
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-175.015	-209.987	-166.471	-43.516
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-1.088.441	-1.575.563	-1.378.764	-196.799

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-15.881		-15.881
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		-29.800		-29.800
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-1.088.441	-1.621.244	-1.378.764	-242.480

[070202] Organisations- und Informationsmanagement

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)

Ordentliche Erträge

Die Erträge aus Sonderposten überschreiten das Budget um 5.898 EUR. Es wurden Sonderposten in Höhe von 5.898 EUR aufgelöst, denen kein Planwert entgegensteht.

Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen unterschreiten das Budget um 45.643 EUR. Insbesondere im Bereich Software-Beratung kam es zu einer Budgetüberschreitung in Höhe von 160.317 EUR, für unabweisbare Beratungsleistungen für die IT-Sicherheit.

Dem entgegen stehen Budgetunterschreitungen in Höhe von 72.348 EUR für Fort- und Weiterbildungen, da pandemiebedingt ein deutlicher Rückgang von Angeboten und Teilnahmemöglichkeiten im Jahr 2021 zu verzeichnen war.

Des Weiteren kam es im Bereich Fremdwartung zu Budgetunterschreitungen in Gesamthöhe von 56.520 EUR, was sich insbesondere dadurch erklärt, dass das neue E-Mail System im ersten Jahr wartungsfrei ist. Außerdem wurden externe Mailgateway (Spamfilter) durch die Einführung des Exchange-Server für den Mailverkehr abgelöst. Durch den Austausch von Teilen (Router/Switch) gab es keine Hardwareausfälle und weitere Einsparungen im Bereich Fremdstandhaltung in Höhe von 5.111 EUR.

Die Aufwendungen für Leasen von EDV unterschreiten das Budget um 34.327 EUR, da mehr Laptops geleast wurden als geplant. Das hatte einen positiven Effekt auf die Leasingkonditionen.

Im Bereich Telefon und Datenübertragungskosten kam es Budgetunterschreitungen in Höhe von 24.639 EUR, insbesondere, weil weniger Telefonkosten durch die Nutzung von Videokonferenz-Tools angefallen sind.

Für den Zugang von Trivialssoftware ist eine Budgetunterschreitung in Höhe von 5.500 EUR zu verzeichnen, weil 2021 keine Anschaffungen erforderlich waren.

Im Bereich Sachverständigen-Gutachten kam es zu einer Budgetunterschreitung in Höhe von 10.000 EUR, weil die Maßnahme "Erstellung Expertise Effekte Digitalisierung" 2021 nicht in Angriff genommen werden konnte.

Die Personalaufwendungen unterschreiten das Budget um 144.101 EUR. Die Abweichung begründet sich aus der Vakanz einer Stelle für 7 Monate, die Vakanz einer anderen Stelle für 8 Monate und die ganzjährige Vakanz einer Teilzeitstelle mit 19,5 Stunden.

Es wurde ein Rest in Höhe von 15.881 EUR für den Bereich Fort- und Weiterbildungen auf das Haushaltsjahr 2021 übertragen, um die Mitarbeiter der TUI für den Einsatz des Microsoft-Exchange-Servers zu Schulern.

Eine Budgetverschiebung in Höhe von 29.800 EUR war erforderlich, da das Ablagesystem Keydox zu Nagarro umgezogen ist, kam es zu Mehrkosten für Consultingleistungen.

Durch Abschreibungen kam es zu einer Budgetüberschreitung in Höhe von 44.412 EUR. Die Planwerte von Abschreibungen werden jährlich an die Buchungen des Vorjahres angepasst.

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		84.795	84.795	0
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen		84.795	84.795	0
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-179.446	-292.619	-188.645	-103.974
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen	-179.446	-292.619	-188.645	-103.974
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	-179.446	-207.824	-103.851	-103.973

Nachrichtlich (Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-52.107		-52.107
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		-1		-1
8A	Saldo aus Investitionstätigkeit inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 8 + Position A1 + A2)	-179.446	-259.932	-103.851	-156.081

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 8 sowie ggf. 8A)

Investive Auszahlungen

Für "Upgrade SAP-System auf S/4 Hana" standen 85.000 EUR Budget für 2021 zur Verfügung. Verausgabt wurden 34.138 EUR. Es handelt sich um ein jahresübergreifendes Projekt, welches 2022 fortgeführt wird. 50.861 EUR wurden als Haushaltsrest auf das Haushaltsjahr 2022 übertragen.

Für "WLAN-Versorgung Rathaus" stand 2021 ein Budget für 20.000 EUR zur Verfügung. Die Maßnahme wurde auf 2022 verschoben. Ein Haushaltsrest in Höhe von 20.000 EUR wurde auf das Haushaltsjahr 2022 übertragen.

Für "Anschaffung von Scannern" stand ein Budget in Höhe von 5.000 EUR zur Verfügung. Verausgabt wurden 973,42 EUR. Es wurden keine Reste ins Haushaltsjahr 2022 übertragen.

Für das Haushaltsjahr 2021 wurden Reste in Höhe von 52.107 EUR aus 2020 übertragen:

Für " Alarmsystem und Aufrufsystem wurden aus dem Haushaltsjahr 2020 Reste in Höhe von 22.107,00 EUR übertragen. Verausgabt wurden diese Mittel 2021 nicht.

Für "Einzelmaßnahmen Nagarro" wurde ein Haushaltsrest in Höhe von 30.000 EUR auf das Jahr 2021 übertragen. Verausgabt wurden hiervon 25.192,30 EUR. Ein Haushaltsrest in Höhe von 4.487 EUR wurde vom Haushaltsjahr 2021 auf das Haushaltsjahr 2022 übertragen.

[070301] Personalgewinnung und -betreuung

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.206	4.300	4.480	-180
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	3.834	9.625	8.059	1.566
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	11.040	13.925	12.539	1.386
11	Personalaufwendungen	-465.764	-448.071	-638.352	190.281
12	Versorgungsaufwendungen	-64.982	-13.712	-51.198	37.486
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-109.095	-70.191	-96.938	26.747
14	Abschreibungen	-15.451	-11.746	-10.759	-987
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-655.292	-543.720	-797.248	253.528
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-644.252	-529.795	-784.708	254.913
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-644.252	-529.795	-784.708	254.913
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen			-41.417	41.417
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)			-41.417	41.417
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-644.252	-529.795	-826.125	296.330
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.190	1.208	1.208	0
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-248.704	-206.497	-236.352	29.855
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-247.514	-205.289	-235.144	29.855
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-891.766	-735.084	-1.061.269	326.185

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr				
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		-16.000		-16.000
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-891.766	-751.084	-1.061.269	310.185

[070301] Personalgewinnung und -betreuung

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)

Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen überschreiten das Budget um 26.747 EUR. Insbesondere durch den Einsatz von Leiharbeitskräften entstand eine Budgetüberschreitung in Höhe von 29.670 EUR. Durch die Kosten für Software-Beratung entstanden weitere Budgetüberschreitungen in Höhe von 8.317 EUR, weil notwendige SAP Systemanpassungen erforderlich wurden. Dem entgegen steht insbesondere eine Budgetunterschreitung für die Wartung von EDV-Software in Höhe von 9.428 EUR, die dadurch entsteht, dass die geplanten Ausgaben über das Produkt Organisations- und Informationsmanagement abgewickelt wurden.

Die Personalaufwendungen überschreiten das Budget um 190.281 EUR. Insbesondere im Bereich Aufwendungen für Personaleinstellungen kam es zu einer Budgetüberschreitung in Höhe von 216.512 EUR, weil erheblich mehr Ausschreibungen stattgefunden haben als geplant. Pandemiebedingt wurde der Betriebsarzt mehr eingebunden, was zu Budgetüberschreitungen in Höhe von 10.418 EUR geführt hat. Dem entgegen stehen Budgetunterschreitungen in Höhe von 21.682 EUR für Entgelte für Arbeitnehmer und Bezüge von Beamten.

Im Haushaltsjahr 2021 wurden Budgetverschiebungen in Höhe von 16.000 EUR vorgenommen um Mehrkosten für notwendige Stellenausschreibungen zu kompensieren.

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen				
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-1.717			
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen	-1.717			
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.717			

[070302] Personalentwicklung
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten			1.235	-1.235
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)			1.235	-1.235
11	Personalaufwendungen	-194.664	-273.110	-217.187	-55.923
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-47.743	-104.960	-42.238	-62.722
14	Abschreibungen			-1.647	1.647
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-45.645	-65.000	-47.271	-17.729
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-288.051	-443.070	-308.343	-134.727
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-288.051	-443.070	-307.108	-135.962
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-288.051	-443.070	-307.108	-135.962
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-288.051	-443.070	-307.108	-135.962
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-123.884	-124.384	-124.049	-335
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-123.884	-124.384	-124.049	-335
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-411.935	-567.454	-431.156	-136.298

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)
Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen unterschreiten das Budget um 62.722 EUR. Insbesondere für die Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung ist eine Budgetunterschreitung in Höhe von 46.724 EUR zu verzeichnen. Pandemiebedingt wurden viele Fortbildungsveranstaltungen nicht angeboten.

Im Bereich Aufwendungen für Ausbildung liegt eine Budgetunterschreitung in Höhe von 14.254 EUR vor, da eine Auszubildende ihre Ausbildung beendet hat und eine Auszubildende im Sommer Ihre Ausbildung nicht angetreten hat.

Die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse unterschreiten das Budget um 17.729 EUR. Ein geförderter Auszubildender hat seine Ausbildung gekündigt, somit sind 2021 geringere Aufwände angefallen.

Die Personalaufwendungen unterschreiten das Budget um 55.923 EUR, weil einige Ausbildungsplätze nicht besetzt werden konnten, für die aber Budget geplant wurde (VFA, Kaufmann/Kauffrau Büromanagement, Inspektoranzwärter).

[070401] Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (inkl. Archiv)
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	980	400	922	-522
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	244	400	247	153
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	1.225	1.600	390	1.210
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten	2.143	2.144	2.143	1
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	4.593	4.544	3.702	842
11	Personalaufwendungen	-173.963	-196.664	-199.840	3.176
12	Versorgungsaufwendungen	-87.650			
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-34.136	-71.340	-33.973	-37.367
14	Abschreibungen	-8.662	-6.713	-8.995	2.282
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse		-260		-260
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-304.411	-274.977	-242.808	-32.169
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-299.818	-270.433	-239.106	-31.327
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-299.818	-270.433	-239.106	-31.327
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen	-36			
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)	-36			
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-299.854	-270.433	-239.106	-31.327
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-128.840	-168.427	-157.843	-10.584
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-128.840	-168.427	-157.843	-10.584
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-428.694	-438.860	-396.948	-41.912

[070501] Rechtliche Beratung und Vertretung
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	5.446	5.767	5.535	232
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge	6.000			
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	11.446	5.767	5.535	232
11	Personalaufwendungen	-155.089	-176.608	-137.445	-39.163
12	Versorgungsaufwendungen	-78.910	-25.520	-75.558	50.038
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.031	-27.200	-13.460	-13.740
14	Abschreibungen	-338	-291	-291	0
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-252.368	-229.619	-226.754	-2.865
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-240.922	-223.852	-221.219	-2.633
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-240.922	-223.852	-221.219	-2.633
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-240.922	-223.852	-221.219	-2.633
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-35.897	-35.897	-37.683	1.786
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-35.897	-35.897	-37.683	1.786
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-276.818	-259.749	-258.903	-846

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr				
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		-1.200		-1.200
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-276.818	-260.949	-258.903	-2.046

[070601] Revision und Datenschutz
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.072	41.300	31.558	9.742
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge	7.702		17.283	-17.283
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	45.774	41.300	48.841	-7.541
11	Personalaufwendungen	-287.091	-297.947	-264.739	-33.208
12	Versorgungsaufwendungen	-36.132	-23.506	-25.697	2.191
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-66.164	-85.425	-67.514	-17.911
14	Abschreibungen	-3.628	-1.023	-3.989	2.966
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-393.015	-407.901	-361.938	-45.963
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-347.241	-366.601	-313.097	-53.504
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-347.241	-366.601	-313.097	-53.504
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-347.241	-366.601	-313.097	-53.504
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		5.900		5.900
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-26.907	-26.907	-28.246	1.339
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-26.907	-21.007	-28.246	7.239
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-374.148	-387.608	-341.344	-46.264

[070701] Frauenförderung
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.730	800	182	618
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	2.730	800	182	618
11	Personalaufwendungen	-107.295	-98.342	-104.290	5.948
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.675	-11.730	-3.441	-8.289
14	Abschreibungen	-396		-511	511
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-113.367	-110.072	-108.241	-1.831
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-110.636	-109.272	-108.059	-1.213
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-110.636	-109.272	-108.059	-1.213
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-110.636	-109.272	-108.059	-1.213
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-8.526	-8.526	-8.951	425
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-8.526	-8.526	-8.951	425
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-119.163	-117.798	-117.010	-788

[070702] Personalvertretung
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)				
11	Personalaufwendungen	-107.636	-115.054	-120.115	5.061
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.822	-10.250	-3.001	-7.249
14	Abschreibungen	-340		-511	511
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-109.799	-125.304	-123.626	-1.678
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-109.799	-125.304	-123.626	-1.678
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-109.799	-125.304	-123.626	-1.678
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-109.799	-125.304	-123.626	-1.678
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-17.955	-17.955	-18.848	893
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-17.955	-17.955	-18.848	893
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-127.753	-143.259	-142.474	-785

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	200		453	-453
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	200		453	-453
11	Personalaufwendungen	-275.610	-261.643	-251.916	-9.727
12	Versorgungsaufwendungen	-102.091	-44.012	-72.116	28.104
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.392	-7.610	-3.653	-3.957
14	Abschreibungen	-828	-381	-938	557
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-382.921	-313.646	-328.623	14.977
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-382.721	-313.646	-328.170	14.524
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-382.721	-313.646	-328.170	14.524
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-382.721	-313.646	-328.170	14.524
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-50.377	-50.377	-52.885	2.508
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-50.377	-50.377	-52.885	2.508
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-433.098	-364.023	-381.055	17.032

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020		2021	
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen				
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-102			
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen	-102			
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	-102			

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)				
11	Personalaufwendungen	-21.427	-162.601	-129.603	-32.998
12	Versorgungsaufwendungen	-33.665	-38.142	-94.392	56.250
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.763	-5.750	-1.693	-4.057
14	Abschreibungen	-1.196		-236	236
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-60.051	-206.493	-225.924	19.431
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-60.051	-206.493	-225.924	19.431
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-60.051	-206.493	-225.924	19.431
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-60.051	-206.493	-225.924	19.431
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	25.895	26.283	26.283	0
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-33.619	-34.447	-35.002	555
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-7.724	-8.164	-8.719	555
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-67.775	-214.657	-234.644	19.987

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020		2021	
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen				
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-1.124			
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen	-1.124			
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.124			

[990000] Allgemeine Finanzrechnung
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge	72.878.138	75.267.000	87.975.695	-12.708.695
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse	20.046.181	7.689.400	7.689.696	-296
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge	2.206.321	2.450.567	2.500.435	-49.868
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	95.130.640	85.406.967	98.165.827	-12.758.860
11	Personalaufwendungen	-192.538	-133.812	-200.454	66.642
12	Versorgungsaufwendungen	-1.324.790	-680.322	-590.390	-89.932
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.577	47.000	-127	47.127
14	Abschreibungen	-2.360.275	-322.000	-968.092	646.092
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen	-45.939.823	-42.159.500	-46.979.463	4.819.963
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-49.821.004	-43.248.634	-48.738.526	5.489.892
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	45.309.636	42.158.333	49.427.301	-7.268.968
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	45.309.636	42.158.333	49.427.301	-7.268.968
25	Außerordentliche Erträge	22.342	40.000	15.711	24.289
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)	22.342	40.000	15.711	24.289
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	45.331.979	42.198.333	49.443.012	-7.244.679
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.403.237	792.500	730.610	61.890
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen		-74.754	-65.406	-9.348
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.403.237	717.746	665.204	52.542
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	46.735.216	42.916.079	50.108.216	-7.192.137

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-96.449		-96.449
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		13.219		13.219
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	46.735.216	42.832.849	50.108.216	-7.275.367

[990000] Allgemeine Finanzrechnung
Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)
Ordentliche Erträge

Die Steuern und steuerähnliche Erträge überschreiten das Budget um 12.708.695 EUR.

Insbesondere die Gewerbesteuer weist eine Budgetüberschreitung in Höhe von 9.916.584 EUR aus, dies resultiert aus der Nachveranlagung für Vorjahre.

Die Gemeindeanteile an der Einkommensteuer und der Vorsteuer sind mit einer Budgetüberschreitung in Höhe von 2.621.149 EUR deutlich höher ausgefallen als geplant. Die Abweichung begründet sich aus der Differenz zwischen dem Bescheid vom HMdF und Planung auf Basis der Steuerschätzung.

Die Grundsteuer B hat eine Budgetüberschreitung in Höhe von 10.056 EUR.

Die Spielapparatesteuer hat eine Budgetunterschreitung in Höhe von 85.000 EUR. Ursächlich hierfür sind pandemiebedingte Auswirkungen.

Die Wettbürosteuer weist eine Budgetunterschreitung in Höhe von 10.000 EUR auf, weil es 2021 kein Wettbüro in Dreieich gab.

Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen fielen die Konzessionsabgaben für Strom, Gas und Wasser zusammen mit dem Kommunalrabatt Netzentgelte um 101.526 EUR geringer aus als geplant. Dem entgegen steht eine Budgetüberschreitung in Höhe von 152.337 EUR aus Erträgen bilanzieller Auflösungen, so dass die sonstigen ordentlichen Erträge insgesamt eine Budgetüberschreitung in Höhe von 49.868 EUR aufweisen.

Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen überschreiten das Budget um 47.127.

Die Sonderpositionen für Fort- und Weiterbildungen und für Reiskosten stehen mit -97.000 im Plan und fungieren als Regulierung wegen üblicher Plan/Ist-Abweichung der Bereiche für die Gesamtverwaltung. Dem entgegen steht die Deckungsreserve in Höhe von 50.000 EUR, die 2021 nicht benötigt wurde.

Die Personalaufwendungen überschreiten das Budget um 66.642. Hier werden zentrale Planwerte für die gesamte Verwaltung geplant. U.a. für Zeit-, Urlaubs- und Überstundenzuschläge, Rückstellungen für Altersteilzeit sowie der Fluktuationseffekt mit einem Planwert in Höhe von 150.000 EUR, dem keine Ist-Buchung gegenübersteht.

Die Versorgungsaufwendungen unterschreiten das Budget um 89.932 EUR. Insbesondere wurde für die Zuführung für Pensionsrückstellungen 944.560 EUR ungeplant, für die Beitragskasse passive Beamte 26.229 EUR weniger als geplant und für die Beihilfeumlage 880.858 EUR mehr aufgewendet als geplant.

Die Steueraufwendungen überschreiten das Budget um 4.189.963 EUR. Insbesondere die Kreis- und Schulumlage führt zu einer Budgetüberschreitung in Höhe von 1.828.214 EUR. Der Istwert wird kameral berechnet und begründet sich aus dem 2. Halbjahr 2019 und dem 1. Halbjahr 2020. Es wurde eine Rückstellung von 1.387.452 EUR eingestellt. Die Aufwendungen für Gewerbesteuerumlage sind um 987.500 EUR höher angefallen als geplant. Für die Aufwendungen aus Heimatumlage liegt eine Budgetüberschreitung in Höhe von 613.275 EUR vor.

Durch Abschreibungen kam es zu einer Budgetüberschreitung in Höhe von 646.092 EUR. Die Planwerte von Abschreibungen werden jährlich an die Buchungen des Vorjahres angepasst.

Bei den außerordentlichen Erträgen gingen für Erträge Auflösung Wertberichtigung 24.289 EUR weniger als geplant ein.

Das Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen übersteigt den Budgetansatz um 52.542 EUR, insbesondere aufgrund der kalkulatorischen AfA Wiederbeschaffung.

Für erforderliche Beratungsleistungen des Arbeitskreises Finanzen wurden Reste in Höhe von 50.000 EUR vom Haushaltsjahr 2020 in das Haushaltsjahr 2021 übertragen. Das restliche Budget aus Haushaltsresten hat seinen Ursprung in der Übertragung von Haushaltsreste von Spenden.

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020		2021	
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen				
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen		-25.000		-25.000
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen		-25.000		-25.000
8	Saldo aus Investitionstätigkeit		-25.000		-25.000

[990010] Neutrales Ergebnis
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse	644.391	640.185	616.578	23.607
8	Erträge aus Sonderposten	113.643	113.496	113.496	0
9	Sonstige ordentliche Erträge	145		249.898	-249.898
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	758.179	753.681	979.972	-226.291
11	Personalaufwendungen				
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			-36	36
14	Abschreibungen	-113.496	-113.496	-113.496	0
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5		-2	2
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-113.500	-113.496	-113.534	38
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	644.678	640.185	866.438	-226.253
21	Finanzerträge	1.645.609	1.595.004	1.134.918	460.086
22	Finanzaufwendungen	-2.793.525	-2.526.129	-2.772.233	246.104
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)	-1.147.916	-931.125	-1.637.315	706.190
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-503.238	-290.940	-770.877	479.937
25	Außerordentliche Erträge	1.019.095		108.384	-108.384
26	Außerordentliche Aufwendungen	-8.184		-283.947	283.947
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)	1.010.912		-175.563	175.563
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	507.674	-290.940	-946.440	655.500
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.504.405	1.500.000	1.544.534	-44.534
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.504.405	1.500.000	1.544.534	-44.534
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	2.012.079	1.209.060	598.094	610.966

[990010] Neutrales Ergebnis

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)

Ordentliche Erträge

Bei den Erträgen aus Zuweisungen und Zuschüssen gingen 23.607 EUR weniger Zinsdiensthilfen als geplant ein.

Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen wurden Instandhaltungsrückstellungen aufgelöst, dies führt zu einer Budgetüberschreitung in Höhe von 249.724 EUR.

Finanzerträge

Die Finanzerträge unterschreiten die Planung um 460.000 EUR. Insbesondere bei der Verzinsung der Steuernachforderungen ist eine Budgetunterschreitung in Höhe von 329.651 EUR entstanden. Das Aufkommen ist abhängig von durchgeführten Veranlagungen, deren Höhe nicht vorhersehbar ist.

Aus Säumniszuschlägen entstand eine weitere Budgetunterschreitung in Höhe von 82.267 EUR. Für Mahngebühren entstand eine Budgetunterschreitung in Höhe von 34.933 EUR.

Finanzaufwendungen

Die Finanzaufwendungen überschreiten den Planansatz um 246.104 EUR. Insbesondere für Zinsen aus Steuererstattungen wurden 233.286 EUR mehr als geplant verausgabt. Kontokorrentzinsen mussten 104.987 EUR mehr als geplant geleistet werden. Für Zinsen für Investitionskredite mussten jedoch 74.140 EUR weniger als geplant ausgegeben werden. Für Zinsen an WI-Bank für den Kommunalen Schutzschirm fielen 24.144 EUR weniger an.

Außerordentliche Erträge

Es wurden 108.384 EUR an außerordentlichen Erträgen eingenommen. Insbesondere durch Erträge aus dem Abgang von Grundbesitz wurden 92.430 EUR eingenommen, weil ein Grundstück verkauft wurde. Für sonstige außerordentliche Erträge wurden 14.889 EUR eingenommen.

Außerordentliche Aufwendungen

Durch Verluste aus Abgang ohne Erlöse sind außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 283.946 EUR entstanden.

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens			1.191	-1.191
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen			1.191	-1.191
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen				
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen				
8	Saldo aus Investitionstätigkeit			1.191	-1.191

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	22.770	50.968	49.001	1.967
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse	-3.480			
8	Erträge aus Sonderposten	100.110	98.574	98.577	-3
9	Sonstige ordentliche Erträge	341.622	383.299	441.718	-58.419
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	461.022	532.841	589.295	-56.454
11	Personalaufwendungen	-515.833	-2.253	33.544	-35.797
12	Versorgungsaufwendungen	-122.820	-11.522	-41.702	30.180
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.534.281	-5.598.461	-5.766.680	168.219
14	Abschreibungen	-660.025	-707.258	-690.391	-16.867
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-10.716	-10.716	-10.716	0
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.918	-8.334	-8.284	-50
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-5.852.595	-6.338.544	-6.484.229	145.685
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-5.391.573	-5.805.703	-5.894.934	89.231
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-5.391.573	-5.805.703	-5.894.934	89.231
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen	7.345			
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)	7.345			
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-5.384.228	-5.805.703	-5.894.934	89.231
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	3.998.412	3.787.155	3.882.331	-95.176
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-245.865		-44.269	44.269
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	3.752.546	3.787.155	3.838.062	-50.907
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-1.631.681	-2.018.548	-2.056.872	38.324

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./. Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen				
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-1.213.538	-752.000	-1.175.715	423.715
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen	-1.213.538	-752.000	-1.175.715	423.715
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.213.538	-752.000	-1.175.715	423.715

Nachrichtlich (Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./. Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-728.161		-728.161
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen		-1.955		-1.955
8A	Saldo aus Investitionstätigkeit inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 8 + Position A1 + A2)	-1.213.538	-1.482.116	-1.175.715	-306.401

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 8 sowie ggf. 8A)
Investive Auszahlungen

Der Auftrag: "601948 Haus Falltorweg, Behindertengerechter Zugang" verfügte über einen Planwert in Höhe von 117.638 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 3.822 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 113.816 EUR. Zur Fortführung der Maßnahme wurden Mittel in Höhe von 113.816 EUR in das Haushaltsjahr 2022 verschoben.

Der Auftrag: "601980 Neubau Kita U 3 Winkelmühle" verfügte einen Planwert in Höhe von 187.993 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 142.807 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 45.185 EUR. Zur Fortführung der Maßnahme wurden Mittel in Höhe von 45.185 EUR in das Haushaltsjahr 2022 verschoben.

Der Auftrag: "602069 Container Kita Gravenbruchstraße" verfügte über einen Planwert in Höhe von: 110.165 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 78.429 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 31.736 EUR. Zur Fortführung der Maßnahme wurden Mittel in Höhe von 15.000 EUR in das Haushaltsjahr 2022 verschoben.

Der Auftrag: "602066 Neubau Waschraum im UG Kita Horst Schmidt Ring" verfügte über einen Planwert in Höhe von: 68.000 EUR. Zur Fortführung der Maßnahme wurden Mittel in Höhe von 68.000 EUR in das Haushaltsjahr 2022 verschoben.

[990400] Stellenpool

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)				
11	Personalaufwendungen	-63.113	-168.510	-60.523	-107.987
12	Versorgungsaufwendungen	-21.090	-17.329		-17.329
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	Abschreibungen				
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-84.203	-185.839	-60.523	-125.316
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-84.203	-185.839	-60.523	-125.316
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-84.203	-185.839	-60.523	-125.316
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-84.203	-185.839	-60.523	-125.316
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	50.711		59.956	-59.956
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	50.711		59.956	-59.956
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-33.492	-185.839	-567	-185.272

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)

Ordentliche Aufwendungen

Die Personalaufwendungen unterschreiten das Budget um 107.987 EUR. Es waren 3 Azubi-Vakanzen geplant, aber 1 Azubi ist nach der Prüfung ausgeschieden. Die anderen beiden wurden in der Verwaltung eingesetzt. Es wurde eine Beamtenstelle wegen Langzeit Erkrankung eingeplant, aber diese Stelle ist zum 31.01.2021 ausgeschieden. Eine weitere Beamtenstelle wurde eingeplant, jedoch kam es bei dieser Stelle zur einer vorzeitigen Versetzung in den Ruhestand auf Zeit. Als Gegenposition ist im Stellenpool die Position "Einsatz Stellenpool-MA in der Verwaltung" eingeplant, diesem Wert steht keine Ist-Buchung gegenüber.

Die Versorgungsaufwendungen unterschreiten das Budget um 17.329 EUR, da es für die Beitragsversorgungskasse für aktive Beamte zu keinen Auszahlungen kam.

Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen				
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten	9.790	8.332	25.842	-17.510
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	9.790	8.332	25.842	-17.510
11	Personalaufwendungen				
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	Abschreibungen	-15.341	-13.814	-35.842	22.028
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse				
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-15.341	-13.814	-35.842	22.028
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-5.551	-5.482	-10.000	4.518
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-5.551	-5.482	-10.000	4.518
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-5.551	-5.482	-10.000	4.518
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen				
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-5.551	-5.482	-10.000	4.518

Nachrichtlich (Teilergebnisrechnung)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-84.107		-84.107
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen				
30A	Jahresergebnis inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 30 + Positionen A1 + A2)	-5.551	-89.589	-10.000	-79.589

Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				
2	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens				
3	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
4	Summe investive Einzahlungen				
5	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-257.267		-55.365	55.365
6	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
7	Summe investive Auszahlungen	-257.267		-55.365	55.365
8	Saldo aus Investitionstätigkeit	-257.267		-55.365	55.365

Nachrichtlich (Teilfinanzrechnung - Übersicht Investitionstätigkeit)

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
A1	Budget aus übertragenen Haushaltsresten aus dem Vorjahr		-201.165		-201.165
A2	Budget aus formalen Budgetverschiebungen				
8A	Saldo aus Investitionstätigkeit inkl. Budget aus Haushaltsresten (Position 8 + Position A1 + A2)	-257.267	-201.165	-55.365	-145.800

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 8 sowie ggf. 8A)

Investive Auszahlung

Der Auftrag: "601937 Aufwertung Eingangsbereich Kurt-Schumacher-Ring" verfügte über einen Planwert in Höhe von 83.310 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 18.523 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 64.787 EUR.

Die Aufwertungsmaßnahme wurde im reduzierten Umfang ausgeführt (Fläche verkleinert), wodurch die Kosten sich reduziert haben. Die Straßenbau- und Begrünungsmaßnahmen sind abgeschlossen.

Der Auftrag: "601966 Verkehrsinsel Kurt-Schumacher Ring/Sudetenring" verfügte über einen Planwert in Höhe von 110.449 EUR. Verausgabt wurden insgesamt 36.842 EUR. Somit beträgt die Budgetunterschreitung 73.607 EUR. Die Straßenbau- und Begrünungsmaßnahmen sind abgeschlossen. Der Bücherschrank und Sitzbank werden noch 2022 abgeschlossen.

[990901] Aufnahme von Flüchtlingen
Teilergebnisrechnung

Pos	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis
		2020	2021		
1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.360.333	1.338.600	1.115.997	222.603
4	Aktivierete Eigenleistungen				
5	Steuern und steuerähnliche Erträge				
6	Erträge aus Transferleistungen				
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse				
8	Erträge aus Sonderposten				
9	Sonstige ordentliche Erträge				
10	Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 bis 9)	1.360.333	1.338.600	1.115.997	222.603
11	Personalaufwendungen	-291.459	-304.069	-260.245	-43.824
12	Versorgungsaufwendungen				
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.787.050	-1.589.582	-1.643.000	53.418
14	Abschreibungen	-93		-83	83
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	-332	-2.000	-265	-1.735
16	Steueraufwendungen				
17	Transferaufwendungen				
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 bis 18)	-2.078.934	-1.895.651	-1.903.592	7.941
20	Verwaltungsergebnis (Pos. 10 u. Pos. 19)	-718.600	-557.051	-787.596	230.545
21	Finanzerträge				
22	Finanzaufwendungen				
23	Finanzergebnis (Pos. 21 u. 22)				
24	Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 u. Pos. 23)	-718.600	-557.051	-787.596	230.545
25	Außerordentliche Erträge				
26	Außerordentliche Aufwendungen				
27	Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 u. 26)				
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Pos. 24 u. Pos. 27)	-718.600	-557.051	-787.596	230.545
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen				
29	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-81.342	-67.364	-56.717	-10.647
29	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-81.342	-67.364	-56.717	-10.647
30	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Pos. 28 u. Pos. 29)	-799.942	-624.415	-844.312	219.897

Erläuterung der Plan/Ist-Abweichung (letzte Spalte, Pos. 30 sowie ggf. 30A)
Ordentliche Erträge

Die Kostenersatzleistungen und -erstattungen unterschreiten das Budget um 222.603 EUR. Die Kostenerstattung die Unterbringung für Asylbewerber weist eine Budgetunterschreitung in Höhe von 33.988 EUR auf, die Kostenerstattung für die Unterbringung für anerkannte Flüchtlinge weist eine Budgetunterschreitung in Höhe von 188.615 EUR auf. Insgesamt waren für beide Positionen weniger Personen abrechnungsfähig als geplant.

Ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen überschreiten das Budget um 53.418 EUR. Insbesondere durch die Miete von sonstigen Gebäuden entstand eine Budgetüberschreitung in Höhe von 37.440 EUR, weil eine GU außerplanmäßig angemietet wurde.

Die Kostenerstattung an Dreieich Bau für die Flüchtlingsunterbringung weist 27.244 EUR mehr Ausgaben auf als geplant.

Die Personalaufwendungen unterschreiten das Budget um 43.824 EUR. Dafür ist die ganzjährige Vakanz einer TZ-Planstelle mit 19,5 Stunden verantwortlich.

5. Anhang zum Jahresabschluss

5.1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

5.1.1 HAUSHALTSRECHTLICHE GRUNDLAGEN

Die Stadt Dreieich war zusammen mit dem Lahn-Dill-Kreis und dem Kreis Darmstadt-Dieburg Mitglied des Modellprojektes "Neues kommunales Rechnungs- und Steuerungssystem" des Hessischen Innenministeriums und als Pilotkommune die erste Gemeinde in Hessen, die ihr Rechnungswesen auf die Doppik umgestellt und zum 1.1.2002 eine Eröffnungsbilanz vorgelegt hat.

Mit dem Gesetz zur Änderung der Hessischen Gemeindeordnung und anderer Gesetze vom 31. Januar 2005 ist das kommunale Haushaltsrecht grundlegend reformiert worden. Die Kommunen mussten nunmehr für ihre Haushaltswirtschaft die doppelte Buchführung (Doppik) oder die sogenannte Verwaltungsbuchführung (erweiterte Kameralistik) anwenden. Die Umstellung hatte in beiden Fällen spätestens zum 1.1.2009 zu erfolgen. Zum Umstellungszeitpunkt war eine Eröffnungsbilanz vorzulegen.

Die haushaltsrechtlichen Vorschriften in Form der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) und der Gemeindehaushaltsverordnung waren, wie andere Gesetze und Verordnungen in Hessen, auf 5 Jahre befristet und liefen zum 31.12.2011 aus. Beide Rechtsnormen wurden einer Evaluation unterzogen und sind in geänderter Fassung im Dezember 2011 in Kraft getreten. Über wesentliche Änderungen wurde die Stadtverordnetenversammlung mit Bericht vom 27.2.2012 (Drs. XV/115) durch die Verwaltung informiert. Die Änderungen der GemHVO und HGO wurden bereits im Jahresabschluss 2011, sowie für den Bereich der Haushaltsplanung im Haushaltsplan 2013 vollständig umgesetzt und dort erläutert.

Wesentliche Vorschriften für die doppische Haushaltswirtschaft für den Jahresabschluss im Berichtsjahr sind:

- die Hessische Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 wurde geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Dezember 2020 (GVBl. S. 915),
- die Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) (vormals „GemHVO-Doppik“) vom 2. April 2006 wurde geändert durch Gesetz vom 30. Juli 2021 (GVBl. S. 498).

Neben diesen grundlegenden haushaltsrechtlichen Normen waren in der Zeitfolge die veröffentlichten Hinweise und Verwaltungsvorschriften zur GemHVO zu berücksichtigen, insbesondere:

- Sonderregelungen zur Erstellung einer Eröffnungsbilanz für Gemeinden und Gemeindeverbände in Hessen vom 17. Dezember 2003, bei denen die Bewertungsverfahren aus dem hessischen Pilotprojekt abgeleitet wurden und dadurch zeitlich vor den Änderungen der HGO und der GemHVO-Doppik liegen.
- Verwaltungsvorschriften zur GemHVO.

5.1.2 AUFSTELLUNGSBERICHT FÜR DEN JAHRESABSCHLUSS

Gemäß § 112 Abs. 5 Hessische Gemeindeordnung soll der Gemeindevorstand die Gemeindevertretung unverzüglich über wesentliche Ergebnisse der aufgestellten Jahresabschlüsse unterrichten.

Durch den eigenständigen „Bericht an die Stadtverordneten zu den vorläufigen Ergebnissen der Aufstellung des Jahresabschlusses 2021“ des Kämmers wird sichergestellt, dass die Stadtverordnetenversammlung schnell Kenntnis über die wesentlichen Ergebnisse der Aufstellung des Jahresabschlusses erhält, zeitlich deutlich vor dem Vorliegen des Prüfergebnisses durch das Referat Rechnungsprüfung.

Der Aufstellungsbericht zum Jahresabschluss 2021 wurde vom Magistrat am 25.04.2022 beschlossen und am 09.06.2022 den Stadtverordneten zur Kenntnis gebracht.

Vergleich der Zahlen Aufstellungsbericht und endgültiger Jahresabschluss:

Bericht	Vorlage StaVo-Versammlung	Ergebnisrechnung	Finanzrechnung	Vermögensrechnung
		Jahresergebnis	Finanzmittelbestand	Bilanzsumme
		Mio. EUR	Mio. EUR	Mio. EUR
Aufstellungsbericht 2021	09.06.2022	6,4	34,0	292.690
endgült. Jahresabschluss 2021	Mai 2023	6,5	34,0	292.641
Abweichung		0,1	0	-49

Abweichungen zwischen vorläufigem Aufstellungsbericht und endgültigem Jahresabschluss ergeben sich durch Um- und Korrekturbuchungen im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses durch den Prüfer sowie durch abschlussrelevante Erkenntnisse nach dem Aufstellungsstichtag.

Die Abweichungen im Abschlussjahr 2021 sind i.W. begründet durch nach dem Stichtag vorgelegte Rechnungen, die gestellten Schlussabrechnungen der DreieichBau AöR für die Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte sowie die Funktionsgebäude und die Korrektur der Rückstellung für die Gebührenunterdeckung im Bereich Abfallentsorgung.

5.1.3 GESAMTABSCHLUSS

Ein Gesamtabschluss (Konzernabschluss) nach § 112a HGO, der auch die Beteiligungen der Stadt Dreieich beinhaltet, wurde erstmalig für das Wirtschaftsjahr 2006 erstellt. Der Gesamtabschluss ist ein eigenständiger Abschluss und wird zusätzlich zu dem Jahresabschluss der Stadt Dreieich erstellt und separat in die Stadtverordnetenversammlung eingebracht. Eine rechtliche Verpflichtung zur Erstellung des Gesamtabschlusses für alle Kommunen in Hessen besteht ab 2021.

5.2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Zugänge im Anlagevermögen sind grundsätzlich zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzgl. Abschreibungen bewertet. Als Abschreibungsmethode findet ausschließlich die lineare Abschreibung Anwendung.

Die Abschreibungen wurden nach Maßgabe der Abschreibungstabelle für kommunale Gebietskörperschaften unter Berücksichtigung der erwarteten wirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Nutzungsdauer festgelegt.

Die Zugänge an geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG) wurden mit ihren Anschaffungskosten in das Anlagevermögen übernommen und im gleichen Jahr vollständig abgeschrieben.

Eine detaillierte Darstellung der gewählten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurde in der Eröffnungsbilanz der Stadt Dreieich vorgenommen. In allen Folgeabschlüssen wird auf diese detaillierte Darstellung verzichtet. Es gilt der Grundsatz der formellen und materiellen Bilanzkontinuität.

5.3 Erläuterungen zu Posten der Vermögensrechnung

5.3.1 IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Das Immaterielle Vermögen gliedert sich entsprechend der Darstellung in der Anlagenübersicht (Kapitel 5.7.3, Seite 156).

Stand 31. Dezember 2020		8.440.142,88 EUR
Zugänge 2021	EUR	52.923,93 EUR
Abgänge 2021	EUR	-10.865,76 EUR
Umbuchungen 2021	EUR	-786.340,78 EUR
Abschreibungen 2021	EUR	-442.368,43 EUR
Stand 31. Dezember 2021		<u>7.253.491,84 EUR</u>

Wesentliche investive Zu- und Abgänge sind im Lage- und Rechenschaftsbericht erläutert (siehe unter 6.2.7 Wesentliche Baumaßnahmen und andere Investitionen ab Seite 176).

5.3.2 SACHANLAGEVERMÖGEN

Das Sachanlagevermögen gliedert sich entsprechend der Darstellung in der Anlagenübersicht (Kapitel 5.7.3). Im Berichtsjahr 2021 entwickelte sich das Sachanlagevermögen wie folgt:

Stand 31. Dezember 2020		185.075.742,90 EUR
Zugänge 2021	EUR	5.753.674,25 EUR
Abgänge 2021	EUR	- 324.191,38 EUR
Umbuchungen 2021	EUR	786.340,78 EUR
Abschreibungen 2021	EUR	- 4.700.068,34 EUR
Stand 31. Dezember 2021		<u>186.591.498,21 EUR</u>

Wesentliche investive Zu- und Abgänge sind im Lage- und Rechenschaftsbericht erläutert (siehe unter 6.2.7 Wesentliche Baumaßnahmen und andere Investitionen).

5.3.3 FINANZANLAGEN

Das Finanzanlagevermögen gliedert sich wie folgt:

Anteile an verbundenen Unternehmen	31.593.092,37 EUR
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	97.099,96 EUR
Beteiligungen	1.890.474,00 EUR
Sonstige Ausleihungen	2.157.869,94 EUR
Stand 31. Dezember 2021	<u>35.738.536,27 EUR</u>

Eine graphische Übersicht der verbundenen Unternehmen und Beteiligungen ist unter 5.6.8 Beteiligungen und Sondervermögen zu finden.

Verbundene Unternehmen

Die Anteile an den verbundenen Unternehmen betreffen die Stadt-Holding Dreieich GmbH, das Sondervermögen (wirtschaftliche Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit, hier: Eigenbetrieb Bürgerhäuser der Stadt Dreieich) und die im Jahr 2016 neugegründete DreieichBau AöR.

Die Anteile an der Stadt-Holding Dreieich GmbH wurden in Höhe der Anschaffungskosten bilanziert. Gegenüber dem Vorjahr ergab sich keine Änderung.

Der Eigenbetrieb Bürgerhäuser der Stadt Dreieich weist ein nach handelsrechtlichen Bilanzierungsgrundsätzen erstelltes bilanzielles Vermögen zum Stichtag aus, das unter Anwendung der Eigenkapital-Spiegelbildmethode als Beteiligungswert übernommen wird.

Die Anteile an der DreieichBau AöR resultieren i.W. aus der Sacheinlage der Stadt in das Stammkapital der AöR in Form übertragener Grundstücke in Höhe von 2,0 Mio. Euro, einer Bareinlage der Stadt in die Allgemeine Rücklage der AöR in Höhe von 7,2 Mio. Euro, sowie den Übertragungswerten der städtischen Liegenschaften für Wohnzwecke in Höhe von 8,0 Mio. Euro.

Bei den Anteilen an verbundenen Unternehmen ergaben sich gegenüber dem Vorjahr keine Veränderungen.

Die erwähnten Werte setzen sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

	31.12.2021	Vorjahr
Stadt-Holding Dreieich GmbH	11.987.374,69 EUR	11.987.374,69 EUR
Eigenbetrieb Bürgerhäuser Dreieich	2.280.183,60 EUR	2.280.183,60 EUR
DreieichBau AöR	17.325.534,08 EUR	17.325.534,08 EUR
	<u>31.593.092,37 EUR</u>	<u>31.593.092,37 EUR</u>

Ausleihungen an verbundene Unternehmen

Die Ausleihungen an verbundene Unternehmen ergeben sich aus den an die Bürgerhäuser Dreieich gewährten, rückzahlbaren Investitionszuschüssen aus dem Konjunkturprogramm des Landes für diverse Maßnahmen an den den Bürgerhäusern zugehörigen Gebäuden.

Der hier ausgewiesene Betrag entspricht dem durch die Stadt Dreieich rückzahlbaren Anteil von 1/6 des gesamten Investitionszuschusses des Landes in Höhe von 471 TEUR und 12,5 % des Investitionszuschusses des Bundes in Höhe von 600 TEUR abzüglich der Tilgungsleistungen der Bürgerhäuser. Der Zuschuss ist durch den Eigenbetrieb Bürgerhäuser Dreieich über insgesamt 30 Jahre bis zum Jahr 2039 zu tilgen.

Beteiligungen

Die Städte Dreieich und Neu-Isenburg haben den Dienstleistungsbetrieb Dreieich und Neu-Isenburg AöR zum 01.01.2014 gegründet. Der Anteil am Stammkapital der Stadt Dreieich beträgt 375 TEUR.

Beteiligungen, wie an der Regionalpark Rhein-Main Süd-West GmbH, an der Kreisverkehrsgesellschaft mbH, an der Kulturregion Frankfurt/Rhein-Main, an der Frankfurt RheinMain GmbH und an der Stiftung Hospiz Rodgau wurden zu den anteiligen Anschaffungskosten oder im Falle des Wasserverbandes Schwarzbachgebiet-Ried, des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain sowie der KIV Hessen mit einem Erinnerungswert von 1,00 EUR bewertet.

Der Zweckverband für das Friedhofs- und Bestattungswesen in Neu-Isenburg und Dreieich hat seine Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2009 aufgestellt. Die Anteile am Friedhofszweckverband wurden einer Neubewertung unterzogen. Der Anteil der Stadt Dreieich betrug zum Bilanzstichtag 1.487 TEUR.

Sonstige Finanzanlagen

Der wesentliche Teil der sonstigen Finanzanlagen wurde an verschiedene Bauträger als zinsloses oder niedrig verzinstes Darlehen zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus und der Errichtung von Altenwohnstätten gewährt. Für diese gewährten Darlehen wird aufgrund des nicht marktüblichen Zinssatzes entsprechend den Verwaltungsvorschriften zur GemHVO im Berichtsjahr eine Wertberichtigung erforderlich.

Im Einzelnen setzt sich diese Position wie nachfolgend dargestellt zusammen:

Nassauische Heimstätten	4.621.676,84 EUR
Gemeinnütziges Siedlungswerk	75.262,24 EUR
Wertberichtigung (Stand: 31.12.2021)	- 2.540.519,14 EUR
<u>Stand 31. Dezember 2021</u>	<u>2.156.419,94 EUR</u>

Die Genossenschaftsanteile an der Volksbank Dreieich eG sind in der Bilanz zum Stichtag 31.12.2021 mit 1.450,00 EUR (29 Anteile à 50 EUR) bewertet.

Per 31.12.2021 bestanden keine Forderungen aus Arbeitgeberdarlehen.

5.3.4 SPARKASSENRECHTLICHE SONDERBEZIEHUNGEN

Die Mitgliedschaft der Stadt Dreieich an dem Sparkassen-Zweckverband Langen-Seligenstadt ist zum Bilanzstichtag 31.12.2021 mit einem Wert von 14.178.400,00 EUR angesetzt.

5.3.5 UMLAUFVERMÖGEN

Ein Bestand an **Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen** existiert zum Ende der Berichtsperiode nicht.

Die **Forderungen** sind mit ihrem Nennwert abzüglich angemessener Wertberichtigung ausgewiesen.

Die **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** haben sich im Berichtsjahr insgesamt um 367.582,30 EUR auf 14.637.166,70 EUR erhöht (Vorjahr: 14.269.584,40 EUR). Im Einzelnen setzt sich diese Position aus den nachfolgend dargestellten Forderungsarten zusammen.

Die **Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen** sind im Berichtsjahr um 473.922,03 EUR auf 7.465.634,81 EUR gesunken (Vorjahr: 7.939.556,84 EUR).

Die **Forderungen aus Steuern und Abgaben** sind im Berichtsjahr um 318.734,73 EUR auf 4.053.659,60 EUR gesunken. (Vorjahr: 4.372.394,33 EUR).

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** sind gegenüber dem Vorjahr um 998.537,94 Euro auf 1.571.147,01 Euro gestiegen (Vorjahr: 572.609,07 EUR). Dieser Anstieg beruht im Wesentlichen auf Umgliederungen von Debitorenguthaben zu den Verbindlichkeiten, so dass der bereinigte Forderungsbestand ansteigt.

Die **Forderungen an verbundene Unternehmen** haben sich gegenüber dem Vorjahr um 151.334,94 Euro verringert und setzen sich wie folgt zusammen:

Bürgerhäuser Dreieich	75.681,47 EUR
DLB Dreieich Neu-Isenburg	1.301,01 EUR
Summe	<u>76.982,48 EUR</u>

Für die zum Konzern gehörenden Partnergesellschaften wurden die Forderungen und Verbindlichkeiten saldiert und entsprechend dem Saldo in der Vermögensrechnung dargestellt.

Die wesentlichen Positionen der **Sonstigen Vermögensgegenstände** sind:

Versorgungsrücklage nach Beamten VG	540.413,94 EUR
anrechenbare Kapitalertragssteuer	788.876,57 EUR
Forderung aus Erbpachtverträgen	61.977,60 EUR
Nebenkassen	14.602,85 EUR
Umsatzsteuervorauszahlung	13.369,20 EUR
Bestand Frankiermaschine	7.110,99 EUR
Gehaltsvorschüsse an Mitarbeiter	7.309,78 EUR
Übrige	36.081,87 EUR
Summe	<u>1.469.742,80 EUR</u>

Die Sonstigen Vermögensgegenstände sind gegenüber dem Vorjahr um 313.036,06 EUR gesunken.

Seit dem Jahr 1999 ist die Stadt gemäß § 14 a Beamtenbesoldungsgesetz (BbesG) verpflichtet für ihre Beamten zum Ausgleich zukünftiger Herabsetzungen der Beamtenpensionen eine Rücklage zu bilden. Diese wurde in einem geschlossenen Fond über die GVV-Kommunalversicherung WaG bei der Kreissparkasse Köln angelegt. Im aktuellen Berichtsjahr beläuft sich der zu bilanzierende Betrag auf 540.413,94 EUR (Vorjahr 512.386,02 EUR). Gemäß den Bestimmungen der GemHVO ist der Betrag als Ausleihung im Bereich der sonstigen Forderungen auszuweisen.

Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten

Die liquiden Mittel setzen sich wie folgt zusammen:

Sparkasse Langen-Seligenstadt	11.426.163,93 EUR
Postbank	1.516.345,04 EUR
Volksbank Dreieich	21.083.930,47 EUR
HypoVereinsbank	3.906,89 EUR
Kassenbestand	7.189,86 EUR
Summe	<u>34.037.536,19 EUR</u>

Die Guthaben bei Banken setzen sich zum Bilanzstichtag aus den Salden der laufenden Geschäftskonten zusammen.

Der Finanzmittelbestand zum Bilanzstichtag beträgt 34.037.536,19 EUR (siehe Seite 7 letzter Absatz).

5.3.6 AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

Die Rechnungsabgrenzungsposten betreffen Leistungen des Haushaltsjahres 2022, die bereits im Berichtsjahr gezahlt wurden.

Ablösesumme für Auffahrt zur Querspange Nord (2011-2032)	119.640,00 EUR
Beamtenbezüge Januar 2022	62.254,26 EUR
Econocom GmbH	16.324,94 EUR
Bite GmbH	5.850,83 EUR
Mediaprint	546,05 EUR
DJH Beitrag	25,00 EUR
Summe	<u>204.641,08 EUR</u>

5.3.7 EIGENKAPITAL

Das Eigenkapital setzt sich aus den Bilanzpositionen Nettoposition, den Rücklagen und der Ergebnisverwendung zusammen.

Nettoposition

In Kommunen, die als Gebietskörperschaft keine Kapitalausstattung qua Satzungsbeschluss erfahren, wird das Eigenkapital in Form der sogenannten "Nettoposition" ermittelt. Diese ergibt sich im Rahmen der Eröffnungsbilanz als resultierende Größe aus der Gegenüberstellung von Vermögen und Fremdkapital.

In den Folgebilanzen erfolgt eine Anpassung der Nettoposition nur auf der Grundlage der Regelungen zum Haushaltsausgleich (§ 24 Abs. 3 GemHVO), wonach nach dem fünften Jahr ein Verlustvortrag aus dem ordentlichen Ergebnis gegen die Nettoposition ausgebucht werden kann. Im Jahr 2011 wurde eine entsprechende Umgliederung der Verlustvorträge der Jahre 2002 bis 2006 in Höhe von 51,2 Mio. € von der Bilanzposition „Ergebnisvortrag“ auf die Bilanzposition „Nettoposition“ vorgenommen.

Im Jahr 2013 erfolgte eine Korrektur der Nettoposition in Höhe der Entschuldungshilfe des Landes für die Ablösung von Investitionskrediten aus dem Kommunalen Schutzschirm¹.

¹ Die Entschuldung für den Investitionskreditbereich im Rahmen des Kommunalen Schutzschirms erfolgte am 30.3.2013 in Höhe von 7.628.218 €. Die Buchung der Entschuldungshilfe für die Ablösung von Investitionskrediten gegen Nettoposition erfolgte auf der Grundlage des § 9 (3) der Verordnung zur Durchführung des Schutzschirmgesetzes (SchuSV).

Im Jahr 2015 erfolgte letztmalig eine weitere Umgliederung der Verlustvorträge der Jahre 2007 – 2009 in Höhe von 23,3 Mio. € von der Bilanzposition „Ergebnisvortrag“ auf die Bilanzposition „Nettoposition“. Ab dem 01.01.2016 entfällt gemäß GemHVO die Möglichkeit der Verrechnung des fortgeschriebenen Fehlbetrages mit dem Eigenkapital.

Nettoposition 31.12.2021	76.507.764,92 EUR
--------------------------	-------------------

Rücklagen, Sonderrücklagen und Stiftungskapital

Per 31.12.2021 beträgt der Stand der Ergebnisrücklagen (vgl. auch Ergebnisverwendung):

Rücklage aus ordentlichem Ergebnis 31.12.2021	15.875.956,92 EUR
---	-------------------

Rücklage aus außerordentlichem Ergebnis 31.12.2021	9.939.352,25 EUR
--	------------------

Die außerordentliche Ergebnisrücklage ist teilweise aus Buchgewinnen der Vorjahre entstanden und ist insgesamt nicht ausfinanziert. Sie steht daher im Gegensatz zur ordentlichen Rücklage nicht für liquiditätswirksame Ausgaben und Investitionen zur Verfügung.

Als Sonderrücklage wird die Rücklage aus der Parkplatzabgabe abgebildet.

Rücklage aus der Parkplatzabgabe 31.12.2021	379.330,33 EUR
---	----------------

Ergebnisverwendung

Die Position Ergebnisverwendung setzt sich aus dem laufenden Jahresergebnis und dem Ergebnisvortrag aus Vorjahren zusammen.

Jahresverluste aus den Vorjahren sind gemäß § 25 Abs. 3 GemHVO mindestens fünf Jahre auf neue Rechnung vorzutragen, bevor sie gegen die Nettoposition verrechnet werden können. Von dieser Option hat die Stadt Dreieich zuletzt im Berichtsjahr 2015 für die Verlustvorträge bis 2009 Gebrauch gemacht.

Im Jahr 2013 erfolgte eine Minderung der Verlustvorträge aus Vorjahren durch die Entschuldungshilfe des Landes für die Ablösung von Kassenkrediten aus dem Kommunalen Schutzschirm in Höhe von 34.105.615 EUR².

Im Jahr 2021 wurden die Überschüsse des Jahres 2020 den Rücklagen aus ordentlichem und außerordentlichem Ergebnis zugeführt.

Im Berichtsjahr 2021 setzt sich die Position Ergebnisverwendung wie folgt zusammen:

Jahresergebnis 2021	6.494.611,80 EUR
Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren (2010 – 2014)	- 26.857.312,25 EUR
Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren (2010 – 2014)	3.018.665,84 EUR
Ordentliches Ergebnis aus 2020	2.794.195,16 EUR
Außerordentliches Ergebnis aus 2020	1.042.761,03 EUR
Entschuldung Kassenkredite durch Mittel aus dem Kommunalen Schutzschirm Land Hessen (2013)	34.105.615,00 EUR
Zuführung zur Rücklage aus ordentlichem Ergebnis 2020	- 2.794.195,16 EUR
Zuführung zur Rücklage aus außerordentlichem Ergebnis 2020	- 1.042.761,03 EUR
Ergebnisverwendung (=Gewinnvortrag)	16.761.580,39 EUR

² Die Entschuldung für den Kassenkreditbereich im Rahmen des Kommunalen Schutzschirms erfolgte am 15.2.2013 in Höhe von 34.105.615 €. Die Buchung der Entschuldungshilfe für die Ablösung von Kassenkrediten gegen die Position Ergebnisverwendung erfolgte auf der Grundlage des § 9 (2) der Verordnung zur Durchführung des Schutzschirmgesetzes (SchuSV).

Wie die außerordentliche Ergebnisrücklage steht auch der Gewinnvortrag nicht als freie Liquidität zur Verfügung da die Entstehung i.W. aus der Entschuldung der Kassenkredite der Vorjahre beruht.

5.3.8 SONDERPOSTEN

Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge

Als Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge werden Zuwendungen passiviert, welche die Stadt Dreieich zur Förderung von Investitionen von anderen staatlichen, öffentlichen oder privaten Stellen erhält. Sie werden, sofern möglich, dem jeweils geförderten Anlagegut als Sonderposten zugeordnet. Die zugeordneten Sonderposten werden unter der gleichen Anlagennummer wie das bezuschusste Anlagegut geführt, jedoch in einem separaten Bewertungsbereich ausgewiesen. Das Aktivierungsdatum entspricht dem Aktivierungsdatum des jeweiligen Anlageguts. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt über den gleichen Zeitraum (Nutzungsdauer) wie das bezuschusste Anlagegut.

Die Entwicklung der Sonderposten im Haushaltsjahr 2021 ist in nachfolgender Tabelle aufgeführt sowie in der Sonderpostenübersicht auf S. 157 dargestellt.

Stand 31. Dezember 2020		15.496.835,74 EUR
Zuführung 2021	243.995,55 EUR	
Auflösung 2021	- 877.374,66 EUR	
Abgänge 2021	0,00 EUR	
Stand 31. Dezember 2021		<u>14.863.456,63 EUR</u>

Sonderposten für den Gebührenaussgleich

Die bis zum Jahresabschluss 2010 unter der Bilanzposition „Rücklagen“ abgebildete Gebührenaussgleichsrücklage wurde aufgrund der Änderung der GemHVO, hier: § 41, ab dem Jahresabschluss 2011 in der Bilanzposition „Sonderposten für den Gebührenaussgleich“ abgebildet.

Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich soll Gebührenschwankungen über den Gebührenkalkulationszeitraum ausgleichen.

Die Stadt Dreieich führte bis 31.12.2013 eine Gebührenaussgleichsrücklage für die Bereiche Abwasser- und Abfallentsorgung. Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich Abfallentsorgung wurde mit Gründung des Dienstleistungsbetriebs Dreieich und Neu-Isenburg AöR zum 1.1.2014 an diesen übertragen.

Sonderposten für Gebührenaussgleich Abwasserentsorgung

Im Berichtsjahr relevanter Kalkulationszeitraum: 1.1.2021 - 31.12.2023

Stand 31. Dezember 2020		2.867.768,99 EUR
Zuführung 2021	0,00 EUR	
Auflösung 2021	- 322.886,89	
Abgänge 2021	0,00 EUR	
Stand 31. Dezember 2021		<u>2.544.882,10 EUR</u>

Sonstige Sonderposten

Unter den sonstigen Sonderposten wird der Sonderposten für Fehlbelegungsabgabe ausgewiesen.

Stand 31. Dezember 2020		1.193.327,08 EUR
Zuführung 2021	0,00 EUR	
Auflösung 2021	- 118.986,88 EUR	
Abgänge 2021	0,00 EUR	
Stand 31. Dezember 2021		<u>1.074.340,20 EUR</u>

Siehe hierzu auch 5.6.10 Erläuterungen zur Gebührenkalkulation auf Seite 149.

5.3.9 RÜCKSTELLUNGEN

Im Einzelnen verteilen sich die Rückstellungen wie nachfolgend dargestellt:

Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Pensionsrückstellungen

Stand 31. Dezember 2020		19.690.325,67 EUR
Zuführung 2021	0,00 EUR	
Auflösung 2021	- 355.554,67 EUR	
Stand 31. Dezember 2021		<u>19.334.771,00 EUR</u>

Als Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen sind Verpflichtungen der Stadt Dreieich für Versorgungsansprüche der Beamtinnen und Beamten und deren Hinterbliebene ausgewiesen. Nach den Verwaltungsvorschriften zur GemHVO sind Pensionsrückstellungen personenbezogen zu bilden. Die Bewertung der Verpflichtung der Stadt Dreieich erfolgt jährlich durch ein versicherungsmathematisches Gutachten unter Anwendung des Teilwertverfahrens gem. § 41 Abs. 6 GemHVO i.V. mit § 6a Abs. 3 Nr. 1 EStG. Als Rechnungszinsfuß wurden 6 % p.a. unter Anwendung der allgemein anerkannten Richtwerttafel 2018 G von Prof. Dr. Heubeck zugrunde gelegt. Dieser zur Berechnung verwendete Rechnungszinsfuß liegt über dem von der Deutschen Bundesbank bekanntgegebenen Abzinsungssatz in Höhe von 1,87 % (Stand Dezember 2021). Bei Anwendung dieses Abzinsungssatzes würde sich der Betrag der Pensionsrückstellungen um 11.739.620 Euro erhöhen.

Für die Passivierungspflicht trotz der Mitgliedschaft in einer Versorgungskasse ist ausschlaggebend, dass die Stadt Dreieich gegenüber den Beamtinnen und Beamten zur Pensionszahlung rechtlich verpflichtet bleibt. Zusätzlich zu den Pensionsrückstellungen wird eine Versorgungsrücklage in Höhe von derzeit 512.386,02 EUR angespart, die gemäß § 14 a Bundesbesoldungsgesetz zur Abmilderung zukünftiger Absenkungen der Versorgungsleistungen dienen soll (siehe auch 5.3.5).

Altersteilzeitrückstellung

Stand 31. Dezember 2020		396.091,00 EUR
Zuführung 2021	159.080,00 EUR	
Auflösung 2021	0,00 EUR	
Stand 31. Dezember 2021		<u>555.171,00 EUR</u>

Die Ermittlung der Verpflichtungen aus Altersteilzeitregelungen erfolgte nach der Stellungnahme des Hauptfachausschusses des Instituts der Wirtschaftsprüfer vom 19. Juni 2013 - IDW RS HFA 3.

Sowohl für die zu leistenden Aufstockungsbeträge als auch für die Erfüllungsrückstände (im Blockmodell) wurden Rückstellungen nur für genehmigte Anträge auf Altersteilzeit gebildet.

Als biometrische Rechengrundlage wurden die Richttafeln 2018 G von Klaus Heubeck verwendet. Der Berechnung wurde ein Zinsfuß von 5,5 % p.a. zugrunde gelegt.

Bei einer Restlaufzeit von weniger als einem Jahr wurde keine Abzinsung vorgenommen.

Rückstellung Übergangsversorgung Feuerwehr

Stand 31. Dezember 2020		262.854,85 EUR
Zuführung 2021	36.733,56 EUR	
Auflösung 2021	0,00 EUR	
Stand 31. Dezember 2021		<u>299.588,41 EUR</u>

Mit dem Änderungstarifvertrag Nr. 19 vom 26.03.2015 zum TVöD-BT-V wurde die Übergangsversorgung der Beschäftigten im kommunalen feuerwehrtechnischen Dienst auf eine neue Grundlage gestellt. Beschäftigte mit einer Tätigkeit von 35 Jahren im kommunalen feuerwehrtechnischen Dienst können auf ihr Verlangen künftig für die Dauer von bis zu 36 Monaten zum Ende ihres Berufslebens unter Zahlung von 70 Prozent ihres bisherigen Entgelts von der Arbeit freigestellt werden.

Zur Mitfinanzierung der Aufwendungen wird gemäß § 46 Nr. 4 Ziffer 3 Satz 1 des Tarifvertrags TVöD-BT-V ab dem 01.07.2015 das Entgelt der Beschäftigten um 2,75 % gemindert. Dieser Eigenanteil wurde bei der Stadt Dreieich im Jahr 2016 rückwirkend zum 01.07.2015 ermittelt und in eine Rückstellung eingestellt. Zusätzlich wurden die bis zum 30.06.2015 erworbenen Ansprüche der Beschäftigten berechnet, in das neue System überführt und ebenfalls in die Rückstellung eingestellt. Die Gesamtrückstellung wurde entsprechend dem von der Bundesbank zum 31.12.2021 veröffentlichten durchschnittlichen Marktzinssatz der letzten 10 Jahre abgezinst.

Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen

Stand 31. Dezember 2020		3.815.117,00 EUR
Zuführung 2021	735.536,00 EUR	
Auflösung 2021	- 577.223,00 EUR	
Stand 31. Dezember 2021		<u>3.973.430,00 EUR</u>

Entsprechend § 39 (1) Nr. 2 GemHVO sind auch Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern sowie gegenüber Beamten und Arbeitnehmern für die Zeit nach dem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst zu bilden. Als Berechnungsgrundlage wurden Beiträge berücksichtigt, die von der Versicherungswirtschaft für entsprechende Versicherungen verlangt werden (Hinweise zu § 39 GemHVO Tz. 10 Buchst. c), Hierbei wurde ein Rechnungszinsfuß in Höhe von 5,5 % angewandt (orientiert an § 6 EStG).

Mit Inkrafttreten der Dreizehnten Verordnung zur Änderung der Hessischen Beihilfenverordnung (HBeihVO) vom 29. September 2015 wurde u.a. die Beihilfefähigkeit von stationären Wahlleistungen neu geregelt. Einen Anspruch auf Beihilfe für Wahlleistungen bei Behandlungen in Krankenhäusern haben zukünftig nur noch diejenigen Beihilfeberechtigten, die eine Eigenbeteiligung von 18,90 Euro monatlich leisten. Für die Rückstellung für Beihilfeverpflichtungen bedeutet dies, dass je nach Entscheidung des Beihilfeberechtigten, entweder kein Anspruch mehr auf Beihilfe für Wahlleistungen besteht oder der Anspruch auf Beihilfe für Wahlleistungen durch den monatlichen Eigenanteil gegenfinanziert wird. Der Beihilfetarif kann somit um den Anteil für Wahlleistungen abgesenkt werden.

Der für das Jahr 2021 maßgebliche Beihilfetarif wurde mit 381,00 Euro ermittelt und der Berechnung zugrunde gelegt.

Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse

Rückstellungen für Kreis- und Schulumlage

Stand 31. Dezember 2020		60.323.610,07 EUR
Zuführung 2021	1.387.452,00 EUR	
Auflösung 2021	0,00 EUR	
Stand 31. Dezember 2021		<u>61.711.062,07 EUR</u>

Die Kreis- und Schulumlage berechnet sich aus dem Steueraufkommen des zweiten Halbjahres des Vorvorjahres und des ersten Halbjahres des Vorjahres. Zwischen dem Steueraufkommen eines Haushaltsjahres und der Umlageverpflichtung an den Kreis besteht also kein direkter zeitlicher Zusammenhang, so dass das Prinzip der Verursachungsgerechtigkeit der Kostenzuordnung nicht gewährleistet wäre, wenn die Kreis- und Schulumlage im Zahljahr als Aufwand ausgewiesen werden würde.

Um eine verursachungsgerechte Aufwandszuordnung der Kreis- und Schulumlage zu erreichen, wird für den Gesamtbetrag der „offenen Verpflichtungen“ aus der Kreis- und Schulumlage zum 31.12. eines jeden Jahres eine Rückstellung ausgewiesen. Für den Jahresabschluss 2021 bedeutet dies, dass eine Rückstellung über die sich rechnerisch ergebenden Umlageverpflichtungen aus dem Steueraufkommen des zweiten Halbjahres des Vorjahres (2020) und aus dem ersten Halbjahr des laufenden Jahres (2021), beides zahlbar als Kreis- und Schulumlage in 2022 sowie aus dem zweiten Halbjahr des laufenden Jahres (2021), zahlbar als Teil der Kreis- und Schulumlage 2023, erfolgt.

Die bilanziell ausgewiesene Rückstellung zeigt somit den Gesamtbetrag der offenen und in den Folgejahren zu begleichenden Verpflichtungen aus der Kreis- und Schulumlage zum 31.12. des jeweiligen Berichtsjahres an. Der Ausweis der Belastung aus der Kreis- und Schulumlage entspricht der periodengerechten Umlagebelastung, die sich aus den Steuererträgen des aktuellen Haushaltsjahres ergibt.

Sonstige Rückstellungen

Rückstellungen für Mehrstunden und für Urlaubsansprüche 2021

Rückstellungen für Überstunden	648.929,00 EUR
Rückstellungen für Urlaubsansprüche für Beamte	46.510,00 EUR
Rückstellungen für Urlaubsansprüche für tarifl. Beschäftigte	167.358,00 EUR

Für geleistete Überstunden und für nicht genommene Urlaubstage wurden die oben genannten Beträge im Berichtsjahr zurückgestellt.

Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen

Stand 31. Dezember 2020		3.062.763,84 EUR
Inanspruchnahme 2021	- 1.421.606,59 EUR	
Auflösung 2021	- 922.450,00 EUR	
Zuführung 2021	1.495.457,92 EUR	- 848.598,67 EUR
Stand 31. Dezember 2021		2.214.165,17 EUR

Für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandhaltungen, die im Folgejahr nachgeholt werden, sind gemäß § 39 (1) Nr. 4 GemHVO Rückstellungen zu bilden.

Als Grundlage für die Rückstellungsbildung wurden die angemeldeten Haushaltsreste für Instandhaltungen herangezogen. Diese zeigen die Instandhaltungsmaßnahmen an, deren Notwendigkeit im Berichtsjahr bereits erkannt und die zur Durchführung geplant und budgetiert wurden, die aber tatsächlich im Berichtsjahr nicht durchgeführt werden konnten. Rückstellungspflichtig sind dabei all die Maßnahmen, deren Durchführung im Folgejahr geplant ist.

Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten

Mietlasten aus Archivierungsaufwand	391.200,00 EUR
Kinderbetreuung	452.100,00 EUR
Prüfungs- und Beratungsgebühren	69.600 EUR
Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten	<u>912.900,00 EUR</u>

Auf die Rückstellungsübersicht auf Seite 158 wird verwiesen.

5.3.10 VERBINDLICHKEITEN

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Die Aufgliederung und die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten werden in der Verbindlichkeitenübersicht auf Seite 152 dargestellt.

Die **Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen** entwickelten sich wie folgt:

	Investitionskredite
Stand 01. Januar 2021	45.826.231,99 EUR
Kreditaufnahme	2.500.000,00 EUR
Ordentliche Tilgung	-2.809.740,27 EUR
Stand 31. Dezember 2021	45.516.491,72 EUR

Die **Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung (Kassenkredit)** entwickelten sich wie folgt:

	Kassenkredit
Stand 01. Januar 2021	0,00 EUR
Kreditaufnahme	-
Ordentliche Tilgung	-
Entschuldung durch Mittel aus dem Kommunalen Schutzschirm Land Hessen	-
Stand 31. Dezember 2021	0,00 EUR

Die **Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen** verringerten sich gegenüber dem Vorjahr um 5.702,69 EUR auf 49.905,20 EUR.

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** sind um 847.713,07 EUR auf 2.152.650,42 EUR gesunken. Ursächlich hierfür ist die Rückzahlung von zu viel ausgezahlten Geldern für den Ausbau der Selma-Lagerlöf-Schule.

Die **Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben** vermindern sich gegenüber dem Vorjahr um 1.426.597,91 auf 598.374,36 Euro. Im Jahr 2020 war in der Summe noch der Schlussbescheid der Oberfinanzdirektion Frankfurt enthalten, der erst in 2021 zur Auszahlung kam.

Die **Verbindlichkeiten an verbundene Unternehmen** haben sich gegenüber dem Vorjahr um 2.221.552,83 EUR erhöht und setzen sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

Friedhofzweckverband	6.033.905,00 EUR
DLB Dreieich Neu-Isenburg AöR	2.817.531,48 EUR
Stadt-Holding Dreieich Konzern	411.028,01 EUR
DreieichBau AöR	1.531.608,09 EUR
Summe	10.794.072,58 EUR

Für die zum Konzern gehörenden Partnergesellschaften wurden die Forderungen und Verbindlichkeiten saldiert und entsprechend dem Saldo in der Vermögensrechnung dargestellt.

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem Friedhofzweckverband resultieren aus den Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlungen der Städte Neu-Isenburg und Dreieich vom 02.10.2012 (DSXV/145) zur bilanziellen Neustrukturierung des gemeinsamen Friedhofzweckverbandes rückwirkend zum 01.01.2012. Ziel war eine verlustneutrale Bewertung der finanziellen Belastung des FZVs aus der Gebührenunterdeckung der Vergangenenheit und eine angemessene Beteiligung der Trägerstädte. Wesentliche Elemente der Umsetzung waren die Bildung einer Rückstellung für drohende Verluste aus

der Grabnutzung in Höhe von 5,5 Mio. Euro bei dem FZV sowie eine verzinsliche Kapitaleinlage der Städte in den FZV in Höhe von 12 Mio. EUR (Anteil Dreieich: 6,4 Mio). Die Kapitaleinlage wurde als Verbindlichkeit gegenüber dem FZV ausgewiesen und wird jährlich mit 0,5 % getilgt.

Die **Sonstigen Verbindlichkeiten** verringern sich gegenüber dem Vorjahr um 100.360,36 EUR und setzen sich wie folgt zusammen:

Verbindlichkeiten aus Investitionszuwendungen	4.339.587,85 EUR
Verbindlichkeiten aus Personalabrechnung 12/2021	386.184,79 EUR
Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten	352.233,26 EUR
Verrechnungskonto Sonderposten	274.369,85 EUR
Verbindlichkeiten aus Fehlbelegungsabgabe	148.376,88 EUR
Verbindlichkeiten aus Pandemieschutz	54.925,77 EUR
Vblk. aus Rückzahlungsansprüchen Fördermittel	44.398,31 EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Mandatsträger	26.789,65 EUR
Vblk. aus Mietkautionen	6.455,24 EUR
Übrige sonstige Verbindlichkeiten	85.907,02 EUR
Summe	5.719.228,62 EUR

Die übrigen sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten im Wesentlichen Zins- und Tilgungsleistungen für das Geschäftsjahr 2021, die aufgrund der Schließzeiten der Banken erst im neuen Jahr zahlungswirksam wurden sowie Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuervorauszahlungen.

5.4 Erläuterungen zu Posten der Ergebnisrechnung

Nachfolgend erfolgt eine Darstellung der Aufwendungen und Erträge gegliedert nach den Kontengruppen der Ergebnisrechnung.

Detailangaben zu wesentlichen Plan-Ist-Abweichungen werden unter Kapitel 4 Produktrechnung direkt unter den jeweiligen Teilergebnis- bzw. Teilfinanzrechnungen produktbezogen dargestellt.

1 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Kosten-/Erlösarten	Plan 2021	Budget 2021	Ist 2021	Ist 2020
Privatrechtliche Leistungsentgelte	184.690	184.690	93.233	104.449
Verkauf von Leistungen	180.460	180.460	90.046	101.964
500201 Eintrittsgelder	500	500	182	2.526
500203 Entgelte aus Veranstaltungen	89.000	89.000	25.682	19.372
500205 Erlöse aus Aussenprüfung	35.300	35.300	26.416	33.272
500211 Leistungen für Dritte (steuerfrei)	11.000	11.000	8.761	6.330
500212 Leistungen für Dritte (steuerpflichtig)	30.800	30.800	23.297	33.618
500213 Entgelt Verkauf Essen JUZ	800	800	20	50
500214 Entgelt Verkauf Essen Stadtteilzentrum	7.060	7.060	546	1.996
500215 Erlöse aus Datenschutzbeauftragung	6.000	6.000	5.142	4.800
Verkauf von Erzeugnissen	4.230	4.230	3.187	2.485
500101 Verkauf von Stammbüchern	2.500	2.500	2.685	2.115
500102 Verkauf von heimatkundlichen Veröffentlichungen	300	300	142	200
500108 Erlöse aus Versteigerung	1.000	1.000	0	0
500199 Verkauf sonst. Erzeugnisse	430	430	360	170

2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Kosten-/Erlösarten	Plan 2021	Budget 2021	Ist 2021	Ist 2020
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.979.576	14.979.576	15.056.797	14.442.722
Melde- und Ausweiswesen	327.500	327.500	345.212	250.062
510101 Auskunft aus dem Melderegister	5.000	5.000	5.030	5.017
510102 Meldebescheinigungen	11.000	11.000	8.785	9.604
510103 Beglaubigungen	3.000	3.000	1.596	2.126
510104 Führungszeugnisse	31.000	31.000	25.961	24.795
510105 Änderung KFZ-Scheine	6.500	6.500	7.229	6.386
510106 Reisepässe	140.000	140.000	132.999	85.376
510107 Personalausweise	111.000	111.000	146.132	105.441
510108 Kinderausweise	6.000	6.000	6.221	3.756
510109 Kirchnaustritte	10.000	10.000	11.258	7.560
510110 eID-Karten	4.000	4.000	0	0
Gewerbe	61.000	61.000	55.583	54.321
510201 Auskunft aus dem Gewereregister	2.500	2.500	2.840	3.569
510202 Spiel VO, Lärm VO, BlmschG etc.	2.000	2.000	1.750	900
510203 Reise-, Bewachungs- und Versteigerungsgewerbe	500	500	1.054	697
510204 Messen, Ausstellungen und Märkte	2.500	2.500	1.061	46
510205 Gaststättenerlaubnisse/-überprüfung	6.000	6.000	1.033	1.322
510206 Gewerbezentralregister	2.500	2.500	2.106	2.483
510207 Gewerbebescheinigungen	45.000	45.000	45.739	45.304
Standesamt	51.340	51.340	42.313	37.980
510301 Beurkundungen	16.500	16.500	15.842	16.164
510302 Prüfung der Eheschließung	10.000	10.000	9.219	9.966
510303 Eheschließungen Burg Samstag	10.200	10.200	8.700	4.420
510304 Eheschließungen Burg Montag - Freitag	11.200	11.200	5.820	4.630
510305 Erlaubnis zu Feuerbestattung/Leichenpass	140	140	84	112
510306 Namensänderungen	150	150	296	0
510307 Eheschließungen Rathaus Montag - Freitag	3.150	3.150	2.352	2.688
Straßenverkehr	136.000	136.000	141.092	137.332
510401 Erlaubnisse Strassenverkehr	80.000	80.000	104.415	95.981
510402 Taxikonzessionen / Personenbeförderung	2.000	2.000	1.475	1.865
510403 Sondernutzungen	37.500	37.500	29.670	33.519
510404 KFZ-Abschleppmaßnahmen	6.500	6.500	5.533	5.968
510909 Stellplatzablösung gem. Satzung	10.000	10.000	0	0
Sonstige Verwaltungsgebühren	20.321	20.321	26.540	25.261
510901 Fischereischeine	3.000	3.000	3.629	2.590
510902 Fundgebühren	200	200	335	250
510903 Vorkaufsrecht-Verzichtsgebühr	7.500	7.500	14.025	14.850
510904 Gebühr für Bebauungspläne	200	200	154	58
510905 Gebühr für Fotokopien	820	820	292	612
510999 Übrige sonstige Verwaltungsgebühren	8.601	8.601	8.105	6.901
Abfallgebühren	4.605.000	4.605.000	4.667.853	4.612.287
511101 Müllabfuhrgebühren	4.600.000	4.600.000	4.666.188	4.609.695
511102 Müllsäcke	5.000	5.000	1.665	2.592
Entwässerungsgebühren	7.733.890	7.733.890	8.052.158	7.861.394
511201 Schmutzwassergebühr	4.366.560	4.366.560	4.826.283	4.764.966
511202 Niederschlagswassergebühr	3.027.330	3.027.330	3.036.135	2.808.405
511203 Starkverschmutzer-Zuschlag	150.000	150.000	637	160.698
511204 Entleerung von Hausklär-Gruben	40.000	40.000	32.412	32.098
512010 Erstatt. Hausanschluss gem. Entwässerungssatzung	150.000	150.000	156.691	95.226
Sonstige Benutzungsgebühren	168.000	168.000	122.973	149.643
511301 Brandsicherheitsdienst	4.500	4.500	3.684	1.336
511302 Feuerwehreinsätze	60.000	60.000	51.270	61.184
512003 Nutzungsentgelt Notunterkunft	103.500	103.500	68.019	87.123

Kosten-/Erlösarten	Plan 2021	Budget 2021	Ist 2021	Ist 2020
Kitagebühren	1.477.525	1.477.525	1.429.647	1.084.263
512001 Kindertagesstätten-Entgelt	920.149	920.149	897.809	685.896
512002 Kindertagesstätten-Verpflegungsentgelt	557.376	557.376	531.838	398.367
Bußgelder und Verwarnungen	399.000	399.000	173.426	230.181
515002 Bußgelder Verkehr	381.000	381.000	159.787	200.789
515003 Buß- und Zwangsgelder Gewerbe	0	0	500	1.500
515099 Sonstige Bußgelder	18.000	18.000	13.140	27.892

3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Kosten-/Erlösarten	Plan 2021	Budget 2021	Ist 2021	Ist 2020
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.028.322	2.028.322	1.752.028	1.915.751
Erstattungen eigener Wirkungskreis	285.544	285.544	202.553	156.283
507901 Erstattungen vom Bundesamt für Familie	12.000	12.000	9.350	8.375
507905 Erstattung Medienankauf (Bücherei)	12.500	12.500	0	0
507906 Erstattung Tiefgarage durch MA	22.968	22.968	21.255	22.770
507910 Verwaltungskostenerstattung aus Wohnungsbaudarlehen	5.175	5.175	5.175	5.175
507912 Erstattung für Sporthallen	42.000	42.000	6.479	8.873
507915 Pflegemittelpauschale U3-Kinder	25.380	25.380	26.848	20.786
507999 Erstatt. sonst. Aufwendungen eigener Wirkungskreis	165.521	165.521	133.446	90.304
Andere Kostenersätze und -erstattungen	1.742.778	1.742.778	1.549.475	1.759.468
508903 Erstatt. Einzelintegration behind Kinder	168.417	168.417	213.635	193.399
508905 Erstattung für die Durchführung von Wahl	15.500	15.500	0	0
508907 Personalkostenerstattung von DLB AöR	152.972	152.972	152.972	150.711
508908 Erstattung für Asylbewerber	367.500	367.500	333.512	367.693
508910 Erstattung für anerkannte Asylbewerber	971.100	971.100	782.485	992.640
508913 Kostenerstatt. Beist.sleist. v. DBau AöR	50.559	50.559	51.427	41.294
508999 Erst. sonst. Aufw. im übertragenen Wirk.	16.730	16.730	15.444	13.730

5 Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen

Kosten-/Erlösarten	Plan 2021	Budget 2021	Ist 2021	Ist 2020
Steuererträge	75.267.000	75.267.000	87.975.695	72.878.138
Steuern	75.267.000	75.267.000	87.975.695	72.878.138
570010 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	28.921.000	28.921.000	31.471.304	29.153.387
570020 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	4.728.000	4.728.000	5.051.883	5.168.631
575111 Grundsteuer A	68.000	68.000	68.153	68.729
575112 Grundsteuer B	10.840.000	10.840.000	10.850.056	10.810.715
575120 Gewerbesteuer	30.000.000	30.000.000	39.916.584	27.077.611
575210 Hundesteuer	150.000	150.000	153.516	150.178
575220 Spielapparatesteuer	550.000	550.000	464.200	448.886
575230 Wettbürosteuer	10.000	10.000	0	0

7 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

Kosten-/Erlösarten	Plan 2021	Budget 2021	Ist 2021	Ist 2020
Zuweisungen und Zuschüsse	15.333.207	15.333.207	15.355.686	26.745.828
Allgemeine Zuweisungen und Zuschüsse	7.689.400	7.689.400	7.689.696	11.156.149
591110 Schlüsselzuweisungen	5.675.400	5.675.400	5.675.400	9.155.972
593050 Familienleistungsausgleich	2.014.000	2.014.000	2.014.296	2.000.177
Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	7.003.622	7.003.622	7.049.411	14.945.288
593004 übrige Zuweisung Bund	140.000	140.000	153.694	157.095
593005 übrige Zuweisung Land	390.175	390.175	354.710	273.313
593008 Zuw. Betreuung Kinder anderer Kommunen	442.327	442.327	390.958	355.859
593010 übrige Zuweisung Kreis	115.400	115.400	408.670	102.139
593014 Zuweisung Land aus HessKiföG	2.948.820	2.948.820	2.473.450	2.460.370
593015 Zuschüsse nicht-öffentlichen Organisationen	24.630	24.630	17.000	4.500
593016 Zuweisung Land Beitragsfreistellung Ü3	2.721.206	2.721.206	2.702.587	2.665.681
593017 Zuschüsse Krankenkasse für Projekt 'Gesunde Kita'	15.301	15.301	0	36.300
593019 Gewerbesteuerausgleichzahlung Land	0	0	0	8.890.032
593020 Elternbeitragsausgleichszahlung Land	317.500	317.500	548.343	0
593099 Anlaufeffekt neue Kita Mindereinnahmen	-111.737	-111.737	0	0
Erträge aus Schuldendiensthilfen	640.185	640.185	616.578	644.391
543010 Zinsdiensthilfe Land für Kommunalen Schutzschirm	315.983	315.983	308.091	322.002
543011 Zinsdiensthilfe Landesausgleichsstock Komm. Schutzschirm	319.959	319.959	304.245	317.983
543100 Zinsdiensthilfe Land Kommunalinvestitionsprogramm	4.243	4.243	4.243	4.406

8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Kosten-/Erlösarten	Plan 2021	Budget 2021	Ist 2021	Ist 2020
Erträge aus Sonderposten	2.202.677	2.202.677	1.320.104	2.665.297
Erträge aus Sonderposten f. Investitionen	950.072	950.072	990.870	964.871
597100 Auflösung Sopo Investitionszuwendungen	610.361	610.361	651.123	619.698
597210 Auflösung Sopo Beiträge Strassenbau	208.987	208.987	208.987	212.814
597220 Auflösung Sopo Beiträge Abwasserbereich	17.228	17.228	17.265	18.864
597250 Auflösung Sopo Fehlbelegungsabgabe	113.496	113.496	113.496	113.496
Erträge aus sonstigen Sonderposten	1.252.605	1.252.605	329.233	1.700.426
538200 Auflösung von SOPO für Gebührenaussgleich Abwasser	1.252.605	1.252.605	329.233	1.700.426

9 Sonstige ordentliche Erträge

Kosten-/Erlösarten	Plan 2021	Budget 2021	Ist 2021	Ist 2020
Sonstige ordentliche Erträge	3.192.646	3.192.646	4.181.983	3.086.425
Nebenerlöse Vermietung/Verpachtung	706.227	706.227	693.526	653.497
530110 Vermietung von Grundstücken (Mobilfunk)	10.550	10.550	10.599	10.592
530120 Vermietung von Gebäuden und Räumen	340.710	340.710	337.591	336.520
530140 Betriebskosten (Umlagen)	144.995	144.995	147.420	83.214
530150 Erträge aus Sportplatzvermietung	700	700	930	744
530151 Erträge aus Werbeflächen-Vermietung	11.000	11.000	46	9.232
530152 Dachflächen-Vermietung	400	400	400	800
530160 Verpachtung von Grundstücken	103.186	103.186	101.805	117.663
530170 Verpachtung von Gebäuden und Räumen	4.686	4.686	5.094	5.094
530180 Erbbaurecht	90.000	90.000	89.639	89.637
Sonstige Nebenerlöse	2.463.352	2.463.352	2.352.005	2.125.317
530911 Konzessionsabgabe Strom	1.554.000	1.554.000	1.476.066	1.311.647
530912 Konzessionsabgabe Gas	243.000	243.000	172.990	214.055
530913 Konzessionsabgabe Wasser	642.000	642.000	638.183	578.446
530914 Kommunalrabatt Netzentgelte	0	0	50.236	0
530915 Nutzungsentgelt SWD-Leitung Bürgerpark	0	0	500	0
530920 Kostenersätze für beschädigte Medien	800	800	499	690
530921 Säumniszuschläge für ausgeliehene Medien	9.500	9.500	4.731	7.305
530999 Sonstige Nebenerlöse	5.802	5.802	1.389	6.654
508902 Erträge aus Fehlbelegungsabgaben (Eigenanteil)	8.250	8.250	7.412	6.521
Erträge aus Schadenersatzleistungen	5.000	5.000	21.058	30.861
533800 Erträge aus Schadenersatzleistungen	5.000	5.000	17.065	24.265
533810 Erträge aus Schadenersatzleistungen investiv	0	0	3.993	6.597
Andere sonstige betriebliche Erträge	18.067	18.067	1.115.394	276.749
533902 Kassendifferenzen	0	0	0	3
533903 Spenden mit Zweckbindung Eingang	0	0	11.993	19.177
533904 Spenden mit Zweckbindung Zuordnung	3.500	3.500	-2.266	5.491
533906 Erträge aus Sponsoring	3.000	3.000	2.200	1.700
533909 Übrige sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	27.600
538000 Auflösung Rückstellung (außer Instandhaltungen)	0	0	17.283	160.113
538001 Auflösung Instandhaltungsrückstellung	0	0	922.450	0
538100 Erträge Auflösung bilanzielle EWB Forderungen	0	0	152.337	51.060
539200 Eigenbeteiligung Wahlleistung § 6a HBeihVO	11.567	11.567	11.397	11.605

11 Personalaufwendungen

Kosten-/Erlösarten	Plan 2021	Budget 2021	Ist 2021	Ist 2020
Personalaufwendungen	-26.897.605	-26.897.605	-24.736.838	-25.765.922
Entgelte Arbeitnehmer	-18.734.418	-18.734.418	-18.065.616	-18.596.430
630090 Vergütung tariflich Beschäftigte	-19.293.130	-19.293.130	-16.166.100	-16.546.193
631290 Weihnachtsgeld tarifliche Beschäftigte	0	0	400	0
631390 Jahressonderzahlung tarifliche Beschäftigte	-1.243.451	-1.243.451	-1.017.415	-1.011.426
631391 Zuwendung ohne ZVK-Pflicht	-300	-300	-12.430	-18.403
635190 Vergütungen an Auszubildene	-131.234	-131.234	-92.508	-109.856
639060 Leistungsentgelt tariflich Beschäftigte	-340.767	-340.767	-319.360	-312.121
639111 Allgemeine Rufbereitschaft	-20.000	-20.000	-16.424	-26.971
639320 Bezüge tarifliche Aushilfen	-566.600	-566.600	-401.429	-531.779
639350 Personalaufwand für ZDL/BFD	-25.400	-25.400	-24.280	-25.117
639360 Personalaufwand für Praktikanten	0	0	-16.070	-14.563
649997 Einsatz Stellenpool-MA in Verwaltung	120.000	120.000	0	0
649998 Fluktuationseffekt Personalkosten	900.000	900.000	0	0
649999 Anlaufeffekt Personalbesetzung	1.866.464	1.866.464	0	0
Bezüge Beamte	-1.523.863	-1.523.863	-664.254	-1.329.092
636000 Bezüge Beamte	-1.423.539	-1.423.539	-1.203.293	-1.269.502
637000 Dienstbez.Beamtenanwärter	-4.726	-4.726	0	0
638200 Weihnachtsgeld Beamte	-56.232	-56.232	-56.742	-60.790
639030 Tarifliche Sonderleistungen	-12.150	-12.150	-4.515	-5.384
639047 Personalgestellung von/für DreieichBau	60.884	60.884	73.448	86.664
649001 Umlage Beihilfe u.Unterstützungsl. Aktiv	-88.100	-88.100	526.848	-80.080
Soziale Abgaben	-6.459.299	-6.459.299	-5.562.117	-5.524.996
639045 Veränderung RST für Altersteilzeit	-111.036	-111.036	-159.080	-191.637
639050 Veränderung RST Übergangsversorgung Feuerwehr	0	0	-25.206	79.304
641090 AG-Anteil SV tariflich Beschäftigte	-4.110.322	-4.110.322	-3.428.591	-3.420.777
641091 AG-Anteil SV tariflich Beschäftigte Einmalzahlung	-229.628	-229.628	-265.709	-257.975
641092 AG-Anteil Sozialversicherung Aushilfen	-119.213	-119.213	-90.644	-116.959
642000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	-136.000	-136.000	-136.570	-135.877
647210 Altersversorgung (Aushilfen)	-45.960	-45.960	-29.464	-39.677
647290 Zusatzversorgung Beschäftigte	-1.707.140	-1.707.140	-1.426.853	-1.441.399
Sonstige Personalaufwendungen	-180.025	-180.025	-444.852	-315.404
639040 Abfindungen	0	0	0	-48.000
660100 Aufwendungen für Personaleinstellungen	-60.200	-60.200	-307.527	-142.681
660200 Jobticket	-64.937	-64.937	-64.711	-54.404
662000 Aufwendungen für Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit	-45.260	-45.260	-61.944	-61.961
663001 Strafrechtsschutzversicherung	-5.628	-5.628	-5.625	-5.625
669001 Einsatzverpflegung	-2.000	-2.000	-2.794	-732
669003 Sonderleistungen durch Personalrat	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
669900 Ersatz von Kassendifferenzen	0	0	-250	0

12 Versorgungsaufwendungen

Kosten-/Erlösarten	Plan 2021	Budget 2021	Ist 2021	Ist 2020
Versorgungsaufwendungen	-1.177.766	-1.177.766	-1.705.247	-2.414.482
648300 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0	0	355.555	-1.174.846
648400 Beiträge Versorgungskasse aktive Beamte	-497.444	-497.444	-525.852	-520.236
648410 Beiträge Versorgungskasse passive Beamte	-547.822	-547.822	-521.593	-501.068
649003 Umlage Beihilfe und Unterstützungsleistungen Passive	-132.500	-132.500	-1.013.358	-218.332

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Kosten-/Erlösarten	Plan 2021	Budget 2021	Ist 2021	Ist 2020
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-30.804.638	-30.804.638	-29.512.086	-27.626.756
Rohstoffe, Material	-3.350	-3.350	-3.088	-4.024
600010 Baumaterial	0	0	0	-75
602002 Material für Verkehrswege	-2.150	-2.150	-1.615	-1.214
602003 Lösch- und Bindemittel	-1.200	-1.200	-1.473	-2.735
Büromaterial und Drucksachen	-363.650	-363.650	-342.133	-252.242
680100 Büro-Material	-36.950	-36.950	-41.505	-33.703
680201 Erstellung von Reisepässen	-115.000	-115.000	-108.805	-70.045
680202 Erstellung von Personalausweise	-90.000	-90.000	-93.381	-80.566
680203 Erstellung von Kinderausweise	-3.500	-3.500	-3.336	-1.764
680204 Erstellung von Führungszeugnissen	-19.000	-19.000	-15.350	-15.187
680205 Erstellung von KFZ-Scheinen (Änderungen)	-200	-200	-331	-234
680208 Erstellung von Fischereischein	-2.500	-2.500	-1.604	-1.960
680209 Erstellung von Gewerbezentralregister-Auszügen	-1.500	-1.500	-1.502	-1.600
680210 Vervielfältigung/Repro von Plänen	-1.800	-1.800	0	-151
680211 Dokumentenarchivierung	-12.825	-12.825	-10.903	-10.617
680213 Druckkosten Steuer-/Gebührenbescheide	-3.000	-3.000	-2.563	0
680214 Amtliche Gebührenmarken	0	0	0	-343
680215 Erstellung von eID-Karten	-3.400	-3.400	0	0
680299 Sonstige Druckerzeugnisse	-73.975	-73.975	-62.853	-36.072
Betriebsstoffe, Verbrauchswerkzeuge	-275.455	-275.455	-287.168	-268.102
603102 Müllsäcke	-5.000	-5.000	-465	-1.250
603901 Treibstoffe und Betriebsstoffe in KFZ	-35.800	-35.800	-32.294	-28.340
603902 Treibstoffe und Betriebsstoffe in Geräte	-9.880	-9.880	-11.038	-4.542
603903 EDV-Material	-49.275	-49.275	-34.938	-41.465
603904 Material Kläranlage	-175.500	-175.500	-208.432	-192.505
Energie für Gebäude	-851.854	-851.854	-966.917	-879.189
605100 Strom für Gebäude	-688.142	-688.142	-762.447	-699.780
605200 Gas für Gebäude	-108.649	-108.649	-145.894	-129.980
605300 Fernwärme für Gebäude	-32.063	-32.063	-33.409	-30.019
605400 Heizöl für Gebäude	-23.000	-23.000	-25.168	-19.412
Energie für Weiteres	-475.970	-475.970	-588.504	-624.260
605101 Strom für Weiteres	-475.970	-475.970	-588.504	-624.260
Wasser, Abwasser für Gebäude	-116.729	-116.729	-140.016	-128.265
605610 Wasser für Gebäude	-65.470	-65.470	-92.056	-83.869
605620 Niederschlagswasser-Gebühr für Gebäude	-28.743	-28.743	-26.403	-24.490
605630 Abwasser für Gebäude	-22.516	-22.516	-21.557	-19.906
Wasser, Abwasser für Weiteres	-983.660	-983.660	-1.009.895	-935.432
605611 Wasser für Weiteres	-48.660	-48.660	-25.814	-29.661
605621 Niederschlagswasser-Gebühr für Weiteres	-935.000	-935.000	-984.081	-905.771
Instandhaltungsmaterial	0	0	0	-20
606000 Instandhaltungsmaterial (bei Eigenleistung)	0	0	0	-20
Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel	-381.800	-381.800	-100.644	-134.416
607000 Aufw. Berufskleidung/Arbeitsschutzmittel	-381.800	-381.800	-100.644	-134.416
Sonstiges Material	-969.883	-969.883	-1.000.511	-709.802
608100 Reinigungs-/Hygienematerial für Kostenstelle	-52.930	-52.930	-238.847	-56.583
608101 Reinigungsmaterial für Gebäude	0	0	0	-3.560
608110 Körperpflegemittel	-25.480	-25.480	-9.464	-10.649
608200 Spiel- und Bastelmaterial	-55.324	-55.324	-65.415	-54.553
608300 Lebensmittel, Getränke (außer Repräsentation)	-9.575	-9.575	-2.691	-4.164
608301 Lebensmittel	-564.876	-564.876	-414.642	-329.277
608302 Getränke	-24.207	-24.207	-15.044	-12.435
608305 Leergut für Getränke	-850	-850	-1.446	-477
608900 sonstige Materialien	-178.821	-178.821	-185.398	-178.407
608901 Medien und Archivmaterial	-48.100	-48.100	-35.886	-33.424
608902 Kleinmöbel bis 250 Euro (netto)	-5.620	-5.620	-28.107	-23.479
608903 Trivialsoftware bis 250 Euro (netto)	-4.100	-4.100	-3.572	-2.793

Kosten-/Erlösarten	Plan 2021	Budget 2021	Ist 2021	Ist 2020
Ingenieur- und Architektenleistungen	-555.650	-555.650	-148.032	-166.468
612100 Ingenieur- und Architektenleistungen	-526.550	-526.550	-138.004	-161.571
612120 Vermessungskosten	-29.100	-29.100	-10.028	-4.896
Aufwandsentschädigungen	-885.732	-885.732	-846.377	-709.988
613110 Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Feuerwehrleute	-20.000	-20.000	-12.642	-15.876
613120 Aufwandsentschädigung für Radverkehrsbeauftragte	-2.500	-2.500	-2.460	-2.255
613190 Aufwendungen für sonstige Ehrenamtliche	-110.400	-110.400	-90.092	-55.346
613201 Leiharbeitskräfte	-589.200	-589.200	-653.942	-554.877
613202 Gefahrgutüberwachung (ÖOB)	-16.000	-16.000	-15.348	-18.150
613203 Aufwendungen für FSJ	-57.300	-57.300	-48.684	-46.207
639310 Bezüge freiberufliche Aushilfen	-90.332	-90.332	-23.209	-17.278
Fremdinstandhaltung	-3.814.844	-3.814.844	-4.485.717	-4.806.738
616010 Update von EDV-Software	-2.480	-2.480	-1.929	-3.861
616012 Pflege Kanalkataster	-8.000	-8.000	-5.816	0
616013 Pflege GIS	-14.850	-14.850	-13.711	-12.548
616014 Pflege Strassenkataster	-25.000	-25.000	-21.591	-14.057
616020 Instandhaltung unbebaute Grundstücke	-111.500	-111.500	-115.258	-69.453
616100 Instandhaltung Gebäude und Außenanlagen	0	0	-348.196	-785.918
616200 Instandhaltung Technische Anlagen	-9.000	-9.000	-10.817	-5.830
616300 Instandhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	-103.050	-103.050	-65.023	-158.806
616301 Instandhaltung Medienbestände	-6.500	-6.500	-4.702	-6.517
616400 Instandhaltung Fuhrpark	-71.350	-71.350	-87.054	-81.653
616500 Instandhaltung Sachanlagen im Gemeindegebr	-3.268.114	-3.268.114	-3.685.373	-3.527.694
616501 Kanal- und Sinkkastenreinigung	-195.000	-195.000	-126.247	-142.045
616503 Beseitigung von Sturmschäden	0	0	0	1.643
Fremdwartung	-846.160	-846.160	-693.519	-833.452
616601 Wartung EDV-Software	-266.595	-266.595	-212.784	-207.990
616610 Wartung Gebäude und ihren Außenanlagen	0	0	0	-97.107
616620 Wartung Technische Anlagen	-19.650	-19.650	-14.729	-14.551
616630 Wartung Betriebs- und Geschäftsausstattung	-51.915	-51.915	-5.896	-34.645
616650 Wartung Sachanlagen im Gemeindegebrauch	-508.000	-508.000	-460.110	-479.159
Fremdentsorgung	-753.521	-753.521	-557.679	-438.469
617101 Entsorgung von Hausmüll von städtischen Gebäuden	-69.971	-69.971	-81.188	-78.571
617110 Entsorgung von städtischen Klärschlamm	-500.000	-500.000	-350.076	-291.166
617111 Entsorgung von städtischen Rechengut	-100.500	-100.500	-65.283	-21.962
617112 Entsorgung von Hausklärgruben	-75.000	-75.000	-53.108	-29.911
617119 Entsorgung von sonstigen städtischen Müll	-7.850	-7.850	-8.025	-16.860
617130 Verwertung Produkte Abfallentsorgung, Straßenreinigung	-200	-200	0	0
Fremdreinigung	-74.625	-74.625	-134.526	-576.662
617310 Gebäudereinigung	-20.250	-20.250	-79.407	-480.067
617320 Gebäudereinigung im Fall von Vertretung	0	0	0	-5.690
617330 Textilreinigung	-50	-50	0	0
617340 Hygieneservice	-25.714	-25.714	-34.715	-47.158
617350 Schädlingsbekämpfung	-25.110	-25.110	-18.291	-41.182
617380 Schornsteinfegergebühren	-3.501	-3.501	-2.114	-2.566

Kosten-/Erlösarten	Plan 2021	Budget 2021	Ist 2021	Ist 2020
Sonstige bezogene Leistungen	-609.587	-609.587	-419.968	-326.607
617901 Katasterunterlagen	-400	-400	-40	-64
617902 Rechnungst. Entwässerungsgebühren durch Stadtwerke	-70.000	-70.000	-69.872	-65.138
617903 KFZ-Abschleppmaßnahme	-7.500	-7.500	-6.363	-6.905
617905 Beseitigung illeale Ablagerungen/Ölspuren	-5.000	-5.000	0	0
617907 Bestattung	-17.000	-17.000	-16.736	-13.993
617908 Grabpflege und Kränze	-3.650	-3.650	-2.787	-3.016
617909 Umzugskosten	0	0	-85	0
617910 Aufw. für Honorarkräfte bei Veranstaltungen (wenn nicht PK)	-40.170	-40.170	-28.218	-26.611
617911 Sachaufwendungen bei Veranstaltungen	-274.028	-274.028	-88.591	-56.897
617913 Sonstige KFZ-Kosten	-4.063	-4.063	-3.920	-5.257
617914 Sonstige Gebäudekosten	-25.181	-25.181	-18.853	-23.977
617920 Contracting von Wärmeversorgungsanlagen	-95.920	-95.920	-91.228	-66.971
617921 Contracting von Lichanlagen	-10.660	-10.660	0	0
617930 Externe Moderation bei Bürgerbeteiligungsverfahren	-5.000	-5.000	0	0
617931 Sachaufwendungen bei Bürgerbeteiligungsverfahren	-7.500	-7.500	-51	0
617990 Künstlersozialversicherung	-1.000	-1.000	-386	-232
617999 Sonstige übrige Fremdleistungen	-42.515	-42.515	-92.839	-57.546
Skonti, Boni	0	0	-33	1
618002 Skonto Verlust (bei Skonto-Verrechnung)	0	0	-33	1
Mieten und Pachten	-2.270.651	-2.270.651	-2.249.190	-2.067.688
670110 Mieten von Grundstücken	-200	-200	-207	-207
670201 Mieten von Räumen des Bürgerhauses	-259.075	-259.075	-276.083	-251.185
670202 Mieten von Büroräumen	-1.271.236	-1.271.236	-1.273.163	-1.244.266
670203 Mieten von Lagerräumen	-49.682	-49.682	-50.857	-48.477
670299 Mieten von sonstigen Gebäuden und Räumen	-156.706	-156.706	-158.690	-115.530
670302 Miete von Kopierer	-15.625	-15.625	-11.566	-12.874
670303 Miete von EDV	-30.620	-30.620	-28.656	-22.722
670304 Miete von Software	-58.335	-58.335	-60.228	-5.391
670399 Miete von sonstigem beweglichem Vermögen	-70.349	-70.349	-50.886	-39.490
670400 Mieten von Sonstigem	-23	-23	-23	-23
670500 Mietnebenkosten	-357.000	-357.000	-337.041	-325.731
670610 Pacht von Grundstücken	-1.800	-1.800	-1.792	-1.792
Leasing	-130.000	-130.000	-95.673	0
671306 Leasen von EDV	-130.000	-130.000	-95.673	0
Gebühren	-142.865	-142.865	-109.152	-178.130
673001 Rundfunkbeitrag (GEZ)	-3.750	-3.750	-3.628	-3.569
673003 GEMA	-4.350	-4.350	-1.184	-831
673004 Abwasser-Abgabe	-130.000	-130.000	-92.471	-168.649
673010 sonstige Gebühren	-4.765	-4.765	-11.428	-4.899
673020 Mahngebühren	0	0	-441	-183
Bankspesen	-5.208	-5.208	-16.434	-13.444
675000 Bankspesen	-5.208	-5.208	-16.434	-13.444
Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	-602.739	-602.739	-527.538	-437.463
669002 Supervision	-66.250	-66.250	-41.009	-39.985
677101 Rechts- und Gerichtskosten	-16.300	-16.300	-4.750	-11.885
677102 Sachverständigen-Gutachten (soweit nicht Rechtskosten)	-212.200	-212.200	-15.124	-118.492
677104 Untersuchung der Wasserqualität	-26.500	-26.500	-22.949	-21.325
677200 Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	-96.500	-96.500	-94.187	-119.244
677300 Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen	-35.500	-35.500	-29.688	-34.207
677310 Externe Aufwendungen für Datenschutz	-8.900	-8.900	-723	0
677901 Software-Beratung / Customizing	-123.389	-123.389	-289.634	-86.574
677909 sonstige Beratung und ähnliche Leistungen	-17.200	-17.200	-29.474	-5.752

Kosten-/Erlösarten	Plan 2021	Budget 2021	Ist 2021	Ist 2020
Aufsichtsrat, Beirat und ähnliches	-166.752	-166.752	-153.160	-127.540
678111 Aufwandsentschädigung für Mandatsträger	-130.300	-130.300	-133.552	-105.216
678112 Fort- und Weiterbildung für Mandatsträger	-5.000	-5.000	-821	-840
678113 Dienstreisen Mandatsträger	-2.500	-2.500	-125	-711
678120 Fraktionsgelder	-28.152	-28.152	-18.442	-20.363
678130 Aufwandsentschädigung für Arbeitsgemeinschaften	-800	-800	-220	-410
Rechenzentrumsleistungen	-349.967	-349.967	-320.587	-214.084
670710 RZ-Nutzungsentgelt KIV	-136.700	-136.700	-107.092	-89.485
670720 RZ-Nutzungsentgelt SAP Produktivsystem	-95.200	-95.200	-94.773	-93.578
670721 RZ-Nutzungsentgelt SAP Entwicklungssystem	-31.400	-31.400	-31.416	-31.020
670730 RZ-Nutzungsentgelt Exchange Server	-86.667	-86.667	-87.306	0
Zusammenarbeit mit DLB AöR	-8.806.482	-8.806.482	-8.912.782	-9.693.937
679100 Kostenerstattung DLB AöR Budgetvereinbarung	-3.636.212	-3.636.212	-3.630.449	-3.582.477
679101 Kostenerstattung DLB Abfallentsorgung	-4.600.000	-4.600.000	-4.748.270	-5.536.354
679102 Kostenerstattung DLB Sportanlagenpflege	-394.840	-394.840	-374.840	-380.022
679110 Einzelbeauftragung DLB Dreieich / NI AöR	-175.430	-175.430	-159.223	-195.084
Zusammenarbeit mit DreieichBau AöR	-4.596.658	-4.596.658	-4.424.082	-2.238.684
679200 KE an DreieichBau Flüchtlingsunterkünfte	-1.572.032	-1.572.032	-1.599.276	-1.777.188
679201 KE an DreieichBau Obdachlosenunterkünfte	-181.679	-181.679	-162.574	-165.919
679210 KE DreieichBau kaufmännisches Gebäudemanagement	-134.750	-134.750	-104.832	-78.187
679225 KE DreieichBau infrastrukturelles Gebäudemanagement	-1.167.137	-1.167.137	-1.092.512	0
679230 KE DreieichBau Technisches Gebäudemanagement	-1.267.140	-1.267.140	-1.205.548	-142.390
679240 KE DreieichBau Hochbauleistungen	-273.920	-273.920	-259.340	-75.000
Zeitungen und Fachliteratur	-58.338	-58.338	-51.145	-52.783
681000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur	-58.338	-58.338	-51.145	-52.783
Porto und Versandkosten	-115.150	-115.150	-175.331	-71.130
682001 Porto und Versandkosten	-89.350	-89.350	-150.470	-47.635
682002 Kurierdienste	-25.000	-25.000	-24.200	-23.494
682003 Kuvertierdienste	-800	-800	-662	0
Telefon und Datenübertragungskosten	-105.043	-105.043	-73.513	-73.134
683110 DFÜ, Internet und Standleitungen	-31.673	-31.673	-18.855	-14.753
683210 Telefon- und Faxgebühren	-73.370	-73.370	-54.659	-58.381
Amtliche Bekanntmachungen	-11.195	-11.195	-14.541	-4.644
684000 amtliche Bekanntmachungen	-11.195	-11.195	-14.541	-4.644
Reisekosten	-34.030	-34.030	-5.663	-8.666
685000 Reisekosten	-34.030	-34.030	-4.571	-6.522
685010 Fahrtkosten / E-Bilanz	0	0	-17	-116
685020 Verpflegungsmehraufwand / E-Bilanz	0	0	-76	-356
685040 Kilometergelderstattung / E-Bilanz	0	0	-999	-1.672
Repräsentation und Öffentlichkeitsarbeit	-52.750	-52.750	-9.401	-13.363
686110 Publikationen	-19.900	-19.900	-4.960	-9.516
686120 Internet-Präsentation	-22.350	-22.350	-1.011	-1.948
686200 Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	-10.500	-10.500	-3.430	-1.899
Werbung	-57.860	-57.860	-41.408	-31.526
687110 Aufwendungen für Werbung	-44.010	-44.010	-31.480	-20.234
687120 Geschenke	-3.450	-3.450	-5.759	-5.048
687121 Geschenke Stadtverordnetenvorsteher/in	-1.000	-1.000	-1.394	-1.879
687122 Geschenke Magistrat	-1.900	-1.900	-977	-1.362
687130 Ehrenpreise	-6.500	-6.500	-1.797	-983
687140 Jubiläumszuwendungen für Externe	-1.000	-1.000	0	-2.019
Fort- und Weiterbildung	-309.906	-309.906	-157.519	-149.681
664000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	-277.906	-277.906	-139.773	-128.983
664002 Aufwendungen für Ausbildung (Azubis)	-32.000	-32.000	-17.746	-20.698

Kosten-/Erlösarten	Plan 2021	Budget 2021	Ist 2021	Ist 2020
Versicherungsbeiträge	-345.625	-345.625	-320.836	-328.120
690101 Gebäudefeuerversicherung	-30.208	-30.208	-25.811	-25.732
690103 Gebäudeleitungswasserversicherung	-8.400	-8.400	-8.513	-8.260
690104 Gebäude Sturm/Hagelversicherung	-7.163	-7.163	-6.948	-7.063
690201 Elektronik-Versicherung	-1.885	-1.885	-1.459	-1.459
690202 Verkehrssignal-Versicherung	-3.500	-3.500	-3.312	-3.312
690203 Ausstellungsversicherung	-500	-500	-113	-173
690205 Werkverkehr-Versicherung	-174	-174	-18	-174
690206 Schmuck-Sachversicherung	-160	-160	-157	-157
690207 Maschinen-Versicherung	-32.000	-32.000	-25.995	-25.995
690210 Gebäudeinhalts- und Einbruchdiebstahl-Versicherung	-27.850	-27.850	-27.365	-26.996
690211 Schlüsselverlust-Versicherung	-4.440	-4.440	-3.663	-3.663
690300 Haftpflichtversicherung	-107.950	-107.950	-107.172	-105.559
690400 Unfallversicherungen	-77.030	-77.030	-72.334	-72.772
690420 Schüler-Unfallversicherung	-140	-140	0	0
690600 Vermögensschaden-Versicherung	-10.230	-10.230	-10.229	-10.229
691000 Kfz-Versicherungsbeiträge	-33.995	-33.995	-27.745	-36.576
Mitgliedsbeiträge	-130.849	-130.849	-129.259	-128.543
692000 Mitgliedsbeiträge	-130.849	-130.849	-129.259	-128.543
Schadenersatzleistungen	-100	-100	-49	-48
694000 Aufwendungen für Schadenersatzleistungen	-100	-100	-49	-48
Einstellung in sonstige Sonderposten	-500.000	-500.000	0	0
693400 Einstellung in SOPO für Gebührenaussgleich Abfall	-500.000	-500.000	0	0
Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	-94	-15
693200 Kurs- und Zahlungsdifferenzen	0	0	-94	-15
Deckungsreserve	-50.000	-50.000	0	0
699999 Deckungsreserve nicht-investiver Bereich	-50.000	-50.000	0	0

14 Abschreibungen

Kosten-/Erlösarten	Plan 2021	Budget 2021	Ist 2021	Ist 2020
Abschreibungen	-5.508.380	-5.508.380	-6.249.779	-7.659.301
Abschreibung Anlagevermögen	-4.983.840	-4.983.840	-5.142.437	-5.180.476
651501 AfA aktivierte Investitionszuwendungen	-291.060	-291.060	-276.962	-298.459
654001 Kalk. AfA Sachanlagen	-4.692.780	-4.692.780	-4.865.475	-4.882.017
Abschreibung auf GWG	-202.540	-202.540	-139.251	-118.550
651900 Zugang GWG Trivialsoftware	-6.750	-6.750	-1.409	-1.819
654900 Zugang geringwertige Wirtschaftsgüter	-195.790	-195.790	-137.842	-116.731
Abschreibungen auf Umlaufvermögen	-322.000	-322.000	-968.092	-2.360.275
695101 Erlass Gewerbesteuer	0	0	-100	0
695102 Erlass Grundbesitzabgaben	-30.000	-30.000	-27.209	-13.664
695120 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	0	0	-416.325	-2.054.579
695201 Niederschlagung Gewerbesteuer	-250.000	-250.000	-381.833	-284.456
695202 Niederschlagung Grundbesitzabgaben	-1.000	-1.000	-9.785	-2.368
695203 Niederschlagung Hundesteuer	-1.000	-1.000	-2.187	-2.604
695210 Niederschlagung übrige Forderungen	-40.000	-40.000	-73.653	-2.604
695300 Pauschalwertberichtigung Forderungen	0	0	-57.000	0

15 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben

Kosten-/Erlösarten	Plan 2021	Budget 2021	Ist 2021	Ist 2020
Zuweisungen und Zuschüsse	-9.230.988	-9.230.988	-7.584.922	-7.873.528
Zuschüsse an Dritte	-7.539.768	-7.539.768	-5.949.993	-6.254.841
783101 Zuschuss an Kameradschaftszwecke	-12.000	-12.000	-9.600	-9.601
783102 Zuschuss an DRK	-22.500	-22.500	-15.765	-18.544
783211 Zuschüsse zur Förderung des Chorgesangs	-4.600	-4.600	-2.154	-4.610
783212 Zuschüsse an Musikschule	-36.000	-36.000	-36.000	-36.000
783213 Zuschüsse für Kirchenkonzerte	-2.000	-2.000	0	-1.000
783221 Zuschüsse an Volkshochschule	-122.750	-122.750	-83.691	-122.750
783230 Zuschüsse zur Förderung der internationaler Begegnungen	-2.500	-2.500	0	-732
783240 Zuschüsse für Denkmal- und Heimatpflege	-20.000	-20.000	-20.000	0
783290 Zuschüsse zur Förderung weiterer Kultur- und Vereinsarbeit	-42.700	-42.700	-17.780	-29.531
783311 Zuschüsse für internationale Jugend-Begegnungen	-3.500	-3.500	-200	-547
783312 Zuschüsse für Jugendarbeit	-81.350	-81.350	-87.618	-78.768
783313 Zuschüsse für Jugendfreizeiten	-3.000	-3.000	0	0
783314 Zuschüsse für Kinderbetreuung (3eich Kitas)	-2.058.290	-2.058.290	-1.574.924	-1.603.587
783315 Zuschüsse für Kinder- und Jugendschutz	-39.000	-39.000	-39.000	-39.000
783316 Zuschüsse für Elternarbeit	-2.800	-2.800	-398	-100
783317 Zuschüsse für betreuende Grundschulen	-444.901	-444.901	-353.073	-242.308
783318 Zuschüsse für Ganztagschulen	-543.125	-543.125	-521.345	-523.557
783319 Zuschüsse für Kinderbetreuung (außerhalb 3eich)	-480.000	-480.000	-379.230	-571.770
783320 Zuschüsse für Seniorenarbeit	-76.740	-76.740	-50.333	-72.200
783322 Zuschuß für Schulsozialarbeit	-99.450	-99.450	-61.600	-74.000
783323 Zuschüsse für Kita-Beitragsbefreiung	-765.788	-765.788	-647.262	-668.665
783324 Zuschüsse an Tagespflegepersonen Kinder	-100.000	-100.000	0	0
783325 Zuschüsse Elternbeiträge Kompensation Land	-37.100	-37.100	-37.100	0
783330 Zuschüsse für Behindertenarbeit	-7.080	-7.080	-7.080	-7.230
783331 Zuschüsse für Behindertenfreizeiten	-200	-200	0	0
783340 Zuschüsse für Ausländerbetreuung	-7.884	-7.884	-4.280	-4.180
783350 Zuschüsse für allg. soziale Leistungen	-65.728	-65.728	-60.987	-83.170
783361 Zuschüsse für Hilfe in persönlichen Notlagen	-4.700	-4.700	-4.248	-2.334
783362 Zuschüsse für Hilfe in wirtschaftlichen Notlagen	-750	-750	-153	-244
783373 Zuschuss unter 3-jährige (Förderrichtlinie)	-1.971.620	-1.971.620	-1.490.543	-1.610.104
783374 Zuschuss freie Träger Geschwisterkinder	-120.000	-120.000	-128.716	-75.747
783392 Aufwendungszuschüsse an Wohnungsbaugesellschaften	-4.346	-4.346	-4.345	-4.345
783395 Mietzuschuss Polizei	-10.716	-10.716	-10.716	-10.716
783410 Zuschüsse zur Förderung des Sports	-290.700	-290.700	-275.459	-335.833
783420 Zuschüsse zur Förderung von Festen	-36.600	-36.600	-20.877	-19.809
783602 Zuschüsse Tierschutz	-250	-250	0	0
783603 Zuschüsse zur Förderung des Einzelhandels	-3.600	-3.600	-4.800	-3.600
783710 Zuschüsse für Umwelt- und Naturschutz	-15.500	-15.500	-716	-258
Sonstige Zuschüsse	-1.562.420	-1.562.420	-1.565.320	-1.539.320
788000 Stipendien	0	0	-2.500	0
799001 Zuschüsse an Bürgerhäuser	-1.562.000	-1.562.000	-1.562.000	-1.538.900
799010 sonstige Zuschüsse	-420	-420	-820	-420
Kostenerstattungen	-128.800	-128.800	-69.610	-79.367
793006 Erstattung an Vollstreckungsbeamte (Kreis)	-30.000	-30.000	-7.088	-14.253
793008 Erstattung von Arbeitsausfall an AG	-30.000	-30.000	-12.095	-16.313
793009 Erstattung an Ausbildungsfirma	-65.000	-65.000	-47.271	-45.645
793099 sonstige Erstattungen	-3.800	-3.800	-3.155	-3.155

16 Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

Kosten-/Erlösarten	Plan 2021	Budget 2021	Ist 2021	Ist 2020
Steueraufwendungen	-42.643.500	-42.643.500	-47.462.001	-46.402.532
Steuerähnliche Umlagen und Aufwendungen	-42.643.500	-42.643.500	-47.462.001	-46.402.532
793000 Kreis- und Schulumlage Einstellung/Auflösung RST	0	0	-1.387.452	-3.903.182
793001 Kreis- und Schulumlage	-37.351.000	-37.351.000	-39.179.214	-37.772.878
793002 Umlage an Regionalverband	-205.000	-205.000	-208.522	-204.938
793003 Umlage an Tierheim	-35.000	-35.000	-33.650	-33.673
793005 Umlage an Wasserverband	-186.000	-186.000	-185.888	-177.036
793016 Pflegeanteil öffentliche Grünflächen Friedhofszweckverband	-263.000	-263.000	-263.000	-252.000
793020 Verwaltungspauschale für Regionalpark SÜDWEST	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
798100 Aufwendungen aus Gewerbesteuerumlage	-2.838.000	-2.838.000	-3.825.500	-2.502.315
798200 Aufwendungen aus Heimatumlage	-1.764.000	-1.764.000	-2.377.275	-1.555.010

18 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Kosten-/Erlösarten	Plan 2021	Budget 2021	Ist 2021	Ist 2020
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.275	-20.275	-19.335	-20.103
Betriebliche Steuern	-20.275	-20.275	-19.332	-20.099
702000 Grundsteuer	-15.674	-15.674	-16.175	-15.806
703000 Kfz-Steuer	-4.601	-4.601	-3.157	-4.293
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	-2	-5
742000 Kapitalertragsteuer	0	0	-2	-4
742001 Solidaritätszuschlag für Kapitalerträge	0	0	0	0

23 Finanzergebnis

Kosten-/Erlösarten	Plan 2021	Budget 2021	Ist 2021	Ist 2020
Finanzergebnis	-1.064.300	-1.064.300	-1.770.488	-1.281.791
Finanzerträge	1.595.004	1.595.004	1.134.918	1.645.605
Erträge aus Beteiligungen	970.000	970.000	966.872	900.029
545000 Jahresüberschuss Sparkasse anteilige Ausschüttung	120.000	120.000	116.858	0
550010 Dividende Stadt-Holding GmbH	850.000	850.000	850.000	900.000
553000 Dividende aus Genossenschaftsanteile	0	0	15	29
Erträge aus Zinsen für Forderungen	625.004	625.004	168.046	745.576
556100 Säumniszuschläge	90.000	90.000	7.733	72.986
556200 Mahngebühren	50.000	50.000	15.067	22.686
556300 Verzinsung Steuernachforderungen	400.000	400.000	70.349	571.520
556400 Verzinsung von Stundungen	10.000	10.000	6.651	9.162
556600 Erstattung Zinsen Konjunkturpaket durch BGH	4.990	4.990	4.321	4.353
556900 Zinsen aus Wohnungsbaudarlehen	70.000	70.000	63.926	64.869
559010 Zinsen aus Arbeitgeberdarlehen	14	14	0	1
Finanzaufwendungen	-2.659.304	-2.659.304	-2.905.406	-2.927.396
Bankzinsen	-2.366.420	-2.366.420	-2.378.390	-2.502.572
721000 Kontokorrent- und Kassenkreditzinsen	-10.000	-10.000	-114.987	-72.373
728010 Zinsen Investitionskredite	-1.297.995	-1.297.995	-1.223.855	-1.311.854
728040 Zinsen aus Swap-gesicherten Darlehen	-390.532	-390.532	-396.770	-407.711
728080 Zinsen an WIBank für Komm. Schutzschirm	-649.277	-649.277	-625.163	-653.393
728090 Zinsdienstumlage Konjunkturprogramm	-14.373	-14.373	-13.372	-52.835
728100 Zinsen Kommunalinvestitionsprogramm	-4.243	-4.243	-4.243	-4.406
Zinsen für sonstige Verbindlichkeiten	-288.675	-288.675	-522.801	-420.616
721040 Aufwand für Verzinsung Kapitaleinlage FZV	-133.175	-133.175	-133.173	-133.871
721050 Aufwand für Verzinsung Gebührenaussgleichrücklage	-5.500	-5.500	-6.346	-7.260
726010 Zinsen aus Steuererstattungen	-150.000	-150.000	-383.282	-279.485
Sonstige Zinsen und ähnl. Aufwendungen	-4.209	-4.209	-4.215	-4.208
729298 Gebühren für Darlehensabwicklung	-4.209	-4.209	-4.208	-4.208
729299 Verzugszinsen	0	0	-6	0

27 Außerordentliches Ergebnis

Kosten-/Erlösarten	Plan 2021	Budget 2021	Ist 2021	Ist 2020
Außerordentliches Ergebnis	48.250	48.250	-200.218	1.042.761
Außerordentliche Erträge	48.250	48.250	125.145	1.043.509
Schenkungen, Spenden	8.250	8.250	1.050	2.071
561100 Spenden ohne Zweckbindung	8.250	8.250	1.050	2.071
Erträge aus Vermögensveräußerungen	0	0	93.495	37.632
561220 Erträge aus dem Abgang von Grundstücken	0	0	92.430	20.452
561240 Erträge aus dem Abgang von beweglichem Vermögen	0	0	1.065	12.000
561241 Erträge aus dem Abgang bewegl. Vermögen (nicht aktiviert)	0	0	0	5.180
Periodenfremde Erträge	40.000	40.000	15.711	1.011.849
539000 Erträge Auflösung Wertberichtigung (außer Forderungen)	40.000	40.000	15.711	22.342
561800 Auflösung Rückstellungen für Instandhaltungen	0	0	0	989.507
Sonstige außerordentliche Erträge	0	0	14.889	-8.044
561900 sonstige außerordentliche Erträge	0	0	14.889	-8.044
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-325.363	-747
Verluste Anlagenabgang	0	0	-283.946	-8.183
731220 Verluste aus Abgang ohne Erlös (Verschrottung)	0	0	-283.946	-8.183
Sonstige außerordentliche Aufwendungen	0	0	-41.418	7.435
731900 sonstige außerordentliche Aufwendungen	0	0	-41.418	7.435

5.5 Erläuterungen zu Posten der Finanzrechnung

Die Finanzrechnung gemäß § 47 Abs. 1 GemHVO gibt Informationen über die Zahlungsströme sowie die Zahlungsmittelbestände der Kommune und über die Frage, wie die Kommune finanzielle Mittel erwirtschaftet hat und welche zahlungswirksamen Investitions- und Finanzierungsmaßnahmen vorgenommen wurden.

Die Finanzrechnung wird in drei Stufen differenziert:

- Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit,
- Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit,
- Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit.

Zusammen mit dem Finanzmittelbestand am Anfang der Periode werden die Finanzmittelflüsse zum Finanzmittelbestand am Ende der Periode summiert. Der Finanzmittelbestand wurde dabei als sogenannter Nettofonds definiert und beinhaltet alle für das Cash-Management relevanten Bilanzbestandteile. Hierfür werden die Zahlungsmittel (Kasse und Bankguthaben) gekürzt um kurzfristige Bankverbindlichkeiten (Überziehungskredit) und sonstige kurzfristige, dem Liquiditätsbereich zuzuordnende Verbindlichkeiten (z. B. Verbindlichkeiten aus Scheckausgängen).

Die Stadt Dreieich hatte zu Beginn des Haushaltsjahres 2021 einen Finanzmittelbestand in Höhe von 29.485.256,07 EUR.

Die Summe der Finanzmittelflüsse und damit die zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes im Berichtsjahr 2021 betragen 4.552.280,12 EUR.

Hierdurch erhöht sich der Finanzmittelbestand im Vergleich zum Vorjahr und beträgt zum 31.12.2021 34.037.536,19 EUR.

Der Finanzmittelbestand zum 31.12.2021 setzt sich zusammen aus:

Liquide Mittel	34.037.536,19 EUR
Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0 EUR
Verbindlichkeiten aus Scheckausgängen	0 EUR
Summe	34.037.536,19 EUR

Er entspricht dem in der Finanzrechnung ausgewiesenen Zahlungsmittelbestand (siehe nachrichtlich Erläuterung unter „3. Finanzrechnung“ auf Seite 7).

Zur weiteren Erläuterung der Entwicklung siehe Kapitel 6.2.5 Finanzentwicklung.

5.6 Sonstige Angaben

5.6.1 RECHTLICHE UND WIRTSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN

Am 1. Januar 1977 wurden die Gemeinden Buchschlag, Götzenhain und Offenthal sowie die Städte Sprendlingen und Dreieichenhain zur Stadt Dreieich zusammengeschlossen. Dieser Zusammenschluss basierte auf der Grundlage des Gesetzes zur Neugliederung des Landkreises Offenbach vom 26. Juni 1974 (GVBl. I S. 316).

Die Rechtsstellung der Stadt Dreieich ergibt sich aus der Hessischen Gemeindeordnung vom 25. Februar 1952 in der zum 1.1.1977 geltenden Fassung mit allen erfolgten Änderungen.

Die Stadt Dreieich ist eine kreisangehörige Gebietskörperschaft mit Stadtrecht im Kreis Offenbach am Main. Als Gebietskörperschaft verwaltet sie ihr Gebiet nach den Grundsätzen der gemeindlichen Selbstverwaltung.

Mit Entlassung aus dem Schutzschirmvertrag, zum 08.11.2019, ist die zuständige Aufsichtsbehörde der Landrat des Kreises Offenbach am Main. Die obere Aufsichtsbehörde ist der Regierungspräsident des Regierungsbezirks Darmstadt. Die oberste Aufsichtsbehörde ist der Minister des Innern und für Sport des Landes Hessen.

Der Hauptsitz der Stadtverwaltung befindet sich im Rathaus, Hauptstr. 45.

Aufgrund der §§ 5, 6 und 7 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. S.142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.10.2019 (GVBl. S. 310), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Dreieich in ihrer Sitzung vom 18.02.2020 zuletzt eine Aktualisierung der Hauptsatzung der Stadt Dreieich beschlossen.

5.6.2 ORGANE UND VERTRETUNGSBEFUGNIS

Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Dreieich nehmen durch die Wahl der Stadtverordnetenversammlung und der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters sowie durch Bürgerentscheide an der Verwaltung der Stadt teil.

Die Stadtverordnetenversammlung ist das oberste Organ der Stadt Dreieich.

Die Zahl der Stadtverordneten in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Dreieich beträgt nach § 38 HGO für die Städte bis zu 50.000 Einwohnern 45 Mitglieder. Diese verteilen sich im Jahr 2021 wie folgt:

CDU-Fraktion	13 Sitze
GRÜNE-Fraktion	11 Sitze
SPD-Fraktion	9 Sitze
FDP-Fraktion	6 Sitze
FWG-Fraktion	4 Sitze
BfD-Fraktion	2 Sitze

Die Wahlzeit der Stadtverordnetenversammlung beträgt fünf Jahre.

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung zum 31.12.2021 sind im Folgenden genannt:

Stadtverordnetenvorsteherin

Schmitt Bettina

Stadtverordnete

Holste-Flinspach	Karin	
Honka	Hartmut	
Jäger	Gisa	
Jahnke	Ralf	
Klepits	Sascha	
Mandel	Kerstin	
Otto	Johanna	
Peter	Ingo Claus	
Saborrosch	Boris	
Simon	Jan	
Walter	Ulrike	
Wißner	Kai	
Baars	Anja	
Heil	Ursula	stellv. Stadtverordnetenvorsteherin
Hein	Linda	
Knecht	Kevin	
Kreyscher	Roland	
Kuch	Volker	
Liebing	Sandra	
Paluch	Astrid	
Weilmünster	Sören	
Wirth	Siegfried	
Xylander	Patrick	
Borgwald	Renate	
Dechert	Holger	
Dr. Eisenhauer	Ursula	stellv. Stadtverordnetenvorsteherin
Jakobi	Alexander	
Jakobi	Marina	
Löhr	Michael	
Maas	Kai	

Stroh	Ann-Catrin
Zimmer	Maik
Dr. Gericke	Günter
Dr. Keller	Christoph
Kowalski	Alexander
Magnus	Matthias
Nixon	Calvin
Schetzkens	Peter
Dommermuth	Peter
Gros	Holger
Lang	Marco
Prof. Dr. Thießen	Friedrich
Bingenheimer	Natascha
Schumann	Tino

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die wichtigen Angelegenheiten der Stadt. Sie kann die Beschlussfassung über bestimmte Angelegenheiten oder bestimmte Arten von Angelegenheiten auf den Magistrat oder einen der Ausschüsse übertragen. Dies gilt nicht für die in § 51 HGO aufgeführten ausschließlichen Zuständigkeiten der Stadtverordnetenversammlung.

Die Stadtverordnetenversammlung hat zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse folgende Ausschüsse aus ihrer Mitte gebildet:

- Haupt- und Finanzausschuss
- Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Energie
- Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur

Die Stadtverordnetenversammlung überwacht die gesamte Verwaltung der Stadt und die Geschäftsführung des Magistrats.

Der Magistrat hat die Stadtverordnetenversammlung über die wichtigen Verwaltungsangelegenheiten laufend zu unterrichten und ihr wichtige Anordnungen der Aufsichtsbehörde mitzuteilen.

Der Magistrat besteht aus dem hauptamtlichen Bürgermeister als Vorsitzenden, dem hauptamtlichen Ersten Stadtrat und weiteren 8 ehrenamtlichen Stadträten.

Die Mitglieder des Magistrats zum 31.12.2021 sind:

Bürgermeister

Martin Burlon

Erster Stadtrat

Markus Heller

Magistratsmitglieder

Greul	Joachim
Vogt	Günter
Graff	Peter
Pies	Ralph
am Weg	Hans-Peter
Kolsch	Siegfried
Heidecker	Oliver
Sauer	Helmut

Der Bürgermeister wird von den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt direkt gewählt. Die Amtszeit des Bürgermeisters beträgt sechs Jahre. Der Erste Stadtrat ist der allgemeine Vertreter des Bürgermeisters; seine Amtszeit ist ebenfalls 6 Jahre.

Die ehrenamtlichen Stadträte werden von der Stadtverordnetenversammlung für die Wahlzeit der Stadtverordnetenversammlung gewählt.

Der Magistrat ist die Verwaltungsbehörde der Stadt. Er besorgt nach den Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung im Rahmen der bereitgestellten Mittel die laufende Verwaltung der Stadt Dreieich.

Der Magistrat vertritt die Stadt.

Der Bürgermeister bereitet die Beschlüsse des Magistrats vor und führt sie aus. Er leitet und beaufsichtigt den Geschäftsgang der gesamten Verwaltung und sorgt für den geregelten Ablauf der Verwaltungsgeschäfte.

Die ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger wählen einen Ausländerbeirat. Dieser vertritt nach § 88 HGO die Interessen der ausländischen Einwohnerinnen und Einwohner in Dreieich. Er berät die städtischen Gremien in allen Angelegenheiten, die ausländische Einwohnerinnen bzw. Einwohner betreffen. Ihm gehören an:

Vorsitzende

Kizilok, Fatma Nur

Ausländerbeiratsmitglieder

Al Maita, Diana

Badreddine, Zenah

Burekovic, Ismar

Canciglia, Roberto

Canciglia, Tindaro

Ergün, Betül

Hamidiar, Ghulam Farouq

Onorato, Angela

Tariq, Shanza

Türk, Leyla

Ünal, Tülay

Yassihüyük, Ümmühan

Yildirim, Sibel

Yildirim, Süheyla

5.6.3 BEZÜGE DER ORGANE

Die Mitglieder der städtischen Gremien erhalten als Entschädigung für ihre ehrenamtliche Tätigkeit Leistungen nach der Entschädigungssatzung der Stadt Dreieich. Die gewährten Entschädigungen setzen sich zusammen aus Sitzungspauschalen und Funktionspauschalen für erhöhten Aufwand.

Die Gesamtsumme der Aufwandsentschädigungen beträgt im Berichtsjahr 133.492,00 EUR

Den Fraktionen standen im Berichtsjahr gemäß dem Haushaltsplan 2021 insgesamt 28.152,00 EUR zur Finanzierung des notwendigen sächlichen und personellen Aufwands, der ihnen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben entsteht, zur Verfügung (Fraktionsgelder). Mit der bevorstehenden Kommunalwahl am 14.03.2021 schloss die AfD eine mögliche Kandidatur frühzeitig aus, was zur Folge hatte, dass die ihr zustehenden Mittel des 1. Quartals 2021 nicht mehr ausgezahlt wurden. Somit verringerten sich die Fraktionsgelder auf 27.589,62 Euro.

Sofern Ansprüche durch einzelne Fraktionen nicht in voller Höhe nachgewiesen werden konnten, erfolgten Rückzahlungen. Diese beliefen sich insgesamt auf 6.981,26 €, so dass in 2021 ein Betrag von 18.442,24 € ausgezahlt wurde.

Für die Grüne-Fraktion und FWG-Fraktion erfolgten ausnahmsweise Übertragungen der nicht verbrauchten Mittel ins Folgejahr 2022. Hier wurde auf eine Rückzahlungsaufforderung Seitens der Stadt verzichtet und die Fraktionen verwalteten ihre noch zur Verfügung stehenden Mittel selbst.

CDU-Fraktion	3.292,64 EUR	
GRÜNE-Fraktion	4.494,83 EUR	+ 2.166,12 EUR aus 2020
SPD-Fraktion	4.959,75 EUR	
FDP-Fraktion	27,00 EUR	
FWG-Fraktion	3.302,25 EUR	- 232,92 EUR nach 2022
BfD-Fraktion	2.365,77 EUR	
	18.442,24 EUR	20.375,44 EUR

Daneben erhalten die Fraktionen zusätzliche geldwerte Leistungen durch die Bereitstellung von Räumen (incl. Kosten für Heizung, Reinigung und Beleuchtung):

CDU-Fraktion	26.279,00 EUR
GRÜNE-Fraktion	9.950,00 EUR
SPD-Fraktion	13.310,00 EUR
FDP-Fraktion	10.926,00 EUR
FWG-Fraktion	3.269,00 EUR
BfD-Fraktion	3.098,00 EUR
AfD-Fraktion	934,00 EUR

Die Bezüge der Mitglieder des hauptamtlichen Magistrats richten sich nach den Bestimmungen der Hessischen Kommunalbesoldungsverordnung (HKomBesV).

5.6.4 MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Am 31. Dezember 2021 waren bei der Stadt Dreieich 454 Bedienstete beschäftigt, davon

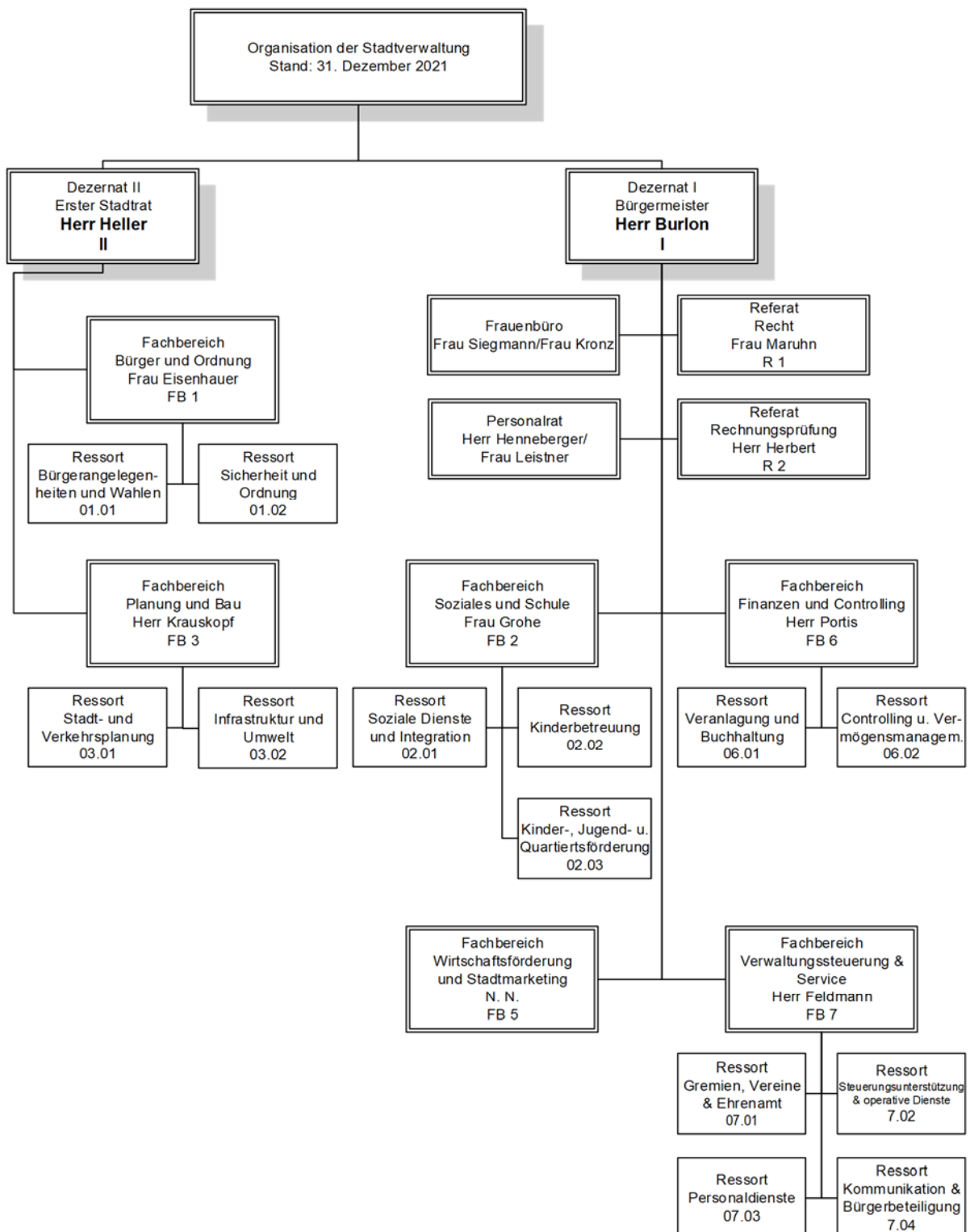
17	Beamte
432	Beschäftigte
5	Auszubildende

Somit hat sich die Zahl der Beschäftigten im Jahr 2021 gegenüber dem Vorjahr um 5 Beschäftigte erhöht.

Planmäßig standen im Berichtsjahr 419,6 Stellen laut Stellenplan zur Verfügung, wovon 352,5 Stellen zum 30.06.2021 besetzt waren.

Siehe hierzu nähere Erläuterungen in Kapitel 6.2.10 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Seite 180.

5.6.5 ORGANIGRAMM DER STADTVERWALTUNG 2021



5.6.6 STEUERLICHE VERHÄLTNISSE

Die Stadtverwaltung ist steuerrechtlich eine juristische Person des öffentlichen Rechts und daher grundsätzlich nur im Rahmen der Tätigkeit ihrer Betriebe gewerblicher Art steuerpflichtig.

Hierbei handelt es sich um die folgenden so genannten unternehmerischen Tätigkeiten der Stadt Dreieich, die gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 6 KStG i.V.m. § 4 KStG der Steuerpflicht unterliegen:

1. Schließdienst Sporthallen
2. Personalbetreuung für Stadt-Holding Dreieich GmbH
3. Poststelle
4. Hausmeistertätigkeit
5. Leistungen des Eigenbetriebs Bürgerhäuser der Stadt Dreieich
6. Betrieb von Kindertagesstätten

Für die unternehmerischen Tätigkeiten nach den Ziffern 1 bis 6 ist eine Umsatzsteuererklärung abzugeben; für die Tätigkeiten nach den Ziffern 5 und 6 wird jährliche eine Körperschaftsteuererklärung abgegeben.

Mit Schreiben an das Finanzamt Offenbach vom 15. November 2016 wurde die Optionserklärung gem. § 27 Abs. 22 UStG abgegeben. Hierdurch erklärte die Stadt Dreieich gegenüber der Finanzverwaltung, dass sie – vorbehaltlich eines etwaigen Widerrufs – für sämtliche nach dem 31. Dezember 2016 und vor dem 01. Januar 2021 ausgeführte Leistungen, weiterhin § 2 Abs. 3 UStG in der am 31.12.2015 geltenden Fassung anwendet. Durch das Corona-Steuerhilfegesetz vom 19.06.2020 wurde diese Übergangsfrist bis zum 31.12.2022 verlängert.

Die Stadt Dreieich hat mit Beginn des Haushaltsjahrs 2019 mit den erforderlichen Umstellungs- und Anpassungsarbeiten hinsichtlich der Anwendung des § 2b UStG ab dem 01.01.2023 begonnen. Hierzu wird ein § 2b UStG Haushalts-Check durchgeführt, der alle Einnahmen auf Umsatzsteuerpflicht nach § 2b UStG überprüft. Zusätzlich wurde mit der Einführung eines Tax Compliance Managements Systems begonnen. Damit sollen steuerliche Risiken identifiziert und entsprechende Handlungsalternativen entwickelt werden. In diesem Zusammenhang wurde eine Teilzeitstelle mit 20 Stunden im Fachbereich Finanzen- und Controlling eingerichtet, die zum 01.02.2020 besetzt wurde.

Weiterhin soll ab dem Geschäftsjahr 2023 ein Faktura-System eingeführt werden, dass zur korrekten steuerlichen Buchung aller steuerpflichtigen Einnahmen dient.

5.6.7 HAFTUNGSVERHÄLTNISSE

5.6.7.1 HAFTUNGSVERHÄLTNISSE AUS BETEILIGUNGEN

Sparkassenzweckverband Langen-Seligenstadt

Die Stadt Dreieich ist Mitglied des Sparkassenzweckverbandes Langen-Seligenstadt. Der Landkreis Offenbach sowie 12 kreisangehörige Städte und Gemeinden bilden den Verband, der Mitglied des Sparkassen- und Giroverbandes Hessen-Thüringen ist. Der Verband ist ein Zweckverband im Sinne des Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit vom 16. Dezember 1969 und damit eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (§ 1 der Satzung des Sparkassenzweckverbandes Langen-Seligenstadt in der Fassung vom 19.04.1991, zuletzt geändert am 31.05.2001).

Der Verband ist Gewährsträger der Sparkasse Langen-Seligenstadt. Er haftet für die Verbindlichkeiten der Sparkasse unbeschränkt. Die Gläubiger der Sparkasse können den Zweckverband nur in Anspruch nehmen, soweit sie aus dem Vermögen der Sparkasse nicht befriedigt werden.

Für die Verbindlichkeiten haftet der Landkreis Offenbach mit 30 %, im Übrigen die weiteren Mitglieder untereinander im Verhältnis ihrer Einwohnerzahlen. Ausgeschiedene Mitglieder können insoweit mit herangezogen werden, als die Ursache für ihre Haftung in der Zeit vor ihrem Ausscheiden liegt (§ 3 der Satzung).

Die Gewährhaftung entfällt für Verpflichtungen und Risiken, die von der Sparkasse nach dem Jahresende 2005 eingegangen werden.

5.6.7.2 SONSTIGE HAFTUNGSVERHÄLTNISSE

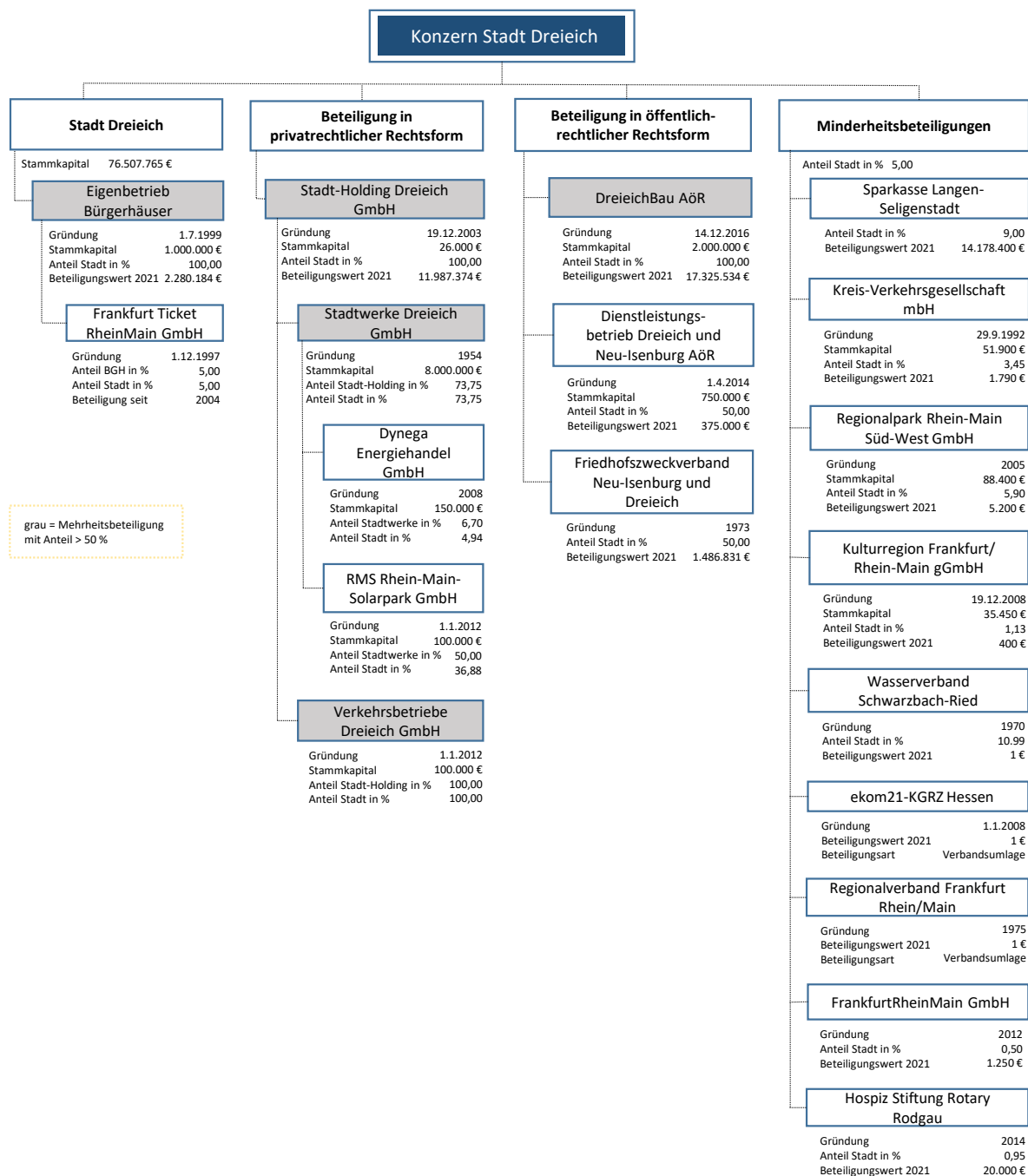
ZVK-Renten

Die Zusatzversorgungskassen gewähren Arbeitnehmern im Öffentlichen Dienst aufgrund der Mitgliedschaft des Arbeitgebers in der ZVK Pensionszusagen. Bezogen auf das Mitglied (den Arbeitgeber) stellen diese Zusagen mittelbare Versorgungszusagen an die Arbeitnehmer dar. Da die Bildung von Rückstellungen für mittelbare Versorgungsverpflichtungen handelsrechtlich ein Passivierungswahlrecht darstellt, ist ein bilanzieller Ansatz gemäß § 39 GemHVO nicht zulässig.

Bürgschaften

Bürgschaften bestanden im Berichtszeitraum nicht.

5.6.8 BETEILIGUNGEN UND SONDERVERMÖGEN



5.6.9 SONSTIGE FINANZIELLE VERPFLICHTUNGEN

Wesentliche finanzielle Verpflichtungen, die für die Beurteilung der finanziellen Lage der Stadt relevant sind, aber nicht bilanzierungspflichtig sind, können sich aus vertraglichen Verpflichtungen ergeben, die die Stadt eingegangen ist.

Nachfolgend werden alle Verträge angegeben, bei denen für die Stadt über den 31.12.2021 hinaus eine Zahlungsverpflichtung von über 1.000.000 EUR besteht oder *sich ergeben kann (kursiv)*.

Vertragsgegenstand	Vertragsabschluss am	Vertragslaufzeit bis	Gesamtverpflichtung für die Restlaufzeit ab 01.01.2022 in EUR
Miet-, Pacht- und Leasingverträge			
Miete Rathaus (DLZ), Hauptstr. 45	30.5.2000	31.7.2028	11.066.938,64
Sonstige Verträge			
<i>Kommunaler Schutzschirm – Konsolidierungsvertrag zwischen dem Land Hessen und der Stadt Dreieich</i> <i>Gem. § 4 Hessisches Schutzschirmgesetz kann die an die Stadt gezahlte Entschuldungshilfe bei Verletzung der Konsolidierungsziele rückabgewickelt werden.</i>	17.12.2012	7.11.2019 ³	<i>entfällt</i>

³ gem. § 9 Konsolidierungsvertrag endet der Vertrag, wenn der Regierungspräsident auf Nachweis der Stadt bestandskräftig festgestellt hat, dass ihr Ergebnishaushalt und ihre Ergebnisrechnung im dritten aufeinanderfolgenden Jahr ausgeglichen waren. Mit dem Erreichen der Voraussetzung für eine vorzeitige Entlassung aus dem Schutzschirm - dem Ausgleich des Ergebnisses in drei aufeinanderfolgenden Jahren (2015 bis 2017) - wurde die Stadt Dreieich mit Bescheid vom 07.11.2019 aus der Schutzschirmvereinbarung vorzeitig entlassen.

5.6.10 ERLÄUTERUNGEN ZUR GEBÜHRENKALKULATION

Nach § 10 des Gesetzes über kommunale Abgaben in Hessen (KAG) sind Benutzungsgebühren kostendeckend zu erheben.

Abwassergebühren

Die Stadt Dreieich lässt ihre Abwassergebühren i.d.R. alle drei Jahre durch einen unabhängigen Sachverständigen überprüfen und kalkulieren.

Nach Abschluss eines Jahres werden Überschüsse dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich zugeführt oder im Fall von Fehlbeträgen Entnahmen getätigt, um jeweils einen ausgeglichenen Saldo in den oben genannten Bereichen zu erzielen. Der Stand der Sonderposten für den Gebührenaussgleich zum Ende eines Kalkulationszeitraumes geht in die Kalkulation für den nachfolgenden Vor-schauzeitraum ein.

Die Gebühren für Schmutzwasser für den Gebührenzeitraum 2021 bis 2023 wurden auf 1,65 EUR/m³ und die Gebühren für Niederschlagswasser auf 0,69 EUR/m³ festgesetzt. Im Vergleich zum vorherigen Gebührenzeitraum sinkt somit die Schmutzwassergebühr um 0,25 EUR/m³, die Gebühr für das Niederschlagswasser hingegen steigt um 0,05 EUR/m³.

Abfallgebühren

Mit Gründung des Dienstleistungsbetriebs Dreieich und Neu-Isenburg AöR zum 1.1.2014 wurde dieser die Aufgabe der Abfallwirtschaft zur Wahrnehmung in eigenem Namen und in eigener Verantwortung übertragen. Die AöR ist im Umfang der Aufgabenübertragung öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger (§ 2 der Anstaltssatzung).

Zu den Aufgaben der AöR gehört die Durchführung von Abfallgebührenkalkulationen (Vor- und Nachkalkulation) gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, wobei die bisherigen Qualitätsstandards der Anstaltsträgerinnen einzuhalten sind. Darüber hinaus obliegt der AöR die Verwaltung der Sonderposten für den Gebührenaussgleich (Ziffer A.3 des Tätigkeitskatalogs Abfall). Zu diesem Zweck hat die Stadt Dreieich den Sonderposten für den Gebührenaussgleich Abfall zum 1.1.2014 an die AöR übertragen (s. Kapitel 5.3.8 Sonderposten).

Die Gebührenveranlagung erfolgt durch die Stadt. Die vereinnahmten Abfallgebühren werden der AöR in voller Höhe zugeführt (Ziffer A.6 des Tätigkeitskatalogs Abfall).

Die Abfallgebühren basieren auf der aktuellen Kalkulation für den Gebührenzeitraum 2020 bis 2022:

Behälter	Gebühren
40 l Mülltonne	8,01 € (14-tägl. Leerung)
60 l Mülltonne	12,01 € (14-tägl. Leerung)
80 l Mülltonne	16,02 € (14-tägl. Leerung)
120 l Mülltonne	24,03 € (14-tägl. Leerung)
240 l Mülltonne	48,07 € (14-tägl. Leerung)
240 l Mülltonne	96,14 € (wöchentl. Leerung)
770 l Müllcontainer	154,23 € (14-tägl. Leerung)
770 l Müllcontainer	308,47 € (wöchentl. Leerung)
1.100 l Müllcontainer	220,33 € (14-tägl. Leerung)
1.100 l Müllcontainer	440,67 € (wöchentl. Leerung)

5.6.11 WEITERE STATISTISCHE ANGABEN

Die Stadt Dreieich entstand im Zuge der Gebietsreform zum 1. Januar 1977 aus dem Zusammenschluss der ehemals selbständigen Städte Sprendlingen und Dreieichenhain und den Gemeinden Ofenthal, Götzenhain und Buchschlag.

Die Gemarkungsfläche beträgt 5.328 Hektar.

Die Einwohnerzahl zum 31. Dezember 2021 beträgt 45.390. Davon 43.160 mit Hauptwohnsitz in Dreieich. Die amtliche Einwohnerzahl gem. Hess. Statistischem Landesamt (auf Basis Zensus 2011) lag bei 41.811 (Stand: 31.12.2021).

5.7 Anlagen zum Anhang

5.7.1 EIGENKAPITALÜBERSICHT

Eigenkapital-Position	Endbestand	Verwendung des Jahresergebnis aus dem Vorjahr	Veränderungen aus dem laufenden Jahr	Endbestand
	31.12.2020	2021	2021	31.12.2021
	EUR	EUR	EUR	EUR
1.1 Nettoposition	76.507.765			76.507.765
1.2 Rücklagen und Sonderrücklagen	22.357.683	0	3.836.956	26.194.639
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentl. Ergebnisses	13.081.762		2.794.195	15.875.957
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentl. Ergebnisses	8.896.591		1.042.761	9.939.352
1.2.3 Zw eckgebundene Rücklagen	379.330			379.330
Parkplatzrücklage	379.330			379.330
1.3 Ergebnisverwendung	14.103.925	-3.836.956	6.494.612	16.761.580
1.3.1 Ergebnisvortrag	10.266.968			10.266.968
1.3.1.1 Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	7.248.303			7.248.303
kumulierte ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren sowie diese nicht gegen Nettoposition verrechnet wurden	-26.857.312			-26.857.312
Entschuldungshilfe Kommunaler Schutzschirm Kassenkredit	34.105.615			34.105.615
1.3.1.2 Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	3.018.666			3.018.666
kumulierte außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren sowie diese nicht gegen Nettoposition verrechnet wurden	3.018.666			3.018.666
1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	3.836.956	-3.836.956	6.494.612	6.494.612
1.3.2.1 Ordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.794.195	-2.794.195	6.694.830	6.694.830
1.3.2.2 Außerordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.042.761	-1.042.761	-200.218	-200.218
Eigenkapital	112.969.372	-3.836.956	10.331.568	119.463.984

5.7.2 VERBINDLICHKEITENÜBERSICHT

5.7.2.1 VERBINDLICHKEITENÜBERSICHT (GESAMTÜBERSICHT)

Bezeichnung	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Stand am Ende des Haushaltsjahres	davon		
			Restlaufzeit bis 1 Jahr	Restlaufzeit 2 bis 5 Jahre	Restlaufzeit mehr als 5 Jahre
			01.01.2021	31.12.2021	31.12.2022
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Anleihen					
2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	45.826.232	45.516.492	2.918.452	11.606.792	30.991.248
3. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften					
4. Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und Investitionszuschüsse sowie Investitionsbeiträge	55.608	49.905	49.905		
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.000.363	2.152.650	2.152.650		
6. Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	2.024.972	598.374	598.374		
7. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	8.572.520	10.794.073	4.792.378	127.020	5.874.675
8. sonstige Verbindlichkeiten	5.819.589	5.719.229	2.195.453	1.957.653	1.566.122
Verbindlichkeiten	65.299.284	64.830.723	12.707.213	13.691.465	38.432.045

5.7.2.2 VERBINDLICHKEITENÜBERSICHT (EINZELDARSTELLUNG INVESTIVE DARLEHEN)

Darlehensgeber	Darlehenskontonummer	Zinssatz	Zinsbindungsende	Art der Zinsbindung	Restnominal am Zinsbindungs-Ende	Ursprungsbeitrag	Stand 01.01.2021	Stand 31.12.2021
Gemeinde/Mandant 1 Stadt Dreieich								
Darlehensart 16 Kreditmarkt								
DZ HYP	3021570104	0,00%	31.01.2021	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	381.989,74	11.553,96	0,00
DZ HYP	3021570112	5,97%	02.05.2022	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	937.368,31	107.727,67	36.853,49
DZ HYP	3021570106	5,87%	30.06.2033	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	1.747.211,83	1.041.734,06	981.986,90
DZ HYP	3021570103	5,88%	01.09.2026	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	2.736.874,74	880.385,34	718.840,85
Helaba	080001150	0,25%		variabler Zins u. swap (Zinssicherung bis LZE)	0,00	870.027,99	623.905,41	595.796,74
LBBW	606578811	0,00%		variabler Zins u. swap (Zinssicherung bis LZE)	0,00	2.204.603,17	1.263.124,11	1.147.688,05
NordLB	2746040014	4,77%	30.06.2023	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	946.180,34	125.567,22	71.921,51
NordLB	2746040020	5,83%	02.06.2030	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	1.366.648,94	692.107,19	634.460,16
LBBW	606005072	5,18%	30.11.2032	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	582.000,00	335.921,41	314.483,72
LBBW	606134271	4,86%	30.03.2033	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	460.000,00	270.506,28	254.108,04
LBBW	606267204	4,94%	10.09.2033	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	2.194.000,00	1.333.410,51	1.257.100,41
NordLB	2746040061	5,00%	31.10.2033	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	1.200.000,00	733.012,29	691.413,19
NordLB	2746040077	4,66%	15.06.2023	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	1.271.444,63	199.511,94	106.450,60
NordLB	2746040083	4,86%	21.01.2034	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	2.840.000,00	1.759.514,72	1.662.385,18
NordLB	2746040069	4,63%	24.09.2034	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	2.334.533,00	1.441.876,44	1.363.037,75
NRW Bank	3026140016	4,96%	01.06.2033	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	1.998.384,64	1.180.947,09	1.108.027,29
NordLB	6290653045	4,97%	16.12.2033	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	1.565.000,00	966.717,21	942.136,21
DZ HYP	3021570114	4,42%	30.03.2029	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	1.645.326,74	771.952,45	694.389,90
DZ HYP	3021570115	4,53%	13.10.2034	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	2.636.715,00	1.657.350,33	1.569.657,45
NordLB	2746040104	3,99%	31.03.2026	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	1.752.392,03	521.087,72	412.772,38
DZ HYP	3304180700	0,00%	30.04.2021	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	434.460,60	306.16,17	0,00
Helaba	800086313	3,68%	13.07.2035	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	1.731.304,00	1.090.906,32	1.034.462,85
NordLB	2746040113	4,06%	31.03.2036	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	2.462.534,44	1.616.339,59	1.537.775,38

Darlehensgeber	Darlehenskontonummer	Zinssatz	Zinsbindungsende	Art der Zinsbindung	Restnominal am Zinsbindungs-Ende	Ursprungsbetrag	Stand 01.01.2021	Stand 31.12.2021
NordLB	2746640129	4,26%	30.04.2029	Festzins (Zinsbindung bis LZ)	0,00	1.560.187,30	747.745,90	671.284,12
NordLB	2746640135	4,49%	30.09.2034	Festzins (Zinsbindung bis LZ)	0,00	1.769.952,30	1.140.579,85	1.078.873,20
NRW Bank	4190003500	0,00%		variabler Zins u. swap (Zinssicherung bis LZ)	0,00	860.615,21	439.307,21	394.536,55
Feldaba	800066332	0,00%		variabler Zins u. swap (Zinssicherung bis LZ)	0,00	959.694,87	515.376,45	480.001,62
Feldaba	800066335	0,00%		variabler Zins u. swap (Zinssicherung bis LZ)	0,00	1.345.240,59	639.771,91	568.140,71
NRW Bank	3026140032	4,54%	15.11.2047	Festzins (Zinsbindung bis LZ)	0,00	2.418.573,00	2.058.582,49	2.017.593,18
NordLB	6290653051	4,06%	15.10.2037	Festzins (Zinsbindung bis LZ)	0,00	2.750.000,00	1.997.459,84	1.911.077,42
DZ HYP	3304175900	3,00%	30.09.2030	Festzins (Zinsbindung bis LZ)	0,00	2.500.000,00	1.465.470,59	1.344.084,31
Deutsche Kreditbank AG	6711860852	0,12%	07.07.2025	variabler Zins (Zinssicherung swap)	1.792.717,97	2.984.217,16	2.416.757,18	2.304.260,33
DZ HYP	3304178100	1,39%	30.12.2036	Festzins (Zinsbindung bis LZ)	0,00	2.500.000,00	2.044.023,61	1.926.026,92
WFBank	7501623775	1,64%	30.12.2047	Festzins (Zinsbindung bis LZ)	41.665,47	2.500.000,00	2.249.999,98	2.166.666,64
Deutsche Kreditbank AG	6702463461	1,65%		Festzins (Zinsbindung bis LZ)	0,00	3.500.000,00	3.316.474,26	3.272.424,64
SparKasse Langen-Seligenstadt	639061910	0,12%	31.03.2024	variabler Zins (Zinssicherung swap)	1.648.847,56	2.074.844,57	1.957.125,46	1.874.029,92
NRW Bank	4203400017	0,73%			0,00	2.595.045,00	2.517.311,56	2.439.009,64
Deutsche Kreditbank AG	6705317375	0,54%			0,00	2.500.000,00	0,00	2.500.000,00
WFBank	750060520	0,52%		Festzins	0,00	1.449.324,00	966.216,00	917.905,20
WFBank	750060516	0,52%		Festzins	0,00	400.000,00	164.190,04	150.856,71
WFBank	750060514	0,52%		Festzins	0,00	203.000,00	135.333,30	128.566,63
WFBank	750060509	0,52%		Festzins	0,00	191.714,00	127.809,30	121.418,83
WFBank	750060503	0,52%		Festzins	0,00	116.324,00	77.549,40	73.671,94
WFBank	750060389	0,53%		Festzins	0,00	221.000,00	139.966,63	132.599,96
WFBank	7500608647	0,40%		Festzins	0,00	119.000,00	75.346,63	71.389,96
WFBank	7500608644	0,40%		Festzins	0,00	52.000,00	32.933,37	31.200,04
WFBank	7500608646	0,40%		Festzins	0,00	79.000,00	50.033,37	47.400,04
WFBank	7500607658	0,27%		Festzins	0,00	150.000,00	105.000,00	100.000,00
WFBank	7500607076	0,27%		Festzins	0,00	75.000,00	52.500,00	50.000,00
WFBank	7501351427	0,50%	15.10.2026	Festzins	659.350,70	989.026,00	857.145,88	824.188,35

Darlehensgeber	Darlehenskontonummer	Zinssatz	Zinbindungsende	Art der Zinsbindung	Resttormal am Zinsbindungs-Ende	Ursprungsbetrag	Stand 01.01.2021	Stand 31.12.2021
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen	7421650032	0,90%	15.03.2061	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	238.075,09	160.912,15	157.565,52
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen	7411268037C	1,68%	15.03.2046	Festzins (Zinsbindung bis LZE)	0,00	1.194.717,69	729.523,10	706.001,29
Summe Gemeinde/Mandant 1 Stadt Dreieich							45.826.231,99	45.516.491,72
Gesamtsumme								45.516.491,72
Kassenkredit Zinsabgrenzung								0,00
								341.072,20

5.7.3 ANLAGENÜBERSICHT

Posten des Anlagevermögens (Anlagegruppen)	Entwicklung der Anschaffungswerte						Entwicklung der Abschreibungen						Rebuchwerte				
	Anfangs- stand	Zugang		Abgang		Endstand	Anfangs- stand	Zurückung p.a.		Entnahme für Abgänge		A/A Umbuchung		Endstand	31.12.2021		31.12.2020
		EUR	2	3	4			5	6	EUR	7	8	9		10	11	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände																	
1. Konzessionen, Lizenzen und Rechte	6.932.318,37	47.187,55	5.796,38	-381.189,40	8.657,31	6.806.973,83	-3.844.372,58	-165.406,23	370.323,84	0,00	0,00	0,00	-3.439.455,17	3.187.518,86	3.287.945,79		
2. Geleistete Investitionszuwendungen	12.075.206,65	5.796,38	0,00	0,00	-794.998,09	11.285.944,94	-6.923.009,56	-276.962,20	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.189.971,76	4.085.973,18	5.152.187,09		
	19.007.525,02	52.923,93	52.923,93	-381.189,40	-786.340,78	17.892.918,77	-10.567.382,14	-442.368,43	370.323,84	0,00	0,00	0,00	-10.639.426,93	7.253.491,84	8.440.142,88		
II. Sachanlagen																	
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	98.993.059,66	615.233,34	615.233,34	-312.390,00	0,00	99.295.903,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	99.295.903,00	99.993.059,66		
2. Bauten (einschl. Bauten auf fremden Grundstücken)	42.098.500,22	478.354,49	478.354,49	-164.872,64	234.022,10	42.646.204,17	-16.399.581,04	-759.333,41	164.872,64	0,00	0,00	0,00	-15.987.221,81	25.658.982,36	25.704.839,18		
3. Sachanlagen im Gemeingebrauch	189.874.727,52	1.436.862,18	1.436.862,18	-87.644,64	124.296,69	191.348.241,75	-135.162.100,49	-3.335.516,48	87.601,40	0,00	0,00	0,00	-139.410.015,57	52.938.226,18	54.712.627,03		
4. Anlagen und Maschinen zur Leist.erstellung	671.545,06	0,00	0,00	0,00	0,00	671.545,06	-422.097,32	-18.231,66	0,00	0,00	0,00	0,00	-440.328,98	231.216,08	249.447,74		
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.633.929,68	567.221,87	567.221,87	-523.253,56	79.695,30	9.757.593,29	-5.533.291,19	-587.986,79	515.622,64	0,00	0,00	0,00	-5.605.655,34	4.151.937,95	4.100.638,49		
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.315.030,80	2.656.002,37	2.656.002,37	-4.127,22	348.326,69	4.315.232,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.315.232,64	1.315.030,80		
Gesamt	342.566.792,94	5.753.674,25	5.753.674,25	-1.092.088,06	786.340,78	348.034.719,81	-157.511.050,04	-4.700.088,34	787.896,88	0,00	0,00	0,00	-161.443.221,70	186.591.498,21	185.075.742,90		
III. Finanzanlagen																	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	35.214.201,53	0,00	0,00	0,00	0,00	35.214.201,53	-3.621.109,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.621.109,16	31.593.092,37	31.593.092,37		
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	102.216,63	0,00	0,00	-5.116,67	0,00	97.099,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	97.099,96	102.216,63		
3. Beteiligungen	1.890.474,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.890.474,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.890.474,00	1.890.474,00		
4. Sonstige Finanzanlagen	2.192.244,28	61.574,79	61.574,79	-95.949,13	0,00	2.157.869,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.157.869,94	2.192.244,28		
Gesamt	39.399.136,44	61.574,79	61.574,79	-101.065,80	0,00	39.359.645,43	-3.621.109,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.621.109,16	35.736.536,27	35.778.027,28		
IV. Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen																	
14.178.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.178.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.178.400,00	14.178.400,00		
Anlagevermögen gesamt	415.171.854,40	5.888.172,97	5.888.172,97	-1.574.343,26	0,00	419.465.884,11	-171.689.541,34	-5.142.436,77	1.138.220,32	0,00	0,00	0,00	-175.703.757,79	243.761.926,32	243.472.313,06		

5.7.4 SONDERPOSTENÜBERSICHT

Sonderposten	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Zugang	planmäßige Auflösung	Abgang	Stand am Ende des Haushaltsjahres
	01.01.2021	2021	2021	2021	31.12.2021
Nr. Art	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	15.496.836	243.994,55	877.375		14.863.456
1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	11.575.823	203.995	602.567		11.177.250
Investitionszuweisung Bund	1.068.909	45.000	47.554		1.066.356
Investitionszuweisung Land	10.242.650	74.200	526.858		9.789.992
Investitionszuweisung Gem./Gem.verbände	264.263	84.795	28.156		320.902
1.2 Zuschüsse vom nicht-öffentlichen Bereich	828.786	40.000	48.556		820.231
Investitionszuweisung Private	85.686		14.049		71.636
Investitionszuweisung Sonstige	168.732	38.500	11.199		196.032
Investitionszuweisung Spenden	574.369	1.500	23.307		552.562
1.3 Investitionsbeiträge	3.092.226		226.252		2.865.975
Beiträge zu Straßenbau	2.532.954		208.987		2.323.968
Beiträge zu Abwasserbereich	559.272		17.265		542.007
2. Sonderposten f. den Gebührenaussgleich 1)	2.867.769		322.887		2.544.882
Sonderposten Gebührenaussgleich Abwasser	2.867.769		322.887		2.544.882
3. Sonstige Sonderposten	1.193.327		118.987		1.074.340
gewährte Darlehen a. Fehlbelegungsabgabe	465.063		5.491		459.572
SoPo aus Fehlbelegungsabgabe DreieichBau AöR	728.264		113.496		614.768
Sonderposten	19.557.932	243.995	1.319.248		18.482.678

1) Die Gebührenaussgleichsrücklage wurde bis zum 31.12.2010 als Rücklage ausgewiesen und aufgrund der Änderung der GemHVO ab 2011 als Sonderposten

5.7.5 RÜCKSTELLUNGSÜBERSICHT

Position	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Inanspruchnahme	Auflösung	Zuführung	Stand am Ende des Haushaltsjahres
	01.01.2021	2021	2021	2021	31.12.2021
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	24.164.389	-	932.778	931.350	24.162.960
Versorgungsrückstellung Beamte	19.690.326	-	355.555		19.334.771
Rückstellung für Altersteilzeit	396.091	-	-	159.080	555.171
Rückstellung Übergangsversorgung Feuerwehr	262.855	-	-	36.734	299.588
Rückstellung für Beihilfeverpflichtungen	3.815.117	-	577.223	735.536	3.973.430
2. Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse 1) 2)	60.323.610	-	-	1.387.452	61.711.062
Rückstellungen für Kreis- und Schulumlage	60.323.610	-	-	1.387.452	61.711.062
Rückstellung für Solidaritätsumlage	-	-	-	-	-
3. Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	-	-	-	-	-
4. Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	-	-	-	-	-
5. Sonstige Rückstellungen	5.141.960	2.131.635	1.897.676	2.877.213	3.989.862
Rückstellung für Urlaubsansprüche	218.218	6.411	218.218	220.279	213.868
Rückstellung für Überstunden	530.127	-	539.074	657.876	648.929
Rückstellung für Prozesskostenrisiken	-	-	-	-	-
Rückstellung für unterlassene Instandhaltung	3.062.764	1.421.607	922.450	1.495.458	2.214.165
Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten	1.330.851	703.618	217.934	503.600	912.900
Rückstellungen	89.629.958	2.131.635	2.830.453	5.196.014	89.863.885

5.7.6 FORDERUNGSÜBERSICHT

Bezeichnung	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Stand am Ende des Haushaltsjahres	davon		
			Restlaufzeit bis zu einem Jahr	Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahren	Restlaufzeit über fünf Jahre
			01.01.2021	31.12.2021	31.12.2022
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	7.939.557	7.465.635	5.391.556	497.781	1.576.298
2. Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	4.372.394	4.053.660	4.010.631	-	43.028
3. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	572.609	1.571.147	1.571.147	-	-
4. Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	228.317	76.982	76.982	-	-
5. Sonstige Vermögensgegenstände	1.156.707	1.469.743	1.469.743	-	-
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	14.269.584	14.637.167	12.520.059	497.781	1.619.326

5.7.7 ÜBERSICHT ÜBER DIE IN DAS FOLGEJAHR ÜBERTRAGENEN HAUSHALTSERMÄCHTIGUNGEN

Die Übertragung von Haushaltsermächtigungen in das Folgejahr erfolgt auf Grundlage der jeweils aktuellen Budgetierungsrichtlinie (als satzungsmäßiger Bestandteil des Haushaltsplans).

Anders als in der Kameralistik, belasten Übertragungen von Haushaltsermächtigungen das neue und nicht das alte Haushaltsjahr. Die Übertragung erfolgt technisch auf eigenen Planvortragskonten. Diese erhöhen das Budgetvolumen des neuen Haushaltsjahres.

Ausnahme hiervon bilden Maßnahmen, für die im abgelaufenen Haushaltsjahr Rückstellungen gem. § 39 GemHVO gebildet werden müssen. Dies betrifft insbesondere den Bereich der unterlassenen Instandhaltungen. Für diese muss, wenn die Instandhaltung im Folgejahr durchgeführt wird, eine die Erfolgsrechnung des alten Jahres belastende Rückstellung gebildet werden.

Nach den Leitlinien zur Konsolidierung der kommunalen Haushalte und Handhabung der kommunalen Finanzaufsicht über Landkreise, kreisfreie Städte und kreisangehörige Gemeinden des HmdluS, veröffentlicht im Staatsanzeiger 34/2005 S. 3261, sind die Haushaltsreste von der Vertretungskörperschaft zu beschließen. Dies erfolgte für die Stadt Dreieich auch in den Jahren 2006 bis 2011.

Im Mai 2010 hat das Hess. Ministerium des Inneren und Sport eine überarbeitete Leitlinie erlassen (veröffentlicht im Staatsanzeiger 21/2010, S. 1470 ff.). Diese Leitlinie sieht dieses Verfahren so nicht mehr vor, was bedeutet, dass der Beschluss durch den Magistrat ausreichend ist. Die Zusammenstellung der zu übertragenden Reste wird jedoch weiterhin als Bericht an die Stadtverordnetenversammlung erfolgen.

Übertragung von 2020 nach 2021

Die übertragenen Haushaltsermächtigungen von 2020 nach 2021 wurden am 22. Februar 2021 vom Magistrat beschlossen und entsprechend der tatsächlichen Inanspruchnahme nach Buchungsschluss angepasst.

nicht-investiver Bereich :		EUR
Übertragung nicht-investiver Bereich Beschluss Magistrat v. 22.2.2021:		4.108.171,96
Korrekturen nach Buchungsschluss		124.354,72
tatsächlich übertragene Haushaltsreste		4.232.526,68
davon Planvortrag Haushaltsreste		1.169.762,84
davon Bildung von Rückstellungen		3.062.763,84
<i>davon Rückstellungen für Instandhaltung :</i>	<i>3.062.763,84 €</i>	
<i>davon Rückstellungen für Sonstiges :</i>		
investiver Bereich :		EUR
Übertragung investiver Bereich Beschluss Magistrat v. 22.2.2021		8.147.045,47
Korrekturen nach Buchungsschluss		-96.135,94
tatsächlich übertragen investiver Bereich		8.050.909,53
Übertragung investiver Bereich Einnahmen:		0,00
Korrekturen nach Buchungsschluss		
tatsächlich übertragen investiver Bereich Einnahmen		0,00
Übertragung Kreditermächtigung :		435.034,00

Die beschlossene Resteliste stellt eine betragsmäßige Obergrenze dar. Aufgrund von aktuellem Rechnungseingang / Erkenntnisse der Buchhaltung kann in Einzelfällen eine Reduzierung der beschlossenen Reste erforderlich werden, wenn eine (unvorhergesehene) Abgrenzung der Ausgaben in das Vorjahr noch möglich ist. Diese Anpassung wird seitens des Fachbereiches Finanzen und Controlling eigenständig durchgeführt.

In diesem Jahr mussten für dringend erforderliche Instandhaltungsmaßnahmen an der Brücke August-Bebel-Straße und für Sofortmaßnahmen in die IT-Struktur nachträglich, im Zuge der Erstellung des Aufstellungsberichts, noch Rückstellungen gebildet werden.

Übertragung von 2021 nach 2022

Die übertragenen Haushaltsermächtigungen von 2021 nach 2022 wurden am 21. Februar 2022 vom Magistrat beschlossen und entsprechend der tatsächlichen Inanspruchnahme nach Buchungsschluss angepasst.

nicht-investiver Bereich :	EUR
Übertragung nicht-investiver Bereich Beschluss Magistrat v. 22.2.2021:	3.279.604,23
Korrekturen nach Buchungsschluss	-12.030,41
tatsächlich übertragene Haushaltsreste	3.267.573,82
davon Planvortrag Haushaltsreste	1.278.408,65
davon Bildung von Rückstellungen	1.989.165,17
<i>davon Rückstellungen für Instandhaltung : 1.989.165,17 €</i>	
<i>davon Rückstellungen für Sonstiges :</i>	
<hr/>	
investiver Bereich :	EUR
Übertragung investiver Bereich Beschluss Magistrat v. 22.2.2021	6.444.621,34
Korrekturen nach Buchungsschluss	-13.303,40
tatsächlich übertragen investiver Bereich	6.431.317,94
Übertragung investiver Bereich Einnahmen:	0,00
Korrekturen nach Buchungsschluss	
tatsächlich übertragen investiver Bereich Einnahmen	0,00
Übertragung Kreditermächtigung :	435.034,00

Die beschlossene Resteliste stellt im Regelfall eine betragsmäßige Obergrenze dar. Aufgrund von aktuellem Rechnungseingang / Erkenntnisse der Buchhaltung kann in Einzelfällen eine Reduzierung der beschlossenen Reste erforderlich werden, wenn eine (unvorhergesehene) Abgrenzung der Ausgaben in das Vorjahr noch möglich ist. Diese Anpassung wird seitens des Fachbereiches Finanzen und Controlling eigenständig durchgeführt.

In diesem Jahr mussten für dringend erforderliche Instandhaltungsmaßnahmen an der Burgmauer noch Rückstellungen gebildet werden.

5.7.8 INANSPRUCHNAHME UND VORTRAG VON KREDITERMÄCHTIGUNGEN

Die von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Dreieich am 01. Dezember 2020 beschlossene Haushaltssatzung des Jahres 2021 sah eine Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 6.458.846 € vor. Mit dem 1. Nachtragshaushalts 2021, beschlossen von der Stadtverordnetenversammlung am 28. September 2020, wurde eine Reduzierung der Kreditaufnahme um 931.152 EUR vorgenommen, so dass die Kreditermächtigung auf 5.527.694 EUR festgesetzt wurde. Der 2. Nachtrag 2021, der am 11. Dezember 2020 beschlossen wurde, beinhaltet keine weitere Anpassung der Kreditermächtigung.

Die Kreditermächtigung für den zu erbringenden Eigenanteil durch das Investitionsprogramm Hessenkasse wurde als Haushaltseinnahmerest in Höhe von 435.034 € von 2020 nach 2021 übertragen, da zu diesem Zeitpunkt noch keine konkreten Projekte zur Förderung angemeldet waren. Zur Förderung wurde das Projekt „Neubau Kita Rückertsweg“ angemeldet.

Die Ermächtigung zur Inanspruchnahme von Kassenkrediten wurde gemäß Haushaltsplan 2021 auf einen Höchstbetrag von 10 Mio. EUR festgesetzt. Die Inanspruchnahme des Kassenkreditrahmens war in 2021 nicht notwendig. Die Liquidität war stets gesichert.

Dreieich, 08.03.2023

**Stadt Dreieich
Der Magistrat**


**Martin Burlon
Bürgermeister**

6. Lage- und Rechenschaftsbericht

6.1 Vorbemerkungen

Im Lage- und Rechenschaftsbericht, der mit verschiedenen Ergänzungen und Modifikationen das kommunalwirtschaftliche Pendant zum handelsrechtlichen Lagebericht (§ 289 HGB) ist, soll nach § 51 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) dargestellt werden:

- der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde dergestalt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird; hierzu sind die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen,
- Angaben über den Stand der Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien,
- Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind,
- die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung; zugrunde liegende Annahmen sind anzugeben,
- wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlich durchgeführten Investitionen.

6.2 Geschäftsverlauf in 2021

6.2.1 HAUSHALTSPLAN UND KONJUNKTURELLE RAHMENBEDINGUNGEN

Der Haushaltsplan 2021 ist am 01.12.2020 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen und am 05.02.2021 von der Kommunalaufsicht des Kreises Offenbach genehmigt worden. Er wies einen Zahlungsmittelfehlbedarf von -8.978.225 EUR aus und eine Kassenkreditermächtigung von 10 Mio. EUR.

Seit Anfang 2020 hat sich das Coronavirus (COVID-19) weltweit ausgebreitet. Auch in Deutschland hat die Pandemie seit Februar 2020 zu deutlichen Einschnitten sowohl im sozialen als auch im Wirtschaftsleben geführt.

Bezüglich der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland erwartete die Bundesregierung in ihrer Jahresprojektion vom 2.2.2021 noch einen Anstieg des preisbereinigten Bruttoinlandsprodukts (BIP) in 2021 gegenüber dem Vorjahr um 3,0%. Der tatsächlich realisierte Anstieg des BIP für das Jahr 2021 lag bei 2,7%.

Im Jahr 2021 betrug die Inflation, gemessen am Verbraucherpreisindex, 3,1% - das war der höchste Wert seit 1993. Inflationstreiber waren dabei u.a. die hohen Energiepreise. Im Jahr 2021 verteuerten sich die Kosten für Haushaltsenergie und Kraftstoffe um über 10%. Weiterer Inflationstreiber war die Baupreisentwicklung, Einflussfaktoren waren hier die Preissprünge bei Baumaterialien und die begrenzten Kapazitäten der Baubranche.

Gegenüber den Ansätzen des Haushaltsplans 2021 haben sich im 1. Halbjahr 2021 maßgebliche Änderungen ergeben, die zu einem am 28.09.2021 durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossenen und am 30.11.2021 von der Kommunalaufsicht genehmigten 1. Nachtragshaushaltsplan 2021 geführt haben. Wesentliche Änderungen waren die Berücksichtigung

der Ergebnisse des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ des BMF v. Mai 2021, Anpassung der Planungsdaten für den Kommunalen Finanzausgleich im Jahr 2021 mit besonderer Auswirkung auf die Schlüsselzuweisung sowie das Upgrade des SAP-Systems auf die 4. Generation (S/4 HANA). Das planmäßige Jahresergebnis verbessert sich auf -4.111.084 EUR.

Um den Erwerb des Alten Rathauses Sprendlingen zu realisieren wurde ein 2. Nachtragshaushalt 2021 am 14.12.2021 genehmigt von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen und am 16.12.21 von der Kommunalaufsicht genehmigt. Der 2. Nachtragshaushalt beinhaltete ebenfalls die Verpflichtungsermächtigung zum Ankauf der Liegenschaft Spenglerstraße 28 (ehem. Kath. Kita).

6.2.2 HAUSHALTSKONSOLIDIERUNG

Mit dem **Projekt „Schuldenbremse Dreieich“** wurde in 2011 ein umfangreiches Projekt zur Haushaltskonsolidierung gestartet. Ziel dieses Projektes war es - unter Begleitung einer externen Unternehmensberatung – eine Verbesserung von mindestens 5 Mio. EUR im jährlichen Ergebnis zu erreichen, um so den weiteren Anstieg der Kassenkredite zu stoppen. Im ersten Halbjahr 2011 hatte die beauftragte Unternehmensberatung Kienbaum Management Consultants die Strukturen und Leistungen der Stadt untersucht und ein Konsolidierungsgutachten mit 99 Maßnahmenempfehlungen und einem Volumen von 7,9 Mio. EUR vorgelegt. Die Stadtverordnetenversammlung hatte auf dieser Grundlage ein Konsolidierungsvolumen von 6,0 Mio. EUR zur Umsetzung beschlossen. Die Umsetzung der Maßnahmen erstreckt sich auf die Jahre 2012 - 2020. Über den Stand der Umsetzung der Maßnahmen erhielten die Stadtverordneten zuletzt am 31.8.2016 einen Konsolidierungsbericht (Berichte siehe

https://www.dreieich.de/medien/bindata/DOCs_Rathaus/projektschuldenbremse/Stadtverordnetenbeschluss/06._Fuenfter_Konsolidierungsbericht_zum_31.8.2016.pdf)

Das Land Hessen hat die steigende kommunale Verschuldung zum Anlass genommen in 2012 einen **„Kommunalen Schutzschirm Land Hessen“** aufzubauen. Wesentlicher Bestandteil war ein Entschuldungsfond in Höhe von 3 Milliarden Euro zur partiellen Entschuldung von 106 „konsolidierungsbedürftigen“ Kommunen, zu denen auch die Stadt Dreieich zählte. Die Stadtverordnetenversammlung hatte am 11.12.2012 die Konsolidierungsvereinbarung zum Kommunalen Schutzschirm beschlossen. Hierin verpflichtete sich die Stadt Dreieich das ordentliche Ergebnis bis zum Jahr 2018 auszugleichen und bis dahin einen „Abbaupfad“ bzgl. der Entwicklung des jährlichen ordentlichen Ergebnisses einzuhalten. In der Folge wurden durch das Land (landeseigene WIBank) in 2013 Darlehen der Stadt Dreieich in Höhe von 41,7 Mio. EUR entschuldet. Die Schutzschirmvereinbarung wurde in den Jahren 2013 und 2014 im Rechnungsergebnis eingehalten.

Für die Jahre 2015 - 2017 wurde jeweils ein positives Jahresergebnis erzielt, so dass die offizielle Entlassung aus dem Schutzschirm nach § 4 Abs. 3 SchuSG zum 08.11.2019 erfolgte.

Für das Haushaltsjahr 2021 wurde mit der Haushaltsplanung zunächst ein negatives Ergebnis prognostiziert. Im Ergebnis schließt das Jahr 2021 nun entgegen dieser Annahme positiv ab.

Für die weitere mittel- bis langfristige Ergebnisplanung kann ein Haushaltsausgleich jedoch nur unter Verwendung der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses erreicht werden. Die Frage, ob die Stadt Dreieich ein Haushaltssicherungskonzept erstellen muss, wurde mit dem Regierungspräsidium Darmstadt als Aufsichtsbehörde unter Einbeziehung des Innenministeriums als oberste Kommunalaufsicht beraten. Im Ergebnis teilte das Regierungspräsidium Darmstadt der Stadt Dreieich am 15.10.2018 mit, dass die Stadt ein kurzes Haushaltssicherungskonzept erstellen soll, in dem der Status der Haushaltssicherung bzgl. Ergebnis- und Finanzhaushalt dargestellt werden soll. Dieses Haushaltssicherungskonzept wurde für den Haushaltsplan 2021 erstellt.

6.2.3 ERGEBNISENTWICKLUNG

Entwicklung der wesentlichen Positionen der Ergebnisrechnung im Berichtsjahr 2021

Ergebnisrechnung in T€	Plan	Ist	Ist Vorjahr	Abweichung
	2021	2021	2020	Ist 2021 zu 2020
Erträge	114.783	126.870	123.484	3%
<u>davon:</u>				
Steuererträge	75.267	87.976	72.878	21%
... davon Gewerbesteuer	30.000	39.917	27.078	47%
... davon Einkommensteuer	28.921	31.471	29.153	8%
... davon Grundsteuer B	10.840	10.850	10.811	0%
... davon Umsatzsteuer	4.728	5.052	5.169	-2%
... davon weitere Steuererträge	778	686	668	3%
Leistungsentgelte	15.164	15.150	14.547	4%
Zuweisungen und Zuschüsse	15.333	15.356	26.746	-43%
Kostenerstattungen	2.028	1.752	1.916	-9%
Erträge Auflösung Sonderposten	2.203	1.320	2.665	-50%
Sonstige ordentliche Erträge	3.193	4.182	3.086	35%
Finanzerträge	1.595	1.135	1.646	-31%
Aufwendungen	-118.942	-120.176	-120.690	0%
<u>davon:</u>				
Steueraufwendungen	-42.644	-47.462	-46.403	2%
... davon Kreis- und Schulumlage	-37.351	-40.567	-41.676	-3%
... davon Gewerbesteuerumlage	-2.838	-3.825	-2.502	53%
... davon Heimatumlage	-1.764	-2.377	-1.555	53%
... davon weitere steuerähnliche Umlagen	-691	-693	-669	3%
Personal (incl. Versorgungsaufwendungen)	-28.075	-26.442	-28.180	-6%
Sach- und Dienstleistungen	-30.805	-29.512	-27.627	7%
Abschreibungen Anlagevermögen	-4.984	-5.142	-5.180	-1%
Abschreibungen Umlaufvermögen	-322	-968	-2.360	-59%
Zuweisungen und Zuschüsse	-9.231	-7.585	-7.874	-4%
Weitere Aufwendungen	-223	-159	-139	14%
Zinsen und sonst. Finanzaufwand	-2.659	-2.905	-2.927	-1%
Ordentliches Ergebnis	-4.159	6.695	2.794	
Außerordentliche Erträge	48	125	1.044	-88%
Außerordentliche Aufwendungen	0	-325	-1	43428%
Jahresergebnis	-4.111	6.495	3.837	

Das **Jahresergebnis** in Höhe von +6,5 Mio. EUR (2020: +3,8 Mio. EUR) setzt sich aus dem ordentlichen Ergebnis in Höhe von +6,7 Mio. EUR (2020: +2,8 Mio. EUR) und dem außerordentlichen Ergebnis in Höhe von -0,2 Mio. EUR (2020: +1,0 Mio. EUR) zusammen.

Zu den **einzelnen Positionen** der Ergebnisrechnung erfolgen nachfolgend weitere Erläuterungen.

Die **Steuererträge** sind um 15,1 Mio. EUR auf 88,0 Mio. EUR (2020: 72,9 Mio. EUR) gestiegen. Auch gegenüber dem Plan 2021, der Steuererträge in Höhe von 75,3 Mio. EUR auswies, wurde ein deutlich besseres Steuerergebnis erzielt.

Die Erträge aus der Gewerbesteuer sind gegenüber dem Vorjahr um 12,8 Mio. EUR auf 39,9 Mio. EUR überraschend deutlich gestiegen (2020: 27,1 Mio. EUR) und übertreffen den veranschlagten Planansatz (Plan 2021: 30,0 Mio. EUR). Im 3. Quartalsbericht 2021 wurde die Prognose aufgrund der Sollfortschreibung auf 37,0 Mio. EUR angepasst - aufgrund von weiteren Nachzahlungen aus Vorjahren im 4. Quartal 2021 konnte diese unterjährige Prognose noch übertroffen werden.

Die Erträge aus der Einkommensteuer sind mit 31,5 Mio. EUR um 2,3 Mio. EUR (+8%) gegenüber dem Vorjahr (2020: 29,2 Mio. EUR) gestiegen. Die November-Steuerschätzung, die Grundlage für die „Gemeinschaftssteuern“ (Einkommensteuer und Umsatzsteuer) ist, lag erst am 23.11.2021 vor, so dass eine Anpassung von Plan- und Prognosewerten (Plan 2021: 28,9 Mio. EUR) im 3. Quartalsbericht 2021 nicht mehr möglich war.

Die **Leistungsentgelte** steigen um 0,6 Mio. EUR auf 15,1 Mio. EUR im Vergleich zum Vorjahr (2020: 14,5 Mio. EUR). Ursache hierfür sind 0,4 Mio. EUR Mehreinnahmen gegenüber dem Vorjahr aus dem Bereich Kindertagesstätten. Damit liegen diese nur leicht unter dem Planansatz für 2021. Im Gegensatz zu 2020 waren keine Einnahmeausfälle aufgrund Corona bedingter Schließungen zu verzeichnen. Die Müllabfuhrgebühren in Höhe von 4,6 Mio. EUR sind gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert und entsprechen dem Planwert. Sie werden jedoch in gleicher Höhe an den DLB Dreieich und Neulsenburg weitergeleitet, da die Aufgabenwahrnehmung dort erfolgt.

Die Erträge aus **Zuweisungen und Zuschüsse** sind gegenüber dem Vorjahr um 11,3 Mio. EUR auf 15,4 Mio. EUR gesunken (2020: 26,7 Mio. EUR). Ursache ist v.a. die einmalige Ausgleichszahlung durch Land und Bund für Gewerbesteuerausfälle im Vorjahr in Höhe von 8,9 Mio. EUR. Ferner fiel die Schlüsselzuweisung aus dem Finanzausgleich (die sich jeweils zeitversetzt aus den Vorjahreseinnahmen berechnet) mit 5,7 Mio. EUR geringer aus als im Vorjahr (2020: 9,2 Mio. EUR). Die Förderung der Kindertagesstätten durch das Land nach dem Hess. KiföG entspricht dem Wert des Vorjahrs, liegt mit 0,5 Mio. EUR aber unter dem Planwert, da die Auslastung der Kita-Erweiterungsbauten aufgrund fehlenden Personals nicht wie geplant erfolgen konnte.

Die erhaltenen **Kostenerstattungen** sinken um 0,2 Mio. EUR auf 1,7 Mio. EUR (2020: 1,9 Mio. EUR). Der Rückgang ist begründet durch geringere Erstattungen für anerkannte Asylberechtigte in Gemeinschaftsunterkünften, da diese verstärkt in eigene Wohnungen vermittelt werden konnten.

Die **Erträge aus der Auflösung der Sonderposten** sinken um 1,3 Mio. EUR auf 1,3 Mio. EUR (2020: 2,6 Mio. EUR). Im Vergleich zum Vorjahr war ein geringer Ausgleich des Sonderpostens für den Gebührenausgleich Abwasser erforderlich.

Die **sonstigen ordentlichen Erträge** sind um 1,1 Mio. EUR gestiegen, dies resultiert insbesondere aus der geänderten Zuordnung der Erträge aus der Auflösung der Instandhaltungsrückstellung in Höhe von 0,9 Mio. EUR. Waren diese bislang dem außerordentlichen Ergebnis zugeordnet, wurde erstmals mit dem Jahresabschluss 2021 eine Zuordnung zum ordentlichen Ergebnis gemäß Ziffer 2 der Hinweise zu § 39 GemHVO vorgenommen. Die weitere Steigerung um 0,1 Mio. EUR resultiert aus Erträgen aus der Auflösung von bilanziellen Einzelwertberichtigung der Forderungen.

Die Stadt musste im Jahr 2021 insgesamt 47,5 Mio. EUR und damit 54 % ihrer Steuererträge als **Steueraufwendungen** an Kreis und Land abführen (2020: 46,4 Mio. EUR). Die Aufwendungen für die Kreis- und Schulumlage (40,6 Mio. EUR), der Gewerbesteuerumlage (3,8 Mio. EUR) und die seit 2020 zu entrichtenden Heimatumlage (2,4 Mio. EUR) ermitteln sich nach den Regeln des Finanzausgleichs. Die Aufwendungen aus der Kreis- und Schulumlage werden aufgrund des Jährlichkeitsprinzips doppisch abgegrenzt, d.h. Grundlage sind die tatsächlich im Abschlussjahr erzielten Steuererträge.

Die **Personalaufwendungen** (incl. Versorgungsaufwendungen) haben sich gegenüber dem Vorjahr um 1,8 Mio. EUR von 28,2 Mio. EUR auf 26,4 Mio. EUR reduziert und bleiben um 1,6 Mio. EUR unter dem Planansatz (Plan 2021: 28,1 Mio. EUR).

Entwicklung Personal

	2021	2020	Veränderung
Planstellen	419,6	431,5	-11,9
Besetzte Stellen zum 30.6.	352,5	370,4	-17,9

Ursachen für die Kostensenkung gegenüber dem Vorjahr liegen u.a. in der Übertragung der Aufgaben des Gebäudemanagements zum 1.1.2021 an die DreieichBau AöR (- 0,8 Mio. EUR), sowie in unbesetzten Stellen (-0,4 Mio. EUR). Im Jahr 2021 wurde ferner die Pensionsrückstellung (Stand 31.12.2021: 19,3 Mio. EUR) um 0,4 Mio. EUR aufwandsmindernd reduziert. Während in 2020 eine aufwandswirksame Zuführung in Höhe von 1,2 Mio. Euro aufgrund des vorzeitigen Ausscheidens von Beamt*innen aus dem aktiven Dienst notwendig war, erfolgte in 2021 eine Auflösung, begründet durch einen geringeren Rückstellungsbedarf infolge von Sterbefällen pensionierter Beamt*innen.

Die Personalaufwendungen im kostenintensivsten Bereich der Kinderbetreuung sind gegenüber dem Vorjahr um 0,3 Mio. EUR auf 12,2 Mio. EUR (2020: 11,9 Mio. EUR) gestiegen, bei einem Planwert von 12,4 Mio. EUR. In dem Planwert enthalten war ein kostenmindernder „Anlaufeffekt Personalbesetzung“ in Höhe von 1,9 Mio. EUR, mit dem die Schwierigkeiten in der Besetzung der neu errichteten Kita-Plätze planerisch antizipiert wurden, sowie ein üblicher „Fluktuationseffekt“ i.H. von 750 TEUR. Beide kostensenkenden Veranschlagungen wurden auch im Ist erzielt - hierin zeigt sich die nach wie vor große Schwierigkeit in der Besetzung der Erzieher*innenstellen.

Die intensiven Bemühungen in der Personalakquise wurden konsequent weitergeführt, reichen jedoch für die Bedarfsdeckung an Fachpersonal nicht aus. Zur teilweisen Kompensation der nicht besetzten Planstellen entstand im Produkt Kinderbetreuung Aufwand für Leiharbeitskräfte in Höhe von ca. 480 TEUR (2020: 301 TEUR), bei einem Gesamtaufwand für Leiharbeitskräfte in der Stadtverwaltung von 654 TEUR (2020: 555 TEUR).

Zum 30.06.2021 waren bei der Stadt insgesamt 67,1 Planstellen nicht besetzt (30.6.2020: 61,1). Hier-von besonders betroffen war der Bereich Kindertagesstätten mit 38 Planstellen. Weitere 29 unbesetzte Planstellen zeigen sich über die gesamte Verwaltung in Summe verteilt, im Besonderen in den Fachbe-reichen Verwaltungssteuerung und Service sowie Planung und Bau.

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** sind mit 29,5 Mio. EUR um 1,9 Mio. EUR gegen-über dem Vorjahr gestiegen (2020: 27,6 Mio. EUR), liegen jedoch um 1,3 Mio. EUR unter der Planver-anschlagung (Plan 2021: 30,8 Mio. EUR).

Wesentliche Ursache für die Planunterschreitung sind pandemiebedingte Minderausgaben bei den Sachkosten für Veranstaltungen (-185 TEUR) sowie teilweise durch nicht besetzte Personalstellen ver-ursachte Minderausgaben bei Ingenieur- und Architektenleistungen (-408 TEUR).

Die Steigerung der Sachaufwendungen gegenüber dem Vorjahr ist zu 0,8 Mio. EUR begründet durch den Übergang des Gebäudemanagements von der Stadt auf die DreieichBau AöR, die insgesamt budgetneutral war, jedoch in dieser Höhe zu einem Tausch von Personal- zu Sachaufwendungen führte. Ferner sind die Energiekosten um 230 TEUR gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Für die Verkehrssi-cherung der städtischen Funktionsgebäude wurde eine aufwandswirksame Rückstellung in Höhe von 225 TEUR gebildet. Pandemiebedingt sind insbesondere für Masken und Schnell- und Lollytests 180 TEUR zusätzliche Materialkosten gegenüber 2020 angefallen. Weitere Kostensteigerungen gegenüber dem Vorjahr sind u.a. Kosten für Leiharbeitskräfte (+100 TEUR), Kosten für Instandhaltung Sachan-lagen im Gemeingebrauch (+153 TEUR), Kosten für Fremdensorgung (+119 TEUR), Miete und Leasing von EDV (+160 TEUR).

Die **Abschreibungen Anlagevermögen** sinken um 0,1 Mio. EUR auf 5,1 Mio. EUR (2020: 5,2 Mio. EUR).

Die **Abschreibungen Umlaufvermögen** in Form von Niederschlagungen und bilanzieller Einzel- und Pauschalwertberichtigungen der Forderungen sind mit 1,0 Mio. EUR deutlich niedriger als im Vorjahr (2020: 2,4 Mio. EUR), in dem der Wertberichtigungsbedarf aufgrund der Corona-Pandemie wesentlich höher war.

Die Aufwendungen für **Zuweisungen und Zuschüsse** betragen im Jahr 2021 7,6 Mio. EUR und liegen damit um 0,3 Mio. EUR unter dem Wert des Vorjahres (2020: 7,9 Mio. EUR) und sogar 1,6 Mio. EUR unter dem Planansatz (Plan 2021: 9,2 Mio. EUR). Ursächlich hierfür sind Rückzahlungen von freien Trägern im Bereich der U3-Betreuung aus der Endabrechnung von Vorjahren. Im Bereich der Bezuschussung der konfessionellen Träger im Ü3-Bereich konnten die Vertragsverhandlungen, die zu höheren Zuschusszahlungen geführt hätten, noch nicht abgeschlossen werden, so dass hier ebenfalls Minderausgaben gegenüber der Planung entstehen. Zu Buche schlägt ebenfalls die Übernahme der katholischen Kita Spenglerstraße zum 1.10.2021 in städtische Trägerschaft - damit entfiel die Zuschusszahlung an die Kirche und es entstehen dafür Personal- und Sachkosten für die Stadt.

Die **Finanzaufwendungen** sind nahezu unverändert gegenüber dem Vorjahr bei 2,9 Mio. EUR.

Entwicklung der Finanzaufwendungen

	2021	2020	Differenz
☐ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.905.405,64	2.927.396,08	21.990,44-
▾ ☐ Bankzinsen	2.378.390,22	2.502.572,25	124.182,03-
▸ ☐ Zinsen für Liquidität	114.987,04	72.373,19	42.613,85
▸ ☐ Zinsen für Investitionskredite	1.638.239,93	1.776.806,38	138.566,45-
▸ ☐ Zinsen für Kommunalen Schutzschirm	625.163,25	653.392,68	28.229,43-
▾ ☐ Zinsen für sonstige Verbindlichkeiten	522.800,87	420.615,75	102.185,12
▸ ☐ Verzinsung Kapitaleinlage FZV	133.172,53	133.871,14	698,61-
▸ ☐ Verzinsung Gebührenaufgleichsrücklage	6.346,34	7.259,61	913,27-
▸ ☐ Zinsen aus Steuerverbindlichkeiten	383.282,00	279.485,00	103.797,00
▸ ☐ Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.214,55	4.208,08	6,47

Die Zinsen für Investitionskredite sinken um 0,1 Mio. EUR, die Zinsen aus Steuerverbindlichkeiten steigen um den gleichen Betrag. Die in der Position Zinsen für Liquidität dargestellten Zinsaufwendungen in Höhe von 115 TEUR sind hier Kosten für Negativzinsen, die seitens der Banken aufgrund des positiven Zahlungsmittelbestandes erhoben werden.

Die **Finanzerträge** sinken um 0,5 Mio. EUR auf 1,1 Mio. EUR (2020: 1,6 Mio. EUR). Ursache hierfür sind im Wesentlichen die geringeren Erträge aus der Verzinsung für Steuernachforderungen.

Im **außerordentlichen Ergebnis** ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 0,2 Mio. EUR (2020: 1,0 Mio. EUR). Dieser resultiert aus außerordentlichen Aufwendungen durch Verluste aus Anlagenabgängen. Dennoch ergibt sich ein Rückgang in Höhe von 0,8 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahr. Dies ist dadurch begründet, dass die Auflösung der Instandhaltungsrückstellungen nicht mehr unter den außerordentlichen Erträgen ausgewiesen, sondern entsprechend der Ziffer 2 der Hinweise zu. § 39 GemHVO ab dem Geschäftsjahr 2021 dem ordentlichen Ergebnis zugeordnet werden (vgl. auch Erläuterung ordentliche Erträge).

6.2.4 VERMÖGENSENTWICKLUNG

Entwicklung der wesentlichen Positionen der Vermögensrechnung im Berichtsjahr 2021:

Vermögensrechnung in T€	Ist 2021	Ist Vorjahr 2020	Abweichung
Aktiva	292.641	287.457	5.185
<u>davon:</u>			
Anlagevermögen	243.762	243.472	290
... davon immaterielle Vermögensgegenstände	7.253	8.440	-1.187
... davon Sachanlagevermögen	186.591	185.076	1.516
... davon Finanzanlagevermögen	35.739	35.778	-39
... davon Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	14.178	14.178	0
Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände	14.637	14.270	368
Flüssige Mittel	34.038	29.485	4.552
Rechnungsabgrenzungsposten	205	229	-25
Passiva	292.641	287.457	5.185
<u>davon:</u>			
Eigenkapital	119.464	112.969	6.495
... davon Nettosition	76.508	76.508	0
... davon Rücklagen ordentliches Ergebnisses	15.876	13.082	2.794
... davon Rücklagen außerordentliches Ergebnisses	9.939	8.897	1.043
... davon Sonderrücklagen	379	379	0
... davon Ergebnisvortrag	10.267	10.267	0
... davon Jahresergebnis	6.495	3.837	2.658
Sonderposten	18.483	19.558	-1.075
Rückstellungen	89.864	89.630	234
... für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	24.163	24.164	-1
... für Finanzausgleich u. Steuerschuldverhältnisse	61.711	60.324	1.387
... Sonstige Rückstellungen	3.990	5.142	-1.152
Verbindlichkeiten	64.831	65.299	-469
... aus Kreditaufnahmen ("Gesamtschuldenstand")	45.516	45.826	-310
... davon aus Liquiditätskrediten	0	0	0
... davon aus Investitionskrediten	45.516	45.826	-310
... aus weiteren Verbindlichkeiten	19.314	19.473	-159
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0

Das **Anlagevermögen** steigt insgesamt um 0,3 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahr auf 243,8 Mio. EUR (2020: 243,5 Mio. EUR).

Das **Sachanlagevermögen** steigt hierbei um 1,5 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahr. Investitionen in Höhe von 6,6 Mio. EUR stehen Abschreibungen in Höhe von 5,1 Mio. EUR gegenüber.

Wesentliche Investitionen in das Sachanlagevermögen in 2021 sind:

- Straßenbau August-Bebel-Straße (1,4 Mio. EUR)
- Erwerb Altes Rathaus Sprendlingen (0,7 Mio. EUR)
- Kanalbaumaßnahme 18. Bauabschnitt (0,6 Mio. EUR)
- Anschaffungen bewegliches Anlagevermögen (0,4 Mio. EUR)
- Straßenbau Weiherstraße (0,3 Mio. EUR)
- Kanalauswechslung Darmstädter Straße (0,3 Mio. EUR).

Das **immaterielle Anlagevermögen** sinkt um 1,1 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahr auf 7,3 Mio. EUR (2020: 8,4 Mio. EUR). Investitionen in Höhe von 0,1 Mio. EUR stehen Abschreibungen in Höhe von 0,4 Mio. EUR gegenüber. Die Endabrechnung des Investitionszuschusses an den Kreis Offenbach für die Errichtung des Erweiterungsbaus an der Selma-Lagerlöff-Schule in Buchschlag führte zu einer Erstattung in Höhe von 0,8 Mio. EUR und somit zu einem Rückgang des immateriellen Anlagevermögens in 2021.

Das **Finanzanlagevermögen** bleibt nahezu unverändert bei 35,7 Mio. EUR (2020: 35,8 Mio. EUR).

Die **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um 0,4 Mio. EUR auf 14,6 Mio. EUR (2020: 14,2 Mio. EUR).

Die **Flüssigen Mittel** erhöhen sich um 4,5 Mio. EUR auf 34,0 Mio. EUR (2020: 29,5 Mio. EUR). Die Entwicklung des Finanzmittelbestands erläutert die Finanzrechnung (siehe hierzu Kapitel 3).

Das **Eigenkapital** erhöht sich um 6,5 Mio. EUR auf 119,5 Mio. EUR (2020: 113,0 Mio. EUR) aufgrund des positiven Jahresergebnisses. Die Eigenkapitalquote beträgt 41% (2020: 39%).

Die **Sonderposten** reduzieren sich um 1,0 Mio. EUR auf 18,5 Mio. EUR (2020: 19,5 Mio. EUR). Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich Abwasserentsorgung reduziert sich um 0,3 Mio. EUR auf 2,5 Mio. EUR. Im Bereich der Investitionszuwendungen und -beiträgen steht dem Zugang von erhaltenen Investitionszuweisungen in Höhe von 0,2 Mio. EUR der Abgang durch die planmäßige Auflösung des Sonderpostens in Höhe von 0,8 Mio. EUR gegenüber.

Die **Rückstellungen** erhöhen sich gegenüber dem Vorjahreswert um 0,3 Mio. EUR auf 89,9 Mio. EUR (2020: 89,6 Mio. EUR). Ursächlich hierfür ist die Einstellung in die Rückstellung für die Kreis- und Schulumlage in Höhe von 1,4 Mio. EUR und die Reduzierung der Instandhaltungsrückstellung um 0,8 Mio. EUR.

Die **Verbindlichkeiten** insgesamt reduzieren sich um 0,5 Mio. EUR auf 64,8 Mio. EUR (2020: 65,3 Mio. EUR).

Die darin enthaltenen **Verbindlichkeiten aus investiven Kreditaufnahmen** reduzieren sich um 0,3 Mio. EUR auf 45,5 Mio. EUR (2020: 45,8 Mio. EUR). Im Jahr 2021 wurden Investitionskredite in Höhe von 2,5 Mio. EUR aufgenommen. Die Tilgung beträgt 2,8 Mio. EUR.

Die **Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten** (vormals „Kassenkredite“) konnten aufgrund der Entschuldung durch den Kommunalen Schutzschirm und des positiven Finanzmittelflusses aus der Verwaltungstätigkeit seit 2013 vollständig abgebaut werden. Neue Liquiditätskredite wurden in 2021 nicht aufgenommen.

Die in obiger Tabelle als **weitere Verbindlichkeiten** bezeichneten Verbindlichkeiten reduzieren sich im Saldo um 0,1 Mio. EUR auf 19,3 Mio. EUR (2020: 19,4 Mio. EUR). Darin enthalten sind Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, die um 0,8 Mio. EUR gegenüber 2020 sinken. Die Verbindlichkeiten aus Steuern und Abgaben vermindern sich um 1,4 Mio. EUR. Die Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen steigen um 2,2 Mio. EUR. Ursächlich hierfür sind Verbindlichkeiten gegenüber dem DLB Dreieich und Neu-Isenburg AöR aus der Weiterleitung der Müllabfuhrgebühr sowie gegenüber der DreieichBau AöR für die Schlussrechnung der Investitionsausgaben für die Funktionsgebäude. Beide Zahlungen wurden Anfang 2022 geleistet. Die Verbindlichkeiten aus Investitionszuwendungen bleiben nahezu unverändert.

6.2.5 FINANZENTWICKLUNG

Entwicklung der wesentlichen Positionen der Finanzrechnung im Berichtsjahr 2021:

Finanzrechnung in T€	Plan	Ist	Ist Vorjahr
	2021	2021	2020
Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit	-2.550	10.761	16.377
<u>davon:</u>			
Jahresergebnis	-4.111	6.495	3.837
Abschreibungen	4.984	5.142	5.180
Auflösung Sonderposten	-2.203	-1.320	-2.665
(+)/Zu-/(-) Abnahme Rückstellungen	-1.829	234	5.370
(-) Zu-/(+ Abnahme Forderungen	730	-343	3.396
(+) Zu-/(-) Abnahme Verbindlichkeiten	-32	418	1.339
Weitere Positionen	-90	135	-79
Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	-6.280	-5.899	-6.644
<u>davon:</u>			
Investitionen in Sachanlagen und Immaterielle VG	-6.927	-6.602	-6.810
Zuweisungen / Beiträge für Sachanlagen	642	457	31
Verkauf von Sachanlagen	0	145	34
Zu- / Abgang Finanzanlagen	5	101	101
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	2.950	-310	-2.720
<u>davon:</u>			
Kreditaufnahme und sonst. Finanzierungseinzahl.	5.528	2.500	0
Tilgung	-2.578	-2.810	-2.720
Finanzmittelbestand am 1.1.	25.223	29.485	22.471
Summe der Finanzmittelflüsse	-5.880	4.552	7.014
Finanzmittelbestand am 31.12.	19.342	34.038	29.485
<i>Kassenkreditrahmen gem. Satzung</i>	-10.000	-10.000	-15.000

Der **Finanzmittelbestand am 31.12.** (Liquidität) steigt von 29,5 Mio. EUR um die Summe der Finanzmittelflüsse in Höhe von 4,6 Mio. EUR auf 34,0 Mio. EUR an. Die Differenz zwischen planmäßigem (19,3 Mio. EUR) und tatsächlichen Finanzmittelbestand (34,0 Mio. EUR) berücksichtigt eine erforderliche Reserve für die planmäßige Verwendung von übertragenen Haushaltsresten für Investitionen in 2022.

Der positive Saldo im **Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit** in Höhe von 10,8 Mio. EUR ergibt sich aus dem positiven Jahresergebnis in Höhe von 6,5 Mio. EUR und dessen Bereinigung um nicht oder zusätzlich zahlungswirksame Vorgänge (wie Abschreibungen, Veränderung Rückstellungen, Forderungen und Verbindlichkeiten).

Bereinigungsgrößen ist die Zunahme von Rückstellungen in Höhe von 0,2 Mio. EUR. Hierin enthalten ist die Erhöhung der Rückstellung für die Kreis- und Schulumlage in Höhe von 1,4 Mio. EUR, die für

Steuereinnahmen in 2021, die erst zeitlich versetzt (in 2022 und 2023) zu einer erhöhten Umlagenauszahlung an den Kreis führen werden, gebildet wurde. Die Rückstellungen für Instandhaltungen sinken hingegen um 0,8 Mio. € gegenüber 2020. Weitere relevante Bereinigungsgröße ist die Abschreibung in Höhe von 5,1 Mio. EUR (verbessert Saldo, da nicht zahlungswirksam). Mindernd wirkt sich die Veränderung der Sonderposten in Höhe von 1,3 Mio. EUR aus.

Die Veränderungen der Forderungen und der Verbindlichkeiten und weiterer Aktiva und Passiva saldieren sich zu einem Finanzzufluss in Höhe von 75 TEUR.

Der **Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit** in Höhe von -5,9 Mio. EUR beinhaltet Investitionen in das Sachanlagevermögen in Höhe von 6,6 Mio. EUR und Einnahmen aus Zuweisungen in Höhe von 0,5 Mio. EUR, sowie durch Verkauf von Sachanlagevermögen in Höhe von 145 TEUR, ferner Einnahmen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens (hier: Tilgung gewährte Darlehen) in Höhe von 101 TEUR.

Der **Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit** in Höhe von -0,3 Mio. EUR entsteht durch die Tilgung von Altdarlehen in Höhe von 2,8 Mio. EUR und der Kreditaufnahme in Höhe von 2,5 Mio. EUR. Liquiditätskredite wurden nicht in Anspruch genommen.

6.2.6 WESENTLICHE VORGÄNGE

Corona-Pandemie

Der am 2. November 2020 eingeleitete Lockdown „light“ wurde am 16.12.2020 mit einem hartem Lockdown für den Großteil des öffentlichen Lebens verschärft. Schulen, Gastronomie, Dienstleister, nicht lebensnotwendige Einzelhandelsgeschäfte und Teile der Stadtverwaltung, wie z. B. Bücherei und das Bürgerhaus, wurden geschlossen. Im Januar 2021 wurde beschlossen, dass die Kindertagesstätten öffnen und Kinder im Notfall in festen Gruppen betreut werden. Im Februar hat die Stadtverwaltung die Maskenpflicht in den städtischen Gebäuden angeordnet. Im April wurden Selbsttests und weitere Schutzmaßnahmen für die gesamte Stadtverwaltung und die Kindertagesstätten eingeführt. Die Gesamtkosten für sämtliche Schutzmaßnahmen belaufen sich in 2021 auf ca. 480 T€, die Kosten für Corona-Sonderreinigungen sind hierin nicht enthalten. Für den Bereich der Kitas gab es hierfür eine Förderung vom Kreis Offenbach i.H.v. 297 T€. Im Juni erfolgten die ersten Schritte zur Öffnung einiger Bereiche, u.a. auch die Bücherei und die Jugendzentren. War das Infektionsgeschehen über dem Sommer entspannt, verzeichnete man, trotz der hohen Impfquote, ab August einen zunehmenden Infektionsanstieg auch bei Geimpften, der zu der bundesweiten Einführung der 3 G-Regel (geimpft, genesen und getestet) ab dem 23. August im öffentlichen Leben führte. Diese wurde am 11.11.2021 um die 3 G+-Regel (Ungeimpfte nur bei Vorlage eines selbst zu zahlenden PCR-Tests) erweitert und die 3 G-Regel am Arbeitsplatz wurde eingeführt.

Übergang der kirchlichen Kindertagesstätte St. Laurentius/Spenglerstraße in städtische Trägerschaft zum 01.10.2021

Auf Wunsch der katholischen Kirche erfolgte zum 1.10.2021 die Übernahme der Trägerschaft für die Kita St. Laurentius durch die Stadt Dreieich. Damit verbunden war die Übernahme von 5,8 Planstellen und der Übergang von Personal im Rahmen eines Personalüberleitungsvertrages. Die Kindertagesstätte wird unter dem Namen „Kita Spenglerstraße“ weitergeführt. Der Ankauf des Grundstücks und des Gebäudes ist im 2. Nachtragshaushaltsplan 2021 mit einer Verpflichtungsermächtigung für den Haushalt 2022 vorgemerkt worden.

Übertragung des Gebäudemanagements für Funktionsgebäude an die DreieichBau AöR

Mit dem Ziel der Bündelung der Immobilienkompetenz in einer Hand hat die Stadtverordnetenversammlung am 01.12.2020 beschlossen den Fachbereich Gebäudemanagement der Stadt aufzulösen und die Aufgabe zum 01.01.2021 an die DreieichBau AöR zu übertragen. Die Umsetzung erfolgte planmäßig.

Dreieicher Kommunalwahl am 16. März 2021

Der Magistrat beschließt am 19. Januar die Reduzierung der Wahlbezirke von 34 auf 17 und die Vergrößerung der Wahllokale unter pandemischen Bedingungen. Die Briefwahlbezirke zur Kommunalwahl werden verdoppelt. Neben den Gemeindevertretern werden auch der Ausländerbeirat und der Kreistag gewählt.

Sitzverteilung der Stadtverordnetenversammlung:

13 Sitze	CDU-Fraktion
11 Sitze	Grüne-Fraktion
9 Sitze	SPD-Fraktion
6 Sitze	FDP-Fraktion
4 Sitze	FWG-Fraktion
2 Sitze	Bürger für Dreieich-Fraktion
45 Sitze	Gesamt

Seit vielen Jahren wurde wieder eine Koalition zwischen CDU (13 Sitze), der SPD (9 Sitze) und der FWG (4 Sitze) gebildet. Zusammen ergibt sich eine Mehrheit in der Stadtverordnetenversammlung von insgesamt 26 Sitzen.

Kooperation der Stadt Dreieich, der DreieichBau und der Stadtwerke schafft 32 neue Wohnungen und Räume für eine neue Kita

Durch die Kooperation der Stadt Dreieich, der DreieichBau und der Stadtwerke sollen auf dem Areal der Stadtwerke auf rund 5.600 m² 32 neue sozial geförderte Wohnungen und Räume für eine neue 2-gruppige Ü3-Kita in der Eisenbahnstraße entstehen. Mit der Planung des Baus wird im Juli begonnen.

6.2.7 WESENTLICHE BAUMAßNAHMEN UND ANDERE INVESTITIONEN

Investitionen in das eigene Anlagevermögen wurden in Höhe von 6.602 TEUR getätigt. Planmäßig standen hierfür laut Haushaltsplan 2021 Mittel in Höhe von 6.976 TEUR zur Verfügung. Im Rahmen des 1. Nachtrags 2021 wurde dieser Betrag auf 6.175 TEUR verringert. Mit dem 2. Nachtrag wurde diese Summe nochmals angepasst um 752 TEUR auf 6.927 TEUR. Durch den Planvortrag von Haushaltsresten des Jahres 2020 (8.051 TEUR) sowie durch Änderungen aufgrund von Budgetverschiebungen aus dem nicht-investiven Bereich wurden die zur Verfügung stehenden Mittel insgesamt auf 15.136 TEUR erhöht.

Von den insgesamt verausgabten 6.602 TEUR entfielen 107 TEUR auf den Erwerb von Software-Lizenzen, 6 TEUR für Investitionszuweisungen an Dritte, 5.893 TEUR für Baumaßnahmen, 481 TEUR für den Erwerb von beweglichen Sachanlagen sowie 115 TEUR für Investitionen in Grundstücke.

Im Bereich der investiven Einnahmen wurden Einnahmen in Höhe von 606 TEUR erzielt. Hiervon entfallen 2 TEUR auf den Abgang von Anlagevermögen und 457 TEUR auf Investitionszuweisungen, 5 TEUR entfallen auf den Abgang von Finanzanlagevermögen sowie 142 TEUR auf den Verkauf von Grundstücken. Im Haushaltsplan 2021 wurden zunächst Einnahmen in Höhe von 517 TEUR geplant. Mit dem 1. Nachtrag wurden die investiven Einnahmen um 130 TEUR auf 647 TEUR erhöht, da erkennbar war, dass aufgrund neuer Erkenntnisse eine Anpassung erforderlich wurde. Mit dem 2. Nachtrag wurden im Bereich der investiven Einnahmen keine weiteren Anpassungen vorgenommen.

Nachfolgend werden die wesentlichen Einzelpositionen (> 50 TEUR) erläutert:

Zugänge des Immateriellen Anlagevermögens (gesamt 113 TEUR)

Die Zugänge im Bereich des immateriellen Anlagevermögens ergeben sich im Wesentlichen aus den Investitionszuwendungen an Dreieicher Vereine in Höhe von 6 TEUR sowie aus der Anschaffung und Anpassung diverser Systeme an die gestellten Anforderungen in Höhe von 107 TEUR.

Zugänge in das Sachanlagevermögen (gesamt 6.489 TEUR)

Für die Anschaffung von diversen benötigten Hilfeleistungsmaterialien im Brand- und Katastrophenschutz wurden im Berichtsjahr Mittel in Höhe von 74 TEUR verausgabt.

Für die Umsetzung der Maßnahme Erneuerung der Küche in der Kita Horst-Schmidt-Ring wurden im Berichtsjahr Mittel in Höhe von 113 TEUR verausgabt.

Für den Neubau der Ü3-Betreuung in der Kita Am Wilhelmshof entstanden im Berichtsjahr Kosten in Höhe von 206 TEUR. Die Maßnahme wurde mit einem Gesamtbudget von 3.000 TEUR veranschlagt und bereits fertiggestellt.

Im Berichtsjahr beliefen sich die Kosten für den Neubau der U3-Betreuung der Kita Winkelmühle auf 143 TEUR. Das Gesamtbudget wurde geplant mit 2.295 TEUR und wurde bereits fertiggestellt. Die Schlussrechnung erfolgt im Jahr 2022.

Für die Anschaffung der Container Kita Gravenbruchstraße wurden im Berichtsjahr Mittel in Höhe von 78 TEUR verausgabt. Die Schlussrechnung erfolgte im Berichtsjahr.

Der Neubau / die Erweiterung der Kita Oisterwijker Straße brachte im Berichtsjahr Ausgaben für die Planung in Höhe von 92 TEUR mit sich. Die Umsetzung erfolgt in den Jahren 2023/2024.

Für die Erweiterung der Kita Zeisigweg sind im Berichtsjahr Mittel in Höhe von 190 TEUR verausgabt worden. Mit der Planung der Maßnahme wurde im Jahr 2020 begonnen.

Für das Bauvorhaben Erweiterung der Kita Rückertsweg, welches im Berichtsjahr begonnen wurde, wurden 59 TEUR verausgabt.

Das Projekt Außengelände Kita Schulstraße wurde im Berichtsjahr abgeschlossen, dafür sind Mittel in Höhe von 182 TEUR verausgabt worden.

Für das Außengelände der Kita Am Wilhelmshof wurden im Berichtsjahr Mittel in Höhe von 68 TEUR ausgegeben. Das Projekt wird in 2022 schlussgerechnet.

160 TEUR wurden für die Umsetzung der Maßnahme Außengelände Kita Winkelsmühle verausgabt. Die Schlussrechnung erfolgt im Jahr 2022.

Für den Grunderwerb/Tausch sind Mittel in Höhe von 101 TEUR verausgabt worden.

Im Berichtsjahr wurden Mittel in Höhe von 1.350 TEUR für die Maßnahme Straßenbau August-Bebel-Straße verausgabt. Bei dieser Maßnahme handelt es sich um ein jahresübergreifendes Projekt, dessen Fertigstellung geplant ist in 2022.

Die Kosten für die Sanierung der Treppe Kennedystraße beliefen sich im Berichtsjahr auf 100 TEUR. Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen.

Das Projekt Teilausbau Goethering Haus-Nr. 11-15 wurde mit Kosten in Höhe von 238 TEUR geplant. Die Ausgaben in 2021 beliefen sich auf 131 TEUR. Die Schlussrechnung erfolgte im Berichtsjahr.

Im Berichtsjahr sind für die Maßnahme Straßenbau Weiherstraße Kosten in Höhe von 332 TEUR entstanden. Bei dieser Maßnahme handelt es sich um ein Mehrjahresprojekt, mit dessen Umsetzung in 2020 begonnen wurde.

Für das Projekt Kanalbau (Erweiterung) Rostädter Straße sind im Berichtsjahr Ausgaben in Höhe von 60 TEUR entstanden. Das Projekt wird in 2022 fortgesetzt.

Die Umsetzung der Maßnahme Kanalbau August-Bebel-Straße hat im Jahr 2020 begonnen. Im Berichtsjahr wurden dafür Mittel in Höhe von 86 TEUR verausgabt.

Für die Überholung und Erneuerung des Kreislaufpumpwerks bei der Kläranlage Hengstbachtal, die im Jahr 2020 begonnen hat, wurden im Berichtsjahr Mittel in Höhe von 188 TEUR verausgabt. Geplant wurde die Maßnahme mit Kosten in Höhe von 427 TEUR.

Die verausgabten Mittel für den Kanalbau Darmstädter Straße 62-70 beliefen sich im Berichtsjahr auf 315 TEUR und konnte noch nicht abgeschlossen werden.

Im Berichtsjahr sind für die Maßnahme Kanalauswechslung 18 BA. Kosten in Höhe von 643 TEUR entstanden. Das Projekt wurde im Berichtsjahr baulich weitestgehend abgeschlossen, so dass die Schlussrechnungen voraussichtlich in 2022 erfolgen werden.

Die Maßnahme Erneuerung Schachtbauwerk Taunusstraße/Mühlweg wurde im Berichtsjahr umgesetzt, die Kosten beliefen sich auf 89 TEUR und wird aller Voraussicht nach in 2022 schlussgerechnet.

Bei dem Projekt Sicherungsmaßnahme Gewässer handelt es sich um ein Mehrjahresprojekt, dessen Umsetzung im Jahr 2020 begonnen hat. Im Berichtsjahr sind für diese Maßnahme Mittel in Höhe von 61 TEUR verausgabt worden.

Für das Projekt Parkouranlage sind im Berichtsjahr Kosten in Höhe von 119 TEUR angefallen. Dieses Projekt, welches zum Teil auch aus Spenden finanziert wurde, wird in 2022 voraussichtlich fertiggestellt.

Für die Anschaffung von Laptops und Tablets sind im Berichtsjahr Mittel in Höhe von 113 TEUR verausgabt worden. Die Anschaffung wurde aufgrund des Pandemieereignisses auch zum Teil aus Fördermitteln finanziert.

Im Berichtsjahr wurde das Alte Rathaus Sprendlingen erworben. Die Kosten für den Erwerb, inklusive der Kaufnebenkosten beliefen sich auf insgesamt 744 TEUR.

Einnahmen aus dem Abgang von Sachanlagevermögen (145 TEUR)

Die Einnahmen resultieren im Wesentlichen aus dem Verkauf von Grundstücken und Gebäuden (142 TEUR).

6.2.8 BUDGET UND WESENTLICHE PLAN-/IST-ABWEICHUNGEN

Mit Umstieg auf die Doppik zum 1. Januar 2002 wurde auch die flächendeckende Budgetierung aller Verantwortungsbereiche eingeführt.

Die Budgetierung ist ein zentrales Instrument des Neuen kommunalen Rechnungs- und Steuerungsystems. Sie unterstützt bei der Umsetzung der Ziele:

- Dezentralisierung von Verantwortung,
- produktorientierte Verantwortung,
- ergebnisorientierte Steuerung.

Die Stadt Dreieich hat eine organisatorisch vertikal gestaffelte Budgetierung entlang der Produkthierarchie umgesetzt. Unterste Budgetebene ist die Ebene des Produktes. Die/Der Produktverantwortliche besitzt volle Fach- und Finanzverantwortung für ihr/sein Produkt. Sie/Er ist in unbeschränkter Höhe anordnungsberechtigt. Das Produktbudget wird aggregiert zu dem Produktgruppen- und Produktbereichsbudget.

Die Rechte und Pflichten im Umgang mit den Budgets regelt die **Budgetierungsrichtlinie**. Sie ist Bestandteil des Haushaltsplans und wird von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen.

Die Produktverantwortlichen haben eine Gesamtbudgetverantwortung für ihr Budget. Dies schafft eine große unterjährige Budgetflexibilität. Sie wird verstärkt durch die Instrumente zur unterjährigen Budgetanpassung: Budgetverschiebung und Budgetgespräche.

Bei den **Budgetgesprächen** handelt es sich um halbjährliche Feedback-Gespräche zu den Plan-/Ist-Abweichungen mit der Möglichkeit, ggf. unterhalb der Ebene eines Nachtragshaushaltsplans Planwerte an voraussichtliche Entwicklungen anzupassen.

Die Budgetgespräche 2021 fanden am 16.9. bis 01.10.2021 statt.

Die Analyse der Entwicklung des Ist des gesamten Jahres 2021 im Vergleich zu den Planwerten erfolgte im Rahmen der Rückblickgespräche 2021 am 25.2., 1.3., 3.3. und 4.3.2022.

Alle wesentlichen Plan-/Ist-Abweichungen (über 50 TEUR) sind unter 4. Produktrechnung ab Seite 8 dargestellt.

6.2.9 WESENTLICHE ORGANISATORISCHE VERÄNDERUNGEN

Übertragung des Gebäudemanagements und Hochbauleistungen auf die DreieichBau AöR zum 01.01.2021

Mit Änderung der Anstaltssatzung zum 01.01.2021 gem. Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 01.12.2020 wird die Aufgabe des Gebäudemanagements und der Hochbauleistungen für Funktionsgebäude der Stadt an die DreieichBau AöR übertragen.

Mit der Wahrnehmung des Gebäudemanagements und der Hochbauleistungen durch die DreieichBau AöR sollen durch die Bündelung von Fachkompetenzen und die Optimierung von Geschäftsprozessen zukünftig weitere Synergien geschaffen und Qualitätssteigerungen erreicht werden. Die Aufgabenübertragung ist einerseits Teil einer grundlegenden organisatorischen Änderung im Gebäudemanagement der Stadt Dreieich, andererseits die konsequente Fortsetzung der mit der Gründung der DreieichBau AöR verfolgten Ziele.

Der Produktbereich 08 Gebäudemanagement wurde aufgelöst und alle bei der Stadt verbleibenden Kostenansätze der Funktionsgebäude (direkte Gebäudekosten zzgl. Kostenerstattung an die DreieichBau) auf das Produkt 990600 „Gebäude“ übertragen. Das bisher bei der Stadt originär im Gebäudemanagement und im Hochbaubereich eingesetzte Personal wird an die DreieichBau AöR übergeleitet.

6.2.10 MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Entwicklung des Personals 2021

	31.12.2020	31.12.2021	Abweichung absolut	Abweichung in %
Beschäftigte	419	432	13	3,1%
Beamte	22	17	-5	-22,7%
Auszubildende	8	5	-3	-37,5%
gesamt	449	454	5	1,1%

Erläuterungen:

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Gesamtanzahl des beschäftigten Personals um 5 gestiegen.

Die Veränderungen zeigen sich in der Berufsgruppe der Beschäftigten. Bei der Berufsgruppe der tariflich **Beschäftigten** werden 13 Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter mehr ausgewiesen.

Auch in 2021 dominierte die Pandemie mit dem Corona-Virus noch das Verwaltungsgeschehen. Auf die kurze Entspannung im Sommer folgte ein hohes Infektionsgeschehen im Herbst und Winter, sodass die 3G-Regelung entwickelt und in Kraft gesetzt wurde. Normalität im Arbeitsalltag war nicht gegeben. Im Jahresdurchschnitt waren ca. 67 Planstellen nicht besetzt. Dies zeigt sich auch bei den Bemühungen zur Gewinnung von Fachpersonal, insbesondere für die städtischen Kindertagesstätten. Damit konnte das Ziel mehr Fachpersonal zur Bedarfsdeckung zu gewinnen, nicht erreicht werden.

Im Jahr 2021 waren in den Kindertagesstätten durchschnittlich 38 Planstellen, allerdings auch krankheitsbedingt, unbesetzt. Die Neu- und Erweiterungsbauten sind hierbei berücksichtigt. Damit zeigt sich die Situation im Vergleich zum Vorjahr nur geringfügig verbessert (43 unbesetzte Planstellen in 2020).

Im Stellenpool waren 5 Planstellen unbesetzt. Beurlaubte Kolleg*innen oder Auszubildende nach Abschluss der Ausbildung, konnten auf vorhandene Planstellen in den Organisationseinheiten eingesetzt werden. Weitere 24 unbesetzte Planstellen zeigen sich über die gesamte Verwaltung in Summe verteilt, im Besonderen in den Fachbereichen Verwaltungssteuerung & Service sowie Planung und Bau. Die nach wie vor auffällig große Anzahl der Vakanzen im Jahr 2021 liegt vor allem darin begründet, dass Planstellen aufgrund von langwierigen Erkrankungen und Beschäftigungsverboten wegen Covid-19 als unbesetzt geführt werden, auch wenn das Arbeitsverhältnis selbstverständlich weiterbesteht.

Altersteilzeitbeschäftigte gelten auch während der Freizeitphase als "aktive" Beschäftigte und werden in der Darstellung berücksichtigt. In 2021 sind 4 Beschäftigte in die Altersteilzeitfreiphase eingetreten. Einen Eintritt in den Ruhestand aus der Altersteilzeit heraus, gab es in 2021 nicht.

Die Zahl der **Auszubildenden** ist im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Drei Auszubildende haben ihre Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte erfolgreich abgeschlossen. Im August 2021 nahm nur 1 Auszubildender seine Ausbildung bei der Stadt Dreieich für den Beruf der Verwaltungsfachangestellten im ersten Lehrjahr auf. Ein weiterer Auszubildender wechselte im 2. Ausbildungsjahr zur Stadt Dreieich. Drei Auszubildende wechselten vom ersten in das zweite Ausbildungsjahr. Im dritten Lehrjahr wird derzeit 1 Verwaltungsfachangestellter ausgebildet. Zwei Auszubildende haben ihre Ausbildung frühzeitig abgebrochen oder sind verzogen und werden die Ausbildung bei einer anderen Behörde fortsetzen.

Der Auszubildende in der Bücherei zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste wechselte vom zweiten in das dritte Ausbildungsjahr.

Planmäßig standen im Berichtsjahr 419,6 Planstellen laut Stellenplan zur Verfügung, wovon 352,5 zum Stichtag 30.06.2021 besetzt waren.

6.2.11 BETEILIGUNGEN

Über den Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche Lage der Beteiligungen wird ein jährlicher Beteiligungsbericht erstellt. Der Beteiligungsbericht ist auf der Internetseite der Stadt Dreieich veröffentlicht.

6.3 Besondere Vorgänge nach Schluss des Haushaltsjahres und Ausblick auf die zukünftige Entwicklung

Besondere Vorgänge nach Schluss des Haushaltsjahres 2021

Nach Ablauf des Haushaltsjahres 2021 sind über die vorstehend dargestellten Vorgänge hinaus keine Ereignisse eingetreten, die für die Stadt Dreieich für das Haushaltsjahr 2021 von wesentlicher Bedeutung sind und zu einer veränderten Beurteilung der Lage der Körperschaft führen könnten.

Ausblick auf die weiteren Jahre 2022 ff.

Der Arbeitskreis "Steuerschätzungen" des Bundesministeriums für Finanzen hat am 10.-12. Mai 2022 die Schätzung der Steuereinnahmen für das Jahr 2022 ff. aktualisiert. Der Arbeitskreis rechnet für 2022 mit einem realen Wachstum des Bruttoinlandsprodukts von 2,2%, im Jahr 2023 von 2,5% und danach für die Jahre 2024 bis 2026 von jeweils 0,8%.

Für die Höhe der Steuereinnahmen relevant sind die nominalen Wachstumsraten, die für 2022 6,3%, für 2023 5,2% und dann danach für die Jahre 2024 bis 2026 jeweils 2,6% betragen.

Die im Anschluss durch das Hessische Finanzministerium abgeleitete und für die kommunale Steuerplanung relevante regionalisierte Steuerschätzung ist die Grundlage für die Veranschlagung der Steuererträge und –aufwendungen im Haushaltsplan 2022.

Der **Haushaltsplan 2022** wurde am 14.12.2021 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen und am 02.02.2022 von der Kommunalaufsicht (Kreis Offenbach) genehmigt.

Der Haushaltsplan 2022 sieht ein negatives Jahresergebnis in Höhe von -6,0 Mio. EUR vor und einen positiven Zahlungsmittelbestand von 16,4 Mio. EUR. Am 27.09.2021 wurde ein 1. Nachtragshaushalt 2022 durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen, in dem die Ergebnisse des Arbeitskreises Steuerschätzungen des Bundesfinanzministeriums vom Mai 2022 berücksichtigt wurden. Das geplante Jahresergebnis verbessert sich um 1,0 Mio. EUR auf -4,9 Mio. EUR. Die Verbesserung ist im Wesentlichen verursacht durch eine verbesserte Situation bei der Gewerbesteuer.

Die Ergebnis- und Finanzplanung des Haushaltsplan 2023 sieht für 2023 ein Ergebnis von -6,1 Mio. EUR vor. Das Ergebnis verschlechtert sich damit gegenüber 2022.

Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung (2024 bis 2026) sieht auch für das Jahr 2024 ein negatives Jahresergebnis vor. Um die Genehmigungsfähigkeit des Haushalts sicherzustellen wurde Anhebung der Grundsteuer in folgenden Schritten berücksichtigt:

- für das Jahr 2024 von 500 Punkte um 150 Punkte auf 650 Punkte,
- für das Jahr 2027 von 650 Punkte um 150 Punkte auf 800 Punkte.

Dies wurde entsprechend in die mittelfristige Finanzplanung eingepreist.

Ursächlich für die Konsolidierungslücke sind die nicht absehbaren Auswirkungen der Corona-Pandemie sowie der Ukraine-Krise auf die städtischen Steuereinnahmen sowie der weiterhin notwendige Ausbau im Kindertagesstättenbereich.

6.4 Risikoberichterstattung

6.4.1 ORGANISATORISCHE RISIKEN

Organisationsrisiken sind besonders im kommunalen Bereich aufgrund dessen struktureller Besonderheiten, wie:

- Heterogenität des kommunalen Leistungsangebots,
- weitgehende Dezentralisierung von Verantwortung (gefordert durch Verwaltungsreform und NKRS)

gegeben. Die dabei auftretenden Risiken sind:

- Korruption
- Veruntreuung
- Entscheidung zugunsten unwirtschaftlicher Handlungsalternativen
- Vermögensschäden aufgrund Leichtsinnsfehler
- Vermögensschäden aufgrund mangelhafter Vertragsgestaltung
- Vermögensschäden (Haftung, Gewährleistung, Vertragsstrafen) aufgrund mangelhafter Kontrolle der Leistungserbringung

Durch organisatorische und technische Maßnahmen wird in der Stadt Dreieich eine **Risikominimierung** erreicht.

Gestaltung der Planungs-, Budgetierungs- und Berichtsprozesse

Der Fachbereich Finanzen und Controlling trägt durch Koordination der Haushaltsbewirtschaftung, insbesondere durch den Aufbau und den Betrieb von stabilen und transparenten Planungs-, Budgetierungs- und Berichtsprozessen zu einer weiteren Sicherstellung risikominimierter Geschäftsprozesse bei. Insbesondere durch aktive Einbeziehung aller Entscheidungsträger in den Controlling-Regelkreis (z.B. durch dezentrale Planung und Kontierung oder in Form von regelmäßigen Budget-Feedbackgesprächen) wird das Entstehen von wirtschaftlichem Bewusstsein und verantwortungsvollem Umgang mit finanzrelevanten Vorgängen gefördert.

Prozessbegleitende Rechnungsprüfung und interne Revision

Die Stadt Dreieich unterhält ein eigenes Rechnungsprüfungsamt (Referat Rechnungsprüfung). Dem Referat obliegen interne Kontrollfunktionen und die Aufgaben der internen Revision. Hierzu gehören neben den Aufgaben des gesetzlichen Auftrages nach § 131 Abs. 1 HGO die regelmäßigen Kontrollen der Visakontrollen, stochastische Zufallsprüfungen und dauernde Prüfungen der Bearbeitungsvorgänge in SAP. Wesentliche Bedeutung kommt der begleitenden Prüfung im Vergabeverfahren, der Prüfung kommunaler Beteiligungen sowie den Aufgaben des kommunalen Datenschutzes zu.

Durch den Betrieb einer internen Revision kann in besonders geeigneter Weise nicht nur ex post der Eintrittsfall von Geschäftsrisiken festgestellt werden, sondern diese prozessbegleitend vermieden werden.

SAP ERP als integriertes Rechnungswesenssystem

Die Nutzung von SAP ERP 6.0 für das Rechnungs- und Steuerungssystem der Stadt Dreieich trägt wesentlich zur Gewährleistung sicherer Geschäftsprozesse bei. Beispielhaft sind zu nennen:

- Durch die hohe Integrationsdichte aller Funktionalitäten, wie

- *Bestellwesen (SAP Modul MM)*
- *Finanzbuchhaltung und -statistik (SAP Modul FI)*
- *Anlagenbuchhaltung (SAP Modul FI-AA)*
- *Controlling (SAP Modul CO)*
- *Personalwesen (SAP Modul HR)*
- *Steuer- und Abgabewesen (SAP basierend auf GES Kommunale Abgaben)*
- *Gebäudemanagement (SAP Modul RE)*

in SAP werden fehleranfällige Schnittstellen zwischen Geschäftsprozessen vermieden,

- durch eine weitgehende Differenzierung von Kontierungsobjekten (z.B. Innenaufträge für alle Kfz des städtischen Fuhrparks, für Wartungsverträge, Instandhaltungsmaßnahmen, Investitionsmaßnahmen) werden Geschäftsvorfälle über das Rechnungswesen transparent abgebildet,
- die Vorgangsbearbeitung der Geschäftsprozesse ist in SAP (personenbezogen und zeitbezogen) nachvollziehbar,
- durch individuelle auf den Arbeitsplatz eingerichtete Berechtigungsprofile kann eine differenzierte Zugangs- und Zugriffskontrolle gewährleistet werden,
- durch eine umfangreiche Buchungsprüfung des Systems (Validierung) werden mögliche Buchungsfehler minimiert,
- durch eine wertmäßige und stochastische Freigabestrategie erfolgt eine fallweise Vorlage der Geschäftsvorfälle in SAP an das prozessbegleitend prüfende Referat Rechnungsprüfung und durch aktive Verfügbarkeitsprüfungen im investiven Bereich werden Budgetüberschreitungen systemseitig ausgeschlossen.

6.4.2 ERGEBNISRISIKEN

Wirtschaftliche Rahmenparameter

Die mittel- und langfristige Haushaltsplanung in der Stadt Dreieich basiert auf der Annahme von planmäßigen Entwicklungsverläufen für wesentliche ökonomische Parameter, wie insbesondere:

- Inflationsrate
- Tarif-/Besoldungserhöhungen
- Entwicklung des Wirtschaftswachstums und der Steuererträge
- Entwicklung der Zinsaufwendungen

Die grundlegenden Planannahmen werden im Vorbericht des Haushaltsplans genannt. Als Ergebnisrisiko sind alle Abweichungen zu diesen angenommenen Entwicklungen zu nennen.

Steuerentwicklung

Die ordentlichen Erträge belaufen sich im Jahr 2021 auf 125,7 Mio. EUR. 57,0 % davon resultieren aus den beiden Steuerarten Gewerbesteuer (27,1 Mio. EUR) und Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (29,2 Mio. EUR).

Demnach ist das Ertragsaufkommen in Dreieich im Wesentlichen von der Entwicklung dieser beiden Steuerarten abhängig.

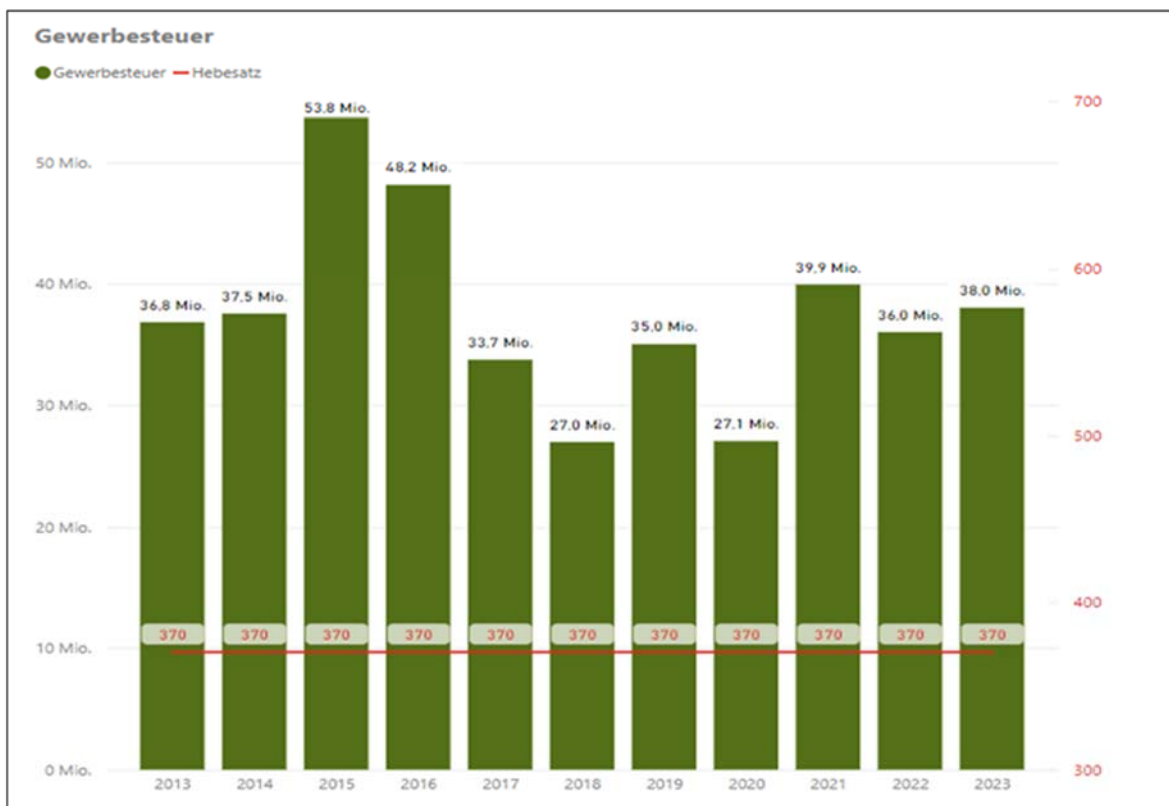
Das Risiko für die Stadt Dreieich besteht insbesondere darin, dass diese beiden Steuern stark von der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und dem Konjunkturverlauf bestimmt werden.

Die Abhängigkeit von nur zwei großen Ertragsquellen und die Ungewissheit über deren Entwicklung stellen erhebliche Risiken für die Stadt Dreieich dar.

Vergleichbare Sachverhalte in vielen anderen Kommunen haben den Ruf nach einer umfassenden Gemeindefinanzreform lauter werden lassen. Intensive Diskussionen über verschiedene Modelle in

2003 haben allerdings nur zu einer Senkung der Gewerbesteuerumlage ab 2004 geführt, die den grundsätzlichen Problemen der Kommunen im Ergebnis nicht gerecht wird.

Volatilität Gewerbesteuer



Risiken für die Stadt bestehen auch aus der Verlagerung von Unternehmensstandorten nach außerhalb Dreieichs oder aus der Verlagerung von Steuerlasten innerhalb eines überregionalen Konzernverbunds.

Die Einflussmöglichkeiten der Stadt auf die Entwicklung der Steuererträge sind stark begrenzt (z.B. Ansiedlung von Gewerbebetrieben). Erhöhungen von Steuerhebesätzen können sogar kontraproduktive Auswirkungen nach sich ziehen.

Zinsänderungsrisiko

Der Zinsaufwand für Bankzinsen im Berichtsjahr 2021 beträgt 2,9 Mio. EUR - dies entspricht einem Anteil von 2,41 % der Summe der Aufwendungen des ordentlichen Ergebnisses (ordentliche Aufwendungen und Finanzaufwendungen).

Zinsen für Investitionskredite	1.638.239,93 EUR
Zinsen für Girokonto	114.987,04 EUR
Zinsen für Kommunalen Schutzschirm	625.163,25 EUR
Summe Zinsaufwand	2.378.390,22 EUR

Eine Änderung der Zinssätze für die Kredite kann eine erhebliche Auswirkung auf die Finanzlage der Stadt bedeuten.

Investitionskredite

Zum 31. Dezember 2021 bestanden im Bereich der Investitionskredite insgesamt sieben Finanzinstrumente (Swaps) mit dem Ziel der Zinssicherung. Die Finanzinstrumente dienen der Begrenzung des Zinsrisikos variabel verzinsten Darlehen (Grundgeschäfte). Eine Übersicht ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

	Kreditvolumen 31.12.2021	
	(in EUR)	(in %)
Festzins-Darlehen abgeschlossen bis Endlaufzeit	35.502.850,14	78,00
Variable Darlehen gesichert bis Endlaufzeit über Derivate	7.364.433,92	16,18
... davon ohne Änderungsrisiko Marge (Grundgeschäft)	3.186.143,67	7,00
... davon mit Änderungsrisiko Marge (Grundgeschäft)	4.178.290,25	9,18
Darlehenssumme mit Zinsänderungsrisiko bei Fälligkeit	2.649.207,66	5,82
	45.516.491,72	100,00

Eine Einzelaufstellung der investiven Investitionskredite mit Darstellung je Darlehen des Zinssatzes und der Laufzeit ist dargestellt im Kapitel 5.7.2.2. Verbindlichkeitenübersicht (Einzeldarstellung investive Darlehen)

Ein relevantes Zinsrisiko bzw. Zinsänderungsmöglichkeit besteht nur bei 5,82 % der Kreditsumme. Es handelt sich hierbei um Darlehen aus dem Konjunkturpaket Land und Bund aus 2009 und 2010 mit einem Schuldenstand zum 31.12.2021 in Höhe von 2.649.207,66 EUR. Für einen Teil dieser Darlehen wurden 2019 und 2020, aufgrund der endenden Zinsbindungen, neue Zinssätze vereinbart. Die Zinsbindung der übrigen Darlehen aus dem Konjunkturpaket endete im Januar 2021.

Eine Darlehensaufnahme erfolgte in 2021 in Höhe von 2.500.000,00 EUR. Die aktuell vereinbarte Sollzinskondition gilt bis 30.11.2051 (Gesamtlaufzeit).

Kassenkredite

Aufgrund der Teilnahme der Stadt Dreieich am Kommunalen Schutzschirm und der Konsolidierungsmaßnahmen des Projekts Schuldenbremse Dreieich bestanden seit 31.12.2013 keine Kassenkredite mehr.

Schuldenmanagement der Stadt Dreieich

Die Stadtverordnetenversammlung hat den Magistrat in der Sitzung vom 5. Juli 2005 aufgefordert, ein Schuldenmanagement einzuführen. Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 20. Februar 2006 die Verwaltung ermächtigt, standardisierte Finanzprodukte zur Steuerung des Zinsänderungsrisikos, wie z.B. Zinsswaps abzuschließen. Das Volumen dieser Finanzprodukte wird auf 50 Prozent des Gesamtschuldenbestandes begrenzt. Der Beschluss enthält die Weisung, dass die Finanzinstrumente nicht zu spekulativen Gründen genutzt werden dürfen. Weiterhin wurde aufgrund des oben genannten Beschlusses ein Portfoliobeirat gebildet, dem als stimmberechtigende Mitglieder die hauptamtlichen Magistratsmitglieder, der Leiter des Fachbereichs Finanzen und Controlling und der Kassenleiter, sowie als beratende Mitglieder der Leiter des Referats Rechnungsprüfung und ein externer Fachexperte (s.u.), angehören. Der Portfoliobeirat berät und beschließt die Handlungsalternativen. Der Kämmerer wird nach dem Beschluss ermächtigt, die Beschlüsse des Portfoliobeirats umzusetzen. Der Magistrat wird kontinuierlich und die Stadtverordnetenversammlung mindestens einmal jährlich unterrichtet.

Der Portfoliobeirat wurde bis Ende 2008 von einer Bank beraten, mit der die Stadt drei Swap-Verträge abgeschlossen hat. Ab dem Jahr 2009 wird der Portfoliobeirat von einer unabhängigen Finanzberatung unterstützt, bei der die Stadt keine derartigen Verträge abgeschlossen hat.

Kommunaler Schutzschirm Land Hessen

Durch die Teilnahme am Kommunalen Schutzschirm Land Hessen konnte im ersten Quartal 2013 eine umfassende Entschuldung der städtischen Darlehen aus Mitteln des Entschuldungsfonds des Landes erfolgen.

Die Entschuldung erfolgte am 15.2.2013 in Höhe von 34.105.615 € für den Kassenkreditbereich und am 30.3.2013 in Höhe von 7.628.218 € für den Investitionskreditbereich.

Die entschuldeten Darlehen werden vom Land an die für die Abwicklung des Schutzschirms beauftragte landeseigene Wirtschafts- und Infrastrukturbank (WIBank) über eine Laufzeit von 30 Jahren getilgt. Die Kommunen erstatten den Zinsaufwand für die durch die WIBank abgelösten Darlehen an die WIBank (jeweils auf die Restschuld). Der Zinssatz ergibt sich aus dem Refinanzierungszins der WIBank für eine 10-jährige Laufzeit zum Zeitpunkt der Ablösung. Er beträgt für die Jahre 2013 bis 2023 2,051 % und wird durch das Land und durch Mittel des Landesausgleichsfonds um insgesamt 2 % (für die ersten 15 Jahre, danach 1,5 %) verbilligt, so dass der effektive Zinssatz für die Stadt 0,051 % für die entschuldeten Kassenkredite und 0,000 % für die entschuldeten Investitionskredite beträgt.

Durch die Teilnahme am Kommunalen Schutzschirm konnte die Stadt das Darlehensvolumen und das Zinsänderungsrisiko ab dem Jahr 2013 wesentlich mindern.

Mit dem Jahresabschluss 2017 erreichte die Stadt Dreieich in 3 aufeinanderfolgenden Jahren ein positives Jahresergebnis. Die Entlassung aus dem Schutzschirm erfolgte zum 08.11.2019.

Gesetzliche Risiken

Mehrbelastung durch Kreishaushalt (Finanzausgleichsgesetz)

Der Haushaltsplan der Kreisverwaltung Offenbach für das Jahr 2021 sieht einen Jahresüberschuss von 3,6 Mio. EUR vor.

Für das Jahr 2021 sinkt der Hebesatz für die Kreisumlage von 32,47 auf 31,82 %. Die Schulumlage steigt gegenüber dem Vorjahr von 18,41 % auf 18,90 %.

Da sich der Kreis zu 45 % aus den Einnahmen aus der Kreis- und Schulumlage der kreisangehörigen Gemeinden finanziert, stellt ein so hohes Ergebnis- und Finanzierungsdefizit auch ein potentielles Risiko für die Städte dar.

Die Kreis- und Schulumlage ist gesetzlich geregelt im Finanzausgleichsgesetz (FAG), v.a. § 37 FAG. Sie ergibt sich aus der Multiplikation der nach den Steuererträgen der Gemeinden berechneten Umlagegrundlagen mit dem vom Kreis festgesetzten Hebesatz. Die Steuererträge werden in den Umlagegrundlagen begrenzt angerechnet durch Anrechnungshebesätze (z.B. Grundsteuer A: 332 Punkte, Grundsteuer B: 365 Punkte, Gewerbesteuer: 357 Punkte).

Mehrbelastung durch die Reform des Kommunalen Finanzausgleichs ab 2016

Auf Grund des Urteils des Hessischen Staatsgerichtshofs vom 21. Mai 2013, P.St. 2361, hat das Land Hessen den Kommunalen Finanzausgleich (KFA) zum 1.1.2016 neu geregelt. Dabei ist ein Systemwechsel vom Steuerverbund zur Bedarfsorientierung vollzogen worden.

Steuerstarke Städte müssen ab 2016 eine „Solidaritätsumlage“ bezahlen. Die Höhe ist abhängig von der Steuerstärke. In jedem Fall wird der Finanzausgleich für steuerstarke Kommunen eine zusätzliche Belastung gegenüber dem bisherigen Finanzausgleich darstellen.

Für das Jahr 2021 ist die Steuerkraft der Stadt Dreieich – als Basis für die Berechnung des kommunalen Finanzausgleichs – gesunken. Ursächlich hierfür ist insbesondere der starke Rückgang der Gewerbesteuererträge seit 2017. Hierdurch muss die Stadt nicht mehr, wie in den Vorjahren, in den

Finanzausgleich einzahlen (Solidaritätsumlage), sondern erhält aus dem Finanzausgleich Zahlungen (sogenannte Schlüsselzuweisung). Diese Tendenz setzt sich auch in den Jahren 2022 und 2023 fort.

Gesellschaftliche Risiken

Als Risiken sind hier u.a. zu nennen:

- steigender Anspruch an Ganztagsbetreuung in Schulen und Kindertagesstätten
- ungewisse Auswirkungen durch die Corona-Pandemie sowie der Ukraine-Krise

Risiken aus Pensionsverpflichtungen und Risiken aus Zusatzversorgungskasse

Die Pensionsverpflichtungen der Stadt an die Beamtinnen und Beamten wurde durch eine Pensionsrückstellung abgebildet (siehe Kapitel 5.3.9 Rückstellungen). Die bilanzielle Bewertung erfolgte hierbei gem. GemHVO § 41 (7) nach § 6a EStG und unter Anwendung eines Zinssatzes von 6 %. Bei einer für die hessischen Kommunen nicht zulässigen Bewertung nach BilMoG würde statt des starr vorgegebenen Zinssatzes von 6 % ein Marktzinssatz für die Abzinsung zur Anwendung kommen, der im Dezember 2021 bei 1,87 % lag (Abzinsungszinssätze Bundesbank für 15 Jahre Laufzeit gemäß § 253 Abs. 2 HGB). Insb. aus der Differenz dieser Bewertungsverfahren ergeben sich potentielle Risiken, weitere aus den Pensionsverpflichtungen über den bilanziellen Rückstellungsbetrag hinaus.

Aus der Zusatzversorgung der Angestellten der Stadt (ZVK) besteht eine mittelbare Pensionsverbindlichkeit gegenüber den Angestellten der Stadt. Diese Verpflichtung wird von der ZVK erfüllt, die ihrerseits die Erfüllungsbeträge von der Stadt als Umlage erhebt. Die Höhe der bereits durch die Angestellten verdienten Ansprüche wurde zuletzt zum 31.12.2021 aktualisiert und beträgt gemäß der Berechnung der ZVK 49.864.874 EUR. Zur Ermittlung hat die ZVK die Heubeck Generationentafel 2018 G sowie einen Zinssatz von 0,9 % angewendet. Der Betrag ist gemäß § 39 der GemHVO als so genannte mittelbare Pensionsverpflichtung nicht im Jahresabschluss der Stadt auszuweisen und wird daher nur nachrichtlich angegeben.

6.4.3 STRATEGISCHE RISIKEN

Haushaltskonsolidierung

Mit dem Projekt „Schuldenbremse Dreieich“ und der erfolgten Teilnahme am „Kommunalen Schutzschirm“ des Landes plante die Stadt Dreieich einen nachhaltigen Haushaltsausgleich bis spätestens zum Jahr 2018 (s. Ausführungen in Kapitel 6.2.2 Haushaltskonsolidierung).

Die Teilnahme am „Kommunalen Schutzschirm“ war darüber hinaus auch an rechtliche Voraussetzungen geknüpft, deren Nicht-Erfüllung zusätzliche Risiken birgt. Nach § 4 des Schutzschirmgesetzes vom 14.5.2012 haben Verletzungen der Verpflichtung zum Haushaltsausgleich zur Folge, dass Zwangsmaßnahmen nach dem siebten Teil der Hessischen Gemeindeordnung durch die Aufsichtsbehörde ergriffen werden können sowie die Entschuldungshilfe und die Zinsdiensthilfe für die Zukunft eingestellt und für die Vergangenheit rückabgewickelt werden können.

In den Jahren 2015 - 2017 erreichte die Stadt Dreieich in 3 aufeinanderfolgenden Jahren ein positives Jahresergebnis. Die Entlassung aus dem Schutzschirm erfolgte zum 08.11.2019. Mögliche Rückforderungsansprüche entfallen dadurch, so dass dieses Risiko künftig entfällt.

Da sowohl für das Haushaltsjahr 2021 als auch für die weitere mittel- bis langfristige Ergebnisplanung ein Haushaltsausgleich nur unter Verwendung der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses erreicht werden kann, hat die Stadt Dreieich für den Haushaltsplan 2021 ein Haushaltssicherungskonzept erstellt, in dem der Status der Haushaltssicherung erläutert wird.

Demographische Entwicklung

Lt. Demographiebericht der Bertelsmann-Stiftung gilt Dreieich als „Typ 3: Prosperierende Kommune im Umfeld dynamischer Wirtschaftszentren“ (10 % der untersuchten 2.942 Städte haben diesen Typus).

Zu den Herausforderungen des Typs 3 führt die Bertelsmann-Stiftung aus:

Generell haben die Kommunen dieses Typs einen vergleichsweise geringen akuten Problemdruck. Wachstum, hohe Kaufkraft und der Zuzug von Hochqualifizierten werden auch in den kommenden Jahren prägend für die Entwicklung sein. Die wesentliche Herausforderung für diese Kommunen liegt darin, den positiven Trend auch bei einer alternden Bevölkerung aufrechtzuerhalten. Dazu müssen sie sich mit ihrer jeweils spezifischen Situation auseinandersetzen, um sich über die weitere Entwicklung klar zu werden. Dabei sollten auch generelle Trends berücksichtigt werden, wie die Reurbanisierung, ein Rückgang der Familienhaushalte als Nachfragegruppe auf dem Wohnungsmarkt, eine verstärkte Nachfrage von Migrantenhaushalten in den suburbanen Wohnstandorten sowie die Zunahme der Ein- und Zweipersonenhaushalte.

Ausfallhaftung durch Land und Bund

Im Zusammenhang mit der Darstellung der Strategischen Geschäftsrisiken und deren Absicherung ist auch die Ausfallhaftung von Land und Bund gegenüber zahlungsunfähigen Kommunen zu nennen. Diese wird insbesondere hergeleitet aus den Bestimmungen des Finanzausgleichs sowie aus der Konkursunfähigkeit der juristischen Personen des öffentlichen Rechts (§ 12 Insolvenzordnung). Außerdem ist den Kernprinzipien der Selbstverwaltung (Art. 28 Abs. 2 GG mit ergänzenden Bestimmungen) die Rechtsfolge zu entnehmen, dass der Staat die Funktionsfähigkeit der Gemeinden sichern und deshalb im erforderlichen Umfang auch für sie finanziell eintreten muss.

6.4.4 RISIKEN AUS BETEILIGUNGEN

Eigenbetrieb Bürgerhäuser Dreieich

Aufgrund des besonderen Haftungsverhältnisses gegenüber dem Eigenbetrieb Bürgerhäuser Dreieich wird hier insbesondere auf die Risikoberichterstattung des Eigenbetriebes eingegangen. Die Angaben sind aus dessen Jahresabschluss 2021 entnommen.

Der Eigenbetrieb hat Versicherungen über die Stadt Dreieich abgeschlossen. Im Einzelnen sind folgende Risiken dort mitversichert: Kfz-Haftpflicht und Rechtsschutz, Ausstellungsversicherung, Glasversicherung, Schlüsselverlustversicherung, Gebäudefeuerversicherung, Gebäudeversicherung Sturm, Leitungswasser und Hagel, Elektronikversicherung, Musikinstrumentenversicherung und Sturmversicherung (Zelt Festspiele), sowie die Globalversicherungen (gemeinsam für alle städtischen Objekte): Inhaltsversicherung für Feuer, Leitungswasser, Einbruch und Diebstahl, Spezialstrafrechtsschutz für Mitarbeiter, Eigenschadenversicherung und Haftpflichtversicherung.

Risiken aus derivativen Finanzinstrumenten bestehen nicht. Ein Risikokontrollsystem wurde im 3. Quartal 2002 erfolgreich eingeführt. Hierdurch wird die durch das KontraG geforderte Transparenz der Risiken für das Aufsichtsorgan hergestellt.

Die größten im Risikocontrolling erfassten Risiken sind:

Beschreibung des Risikos	Schadenshöhe in (EUR)	Eintrittswahrscheinlichkeit in (%)
Dach Bürgerhaus Sprendlingen – maximaler Fall	500.000	1
Dach Philipp-Köppen-Halle Offenthal – maximaler Fall	300.000	1
Wasserschäden allgemein durch Leitungs- und Heizwasser – maximaler Fall	50.000	3
Veranstaltungsausfall Burgfestspiele	100.000	25

Die laufende Entwicklung des Geschäftes wird über den Plan-Ist-Vergleich und die Kostenrechnung ständig überwacht. Ein Risiko des Weiterbestehens des Betriebes ist hiernach nicht gegeben, jedoch ist der Eigenbetrieb für das Fortbestehen auf den Zuschuss der Stadt Dreieich angewiesen.

Stadt-Holding Dreieich GmbH

Ein wesentliches Risiko besteht mittel- und langfristig darin, dass der Ausgleich der Verluste des Bäderbetriebs und der Verkehrs Betriebe Dreieich von der Ertragskraft der Stadtwerke Dreieich GmbH abhängig ist.

Bei der Stadt-Holding Dreieich GmbH zeichnet sich mittel- und langfristig eine verminderte Ertragskraft der Stadtwerke Dreieich GmbH ab. Aufgrund geänderter gesetzlicher und marktwirtschaftlicher Rahmenbedingungen verringern sich bei dieser Gesellschaft zukünftig die Erträge aus dem Verkauf von Strom und Gas. Die verringerte Gewinnabführung der Stadtwerke Dreieich GmbH erschwert zukünftig den Ausgleich der Defizite der Verkehrsbetriebe Dreieich GmbH und der Bäderbetriebe.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Dreieich hat am 24.04.2012 beschlossen, den Magistrat der Stadt Dreieich zu beauftragen, bei der Stadt-Holding Dreieich GmbH zukünftig eine jährliche Gewinnausschüttung in Höhe von mind. 280 TEUR an die Stadt Dreieich zu erwirken. Nachdem in den Jahren 2015-2017 von der Stadt positive Ergebnisse erzielt wurden, ist die Entlassung aus dem Schutzschirm in 2019 erfolgt. Allerdings erschweren sinkende Gewerbesteuererträge, kontinuierlich steigende Kosten der Kinderbetreuung und die Auswirkungen der Corona-Pandemie das nachhaltige Erzielen von ausgeglichenen Ergebnissen. Dies birgt das Risiko, dass zukünftig die von der Stadt Dreieich als Gesellschafter geforderten Gewinnausschüttungen deutlich höher ausfallen.

Die Angaben sind aus dem Jahresabschluss 2021 der Stadt-Holding Dreieich GmbH entnommen.

DreieichBau AöR

Die DreieichBau AöR ist eine 100%-Tochter der Stadt Dreieich und hat die Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts. Für diese gilt eine unbegrenzte Einstandspflicht der Träger-Gebietskörperschaft gem. § 126a (4) HGO (Gewährträgerhaftung).

Die DreieichBau AöR hat im Berichtsjahr ein Risikomanagementsystem aufgebaut.

Die wesentlichen Risiken der DreieichBau AöR sind:

- Entwicklung der Baukosten
- Verzögerung Start Baulandaktivierung
- Unterschreitung der erforderlichen Wirtschaftlichkeit der Baulandaktivierung für den Sozialwohnungsbereich
- Gebäudesubstanzrisiko
- Risiko fehlender Anschlussnutzungen von Flüchtlingsunterkünften
- Mieteinnahmerisiko
- Steuerrisiko in Zusammenhang mit § 2b UStG
- Weitere Steuerrisiken
- Zinsänderungsrisiko
- Personenschäden

Risikoart, Eintrittszeitrahmen, Schadenshöhe und Eintrittswahrscheinlichkeit sind im Jahresabschlussbericht 2021 der DreieichBau AöR beschrieben.

Dreieich, 08.03.2023

**Stadt Dreieich
Der Magistrat**


**Martin Burlon
Bürgermeister**